

DENQBAR

Originalbetriebsanleitung / manuel d'origine / original manual

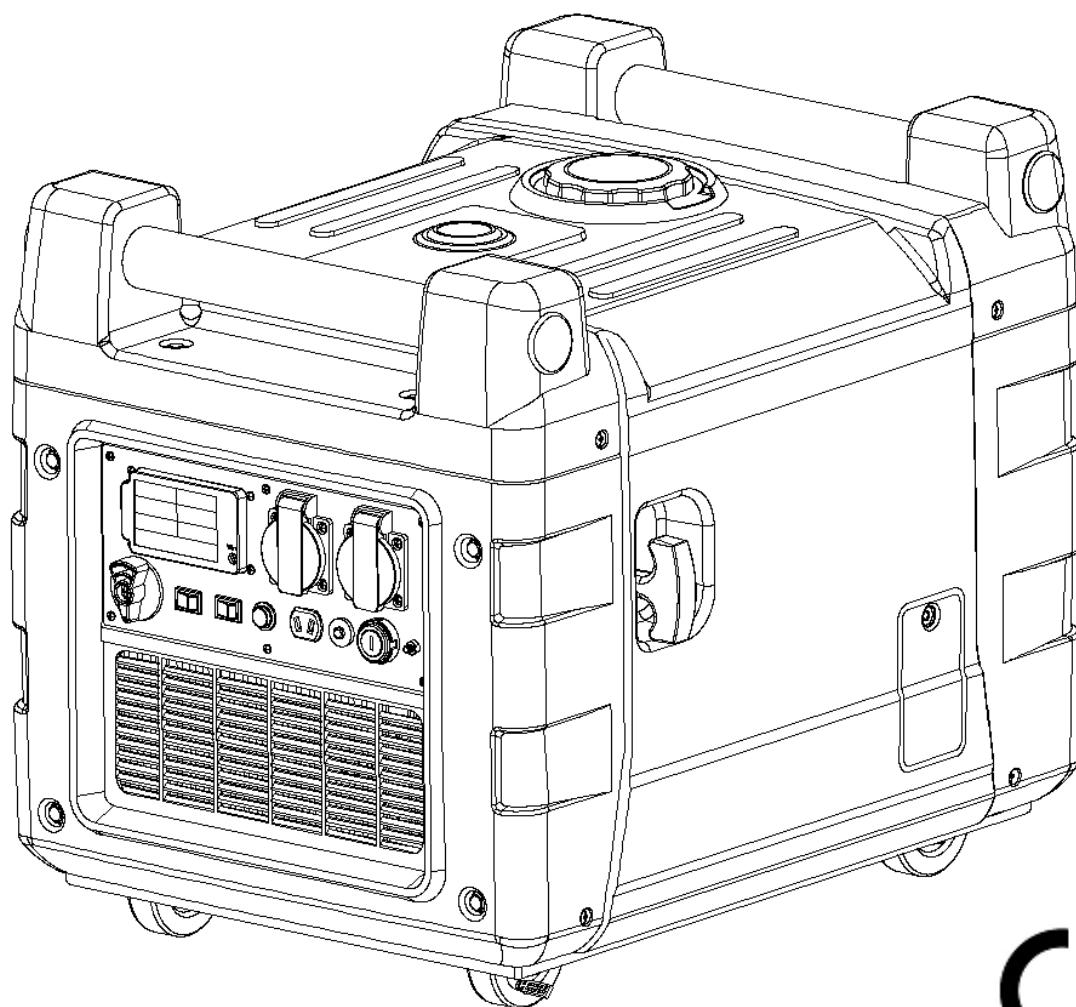
D
F
GB

Digitaler Stromerzeuger, benzinbetrieben mit Inverter

Groupe électrogène digital à essence avec invertisseur

Digital generator, gasoline powered with inverter

Modell: DQ-3600ER



v3.98



BETRIEBSANLEITUNG

Bitte lesen Sie die folgende Anleitung vor Gebrauch des Geräts sorgfältig durch.

INHALTSVERZEICHNIS

1. Bestimmungsgemäße Verwendung	2
2. Restrisiken	3
3. Bedeutung der verwendeten Symbole	3
4. Sicherheitshinweise	4
5. Übersicht der Komponenten	6
6. Erstinbetriebnahme und Überprüfung	8
7. Stromerzeuger einschalten	10
8. Einsatzbereiche	13
9. Stromerzeuger ausschalten	16
10. Wartung	17
11. Transport und Aufbewahrung	21
12. Fehlersuche	22
13. Technische Daten	23
14. Entsorgung	24

Eigenmächtige Veränderungen an dem Gerät schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.

An den Stromerzeugern dürfen keine Änderungen vorgenommen werden, die zu einer Erhöhung der Geräuschemissionen oder der Abgasemissionen führen.

Sollte das Gerät zu unsachgemäßen Gebrauch verwendet werden, so distanzieren sich der Verkäufer sowie der Hersteller von jeglichen Gewährleistungen!

Die Denqbar GmbH arbeitet ständig an der Weiterentwicklung ihrer Produkte und behält sich daher das Recht auf Änderungen ohne vorherige Ankündigung, z.B. von Form und Aussehen, vor.

1. Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist für Anwendungen, welche für einen Betrieb an 230 V~ und 12 V DC vorgesehen sind, geeignet. Es erzeugt im Rahmen eines Netzersatzbetriebes elektrische Energie. Das Gerät darf nur innerhalb der angegebenen Grenzen für Spannung und Leistung verwendet werden. Es darf nicht an die Energieverteilungssysteme (z.B. die öffentliche Stromversorgung) angeschlossen werden. Der Stromerzeuger ist nicht für den gewerblichen Gebrauch konzipiert. Beachten Sie unbedingt die Einschränkungen in den Sicherheitshinweisen.

Die Maschine darf nur nach Ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

2. Restrisiken

Auch bei bestimmungsgemäßer Verwendung können trotz Einhaltung aller einschlägigen Sicherheitsbestimmungen aufgrund der durch den Verwendungszweck bestimmten Konstruktion noch Restrisiken bestehen. Restrisiken können minimiert werden, wenn die „Sicherheitshinweise“ und die „Bestimmungsgemäße Verwendung“ sowie die Bedienungsanleitung insgesamt beachtet werden. Rücksichtnahme und Vorsicht verringern das Risiko von Personenverletzungen und Beschädigungen.

Verbrennungsgefahr: Das Berühren des Schalldämpfers, des Auspuffes und anderer erhitzbare Maschinenkomponenten kann zu schweren Verbrennungen führen.

Stromschlaggefahr: Der Generator erzeugt Energie. Missbrauch kann zu Stromschlägen führen.

Des Weiteren können trotz aller getroffener Vorkehrungen nicht offensichtliche Restrisiken bestehen.

3. Bedeutung der verwendeten Symbole

	Bei bestimmungsgemäßigem Gebrauch arbeiten unsere Stromerzeuger sicher und zuverlässig. Bitte lesen Sie diese Betriebsanleitung vor Gebrauch Ihres Gerätes sorgfältig durch, um Verletzungen oder Sachschäden zu vermeiden.
	Maschinenteile nur dann berühren, wenn Sie vollständig zum Stillstand gekommen sind.
	Der Schalldämpfer wird während des Betriebs sehr heiß und kühlt auch nach dem Ausschalten des Gerätes nur allmählich ab. Den Schalldämpfer nicht in heißem Zustand berühren. Den Stromerzeuger abkühlen lassen, bevor er im Haus aufbewahrt wird. Mindestabstand zu festen Gegenständen 1 Meter.
	Die Abgase des Gerätes enthalten Kohlenstoffmonoxid, ein farb- und geruchloses Gas. Das Gerät NICHT in geschlossenen Räumen betreiben! IMMER auf ausreichende Belüftung des Standortes achten!
	NIEMALS mehr als einen Stecker an einer Steckdose anschließen, um Stromschläge zu vermeiden!.
	Um einen Stromschlag zu vermeiden, darf der Stromerzeuger nur mit einem starken, geerdeten Kabel verwendet werden.
	Verbinden Sie den Generator nicht mit anderen Stromkreisläufen.

	Feuer, offenes Licht und Rauchen verboten. Benzin und Öl sind feuergefährlich und können explodieren.
	Schallleistungspegel

4. Sicherheitshinweise

- Inbetriebnahme und Wartung nur von Fachpersonal durchführen lassen!
- Benzin ist in hohem Grade brennbar und kann unter gewissen Umständen explodieren. Gerät vor dem Auffüllen des Benzintanks ausschalten.
- Beim Auffüllen des Benzintanks sowie am Lagerort des Benzins nicht rauchen und offene Flammen sowie Funkenbildung vermeiden. Den Benzintank nur bei ausgeschaltetem Gerät und nur an gut belüfteten Standorten auffüllen.
- Bei längerem Aufenthalt in der Nähe des Gerätes wird das Tragen eines Gehörschutzes empfohlen.
- Der Anschluss an eine bauseitige Stromversorgung darf nur von einem Elektrofachmann vorgenommen werden. Der Anschluss muss den Generatorstrom vom Stromnetz isolieren und den einschlägigen Bestimmungen und Richtlinien entsprechen. Bei unsachgemäßem Anschluss des Stromerzeugers an ein bauseitiges Stromnetz kann Strom aus dem Stromerzeuger ins Netz zurückfließen. Dadurch können Personen, die während eines Stromausfalls an Leitungen des öffentlichen Stromnetzes arbeiten, einen elektrischen Schlag erleiden. Desweiteren kann der Stromerzeuger bei Wiederherstellung der Stromversorgung explodieren, Feuer fangen oder einen Brand verursachen.

Warnung!

- Den Stromerzeuger vor jedem Gebrauch prüfen, um Verletzungen und Sachschäden zu vermeiden.
- Bei Betrieb muss der Stromerzeuger mindestens 1 m entfernt von anderen Geräten stehen. Er darf keinesfalls in einem geschlossenen Raum betrieben werden.
- Stellen Sie den Stromerzeuger immer auf einen sicheren und ebenen Platz. Drehen und Kippen oder Standortwechsel während des Betriebes ist untersagt.
- Der Stromerzeuger darf nur von geschulten Personen betrieben werden, die mit den Bedienelementen vertraut sind und das Gerät bei Bedarf schnell abschalten können.
- Reparatur und Einstellarbeiten dürfen nur durch autorisiertes Fachpersonal ausgeführt werden.
- Kinder und Haustiere vom Stromerzeuger fernhalten.
- Während des Betriebs keine beweglichen Teile am Stromerzeuger berühren.
- Bei unsachgemäßer Bedienung besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages. Den Stromerzeuger niemals mit nassen Händen bedienen.
- Stromerzeuger niemals bei Regen oder Schnee betreiben.
- Die Gewährleistung erlischt bei Inbetriebnahme der Geräte in feuchter und salziger Umgebung, relative Luftfeuchtigkeit: 90 % (nicht kondensierend).

Spezifische Sicherheitshinweise zur Batterie

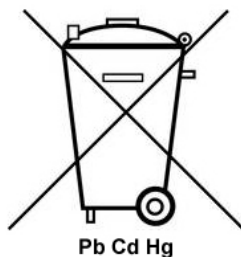
- Kinder von Batterien fernhalten.
- Batteriesäure ist stark ätzend
- Säurespritzer im Auge sofort mit kaltem Wasser gut ausspülen und danach sofort einen Augenarzt aufsuchen.
- Verwenden Sie zur Vermeidung von Explosionsgefahr nur Batterien, die für dieses Produkt genehmigt wurden.
- Batterien dürfen nicht mit metallenen Objekten und Münzen in Berührung kommen. Die Batterie könnte kurzschließen, sich entladen, heiß werden oder auslaufen.
- Vermeiden Sie unter allen Umständen Kurzschlüsse des Akkus!
- Nehmen Sie Batterien nicht auseinander und setzen Sie sie nicht in der falschen Ausrichtung ein. Setzen Sie Batterien auch nicht Flüssigkeiten, Feuchtigkeit, Feuer oder extremen Temperaturen aus.
- Fügen Sie den Akkus keinen mechanischen Schaden zu!
- Das Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern, das auf dem Produkt zu finden ist, bedeutet, dass elektrische und elektronische Produkte, Batterien und Akkus am Ende ihrer Lebensdauer einer getrennten Müllsammlung zugeführt werden müssen. Diese Vorschriften gelten in der Europäischen Union. Entsorgen Sie diese Produkte nicht über den unsortierten Hausmüll, sondern gemäß den Bestimmungen der zuständigen Behörde.

Informationen zur Batterieverordnung

Im Zusammenhang mit dem Vertrieb von Batterien der Akkus oder mit der Lieferung von Geräten, die Batterien oder Akkus enthalten, sind wir verpflichtet, Sie gemäß der Batterieverordnung auf folgendes hinzuweisen:

Batterien dürfen nicht in den Hausmüll gegeben werden. Sie sind zur Rückgabe gebrauchter Batterien als Endverbraucher gesetzlich verpflichtet. Sie können Batterien nach Gebrauch in der Verkaufsstelle oder in deren unmittelbarer Nähe (z.B. im Kommunalen Sammelstellen oder im Handel) unentgeltlich zurückgeben. Sie können Batterien auch per Post an uns zurücksenden.

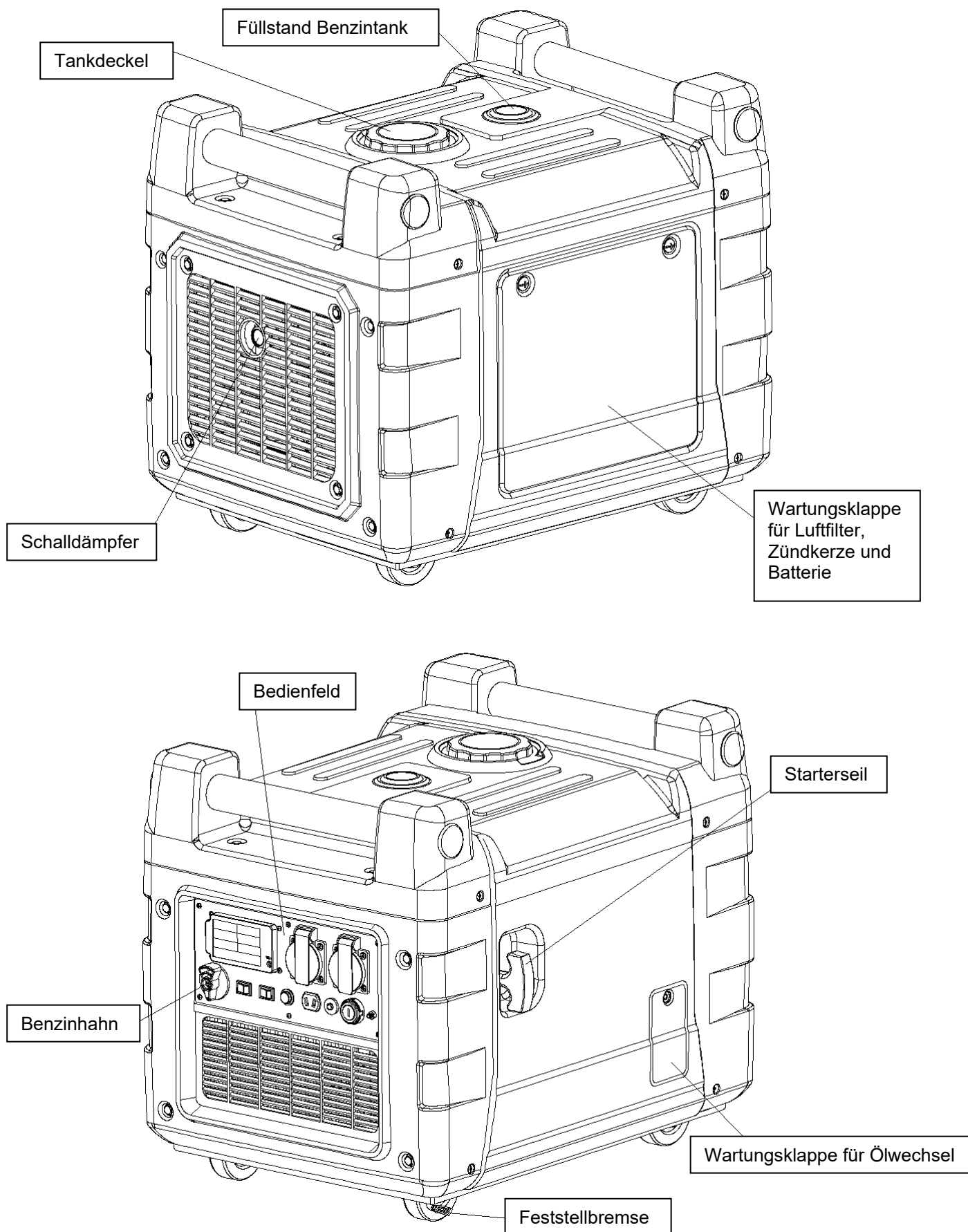
Batterien oder Akkus, die Schadstoffe enthalten, sind mit dem Symbol einer durchgekreuzten Mülltonne gekennzeichnet, wie das nebenstehende Symbol.



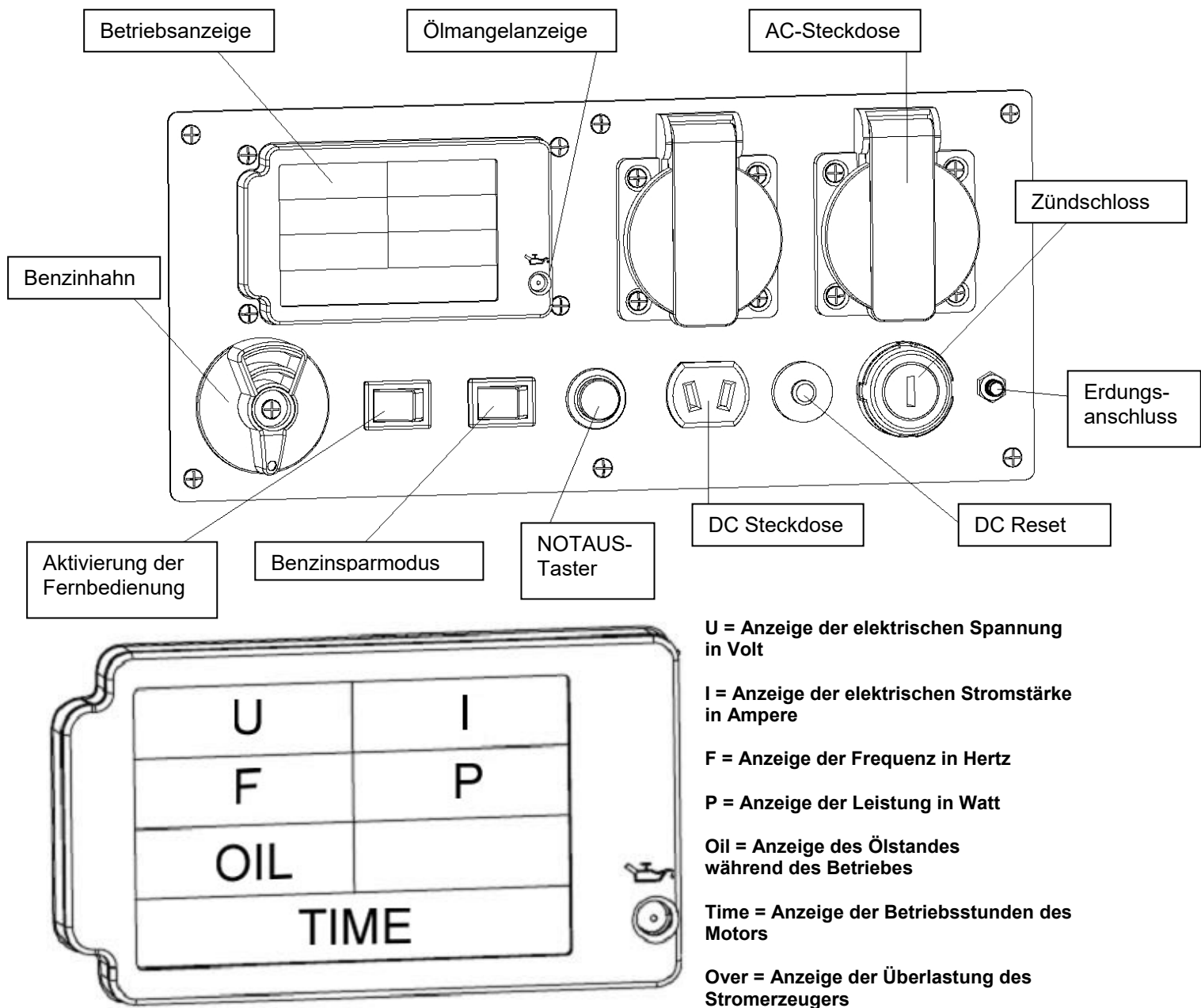
In der Nähe zum Mülltonnensymbol befindet sich die chemische Bezeichnung des Schadstoffes. "Cd" steht für Cadmium, "Pb" für = Blei und "Hg" für Quecksilber.



5. Übersicht der Komponenten



Bedienfeld



WAHLSCHALTER BENZINSPARMODUS

Wenn angeschlossene Verbraucher ausgeschaltet werden, schaltet der Stromerzeuger in den Benzinsparmodus. Wird der Verbraucher wieder eingeschaltet, fährt der Stromerzeuger wieder auf die benötigte Leistung herauf. Mit dem Wahlschalter kann der Benzinverbrauch eingeschränkt und der Lärm reduziert werden, wenn keine Leistung benötigt wird.

Vorsicht!

- Der Benzinsparmodus ist nicht geeignet für Anwendungen, bei denen Verbraucher sehr schnell Energie benötigen.
- Wenn mehrere Verbraucher mit hohem Strombedarf angeschlossen sind, den Wahlschalter Benzinsparmodus auf Position „OFF“ stellen, um Spannungsschwankungen zu vermeiden.
- Wenn der Stromerzeuger konstant auf Nennleistung läuft, den Wahlschalter Benzinsparmodus auf Position „OFF“ stellen.

- Einen effektiven Schutz vor Stromschlägen bieten nur Schutzschalter, die speziell für den Stromerzeuger ausgelegt sind. Bei Austausch von Schutzschaltern auf gleiche Nennleistung und Leistungsmerkmale achten.
- Aufgrund der hohen mechanischen Beanspruchung sollten nur widerstandsfähige flexible Kabel mit Gummiummantelung o. Ä. verwendet werden (gemäß IEC 245-4).

6. Erstinbetriebnahme und Überprüfung vor dem Betrieb

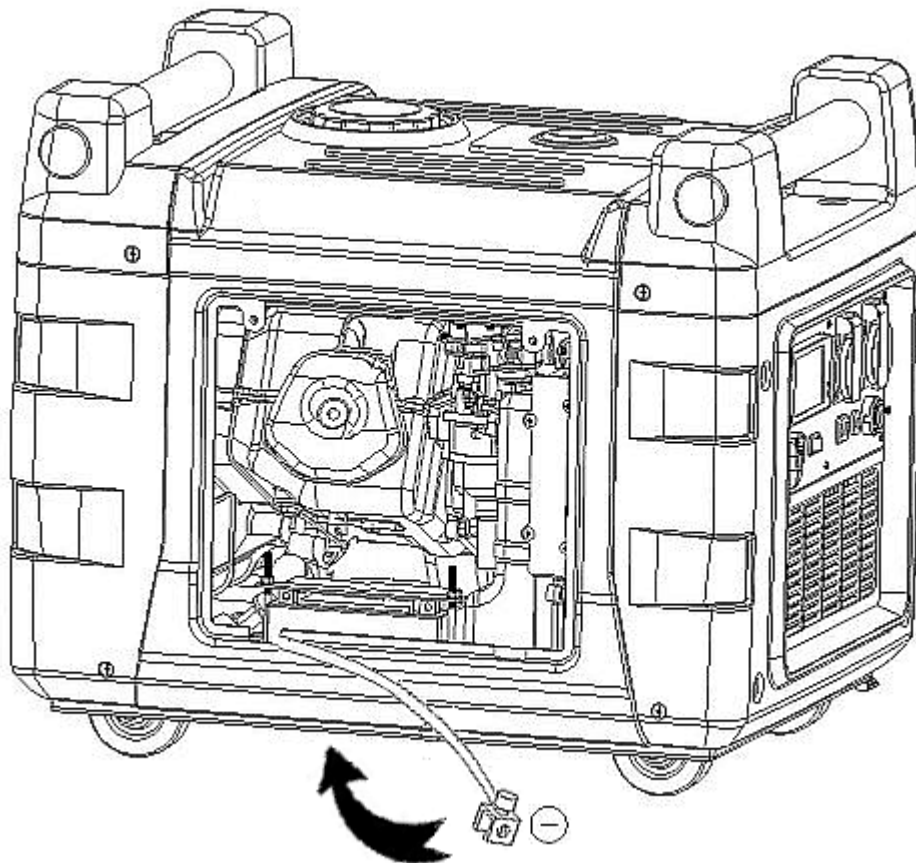
Vorsicht!

- Fixieren Sie den Stromerzeuger mit der Feststellbremse am Rad.

1. Vor Erstinbetriebnahme die Batterie anklemmen

Hinweis: Nach längerer Lagerung die Batterie voll aufladen. Sonst ist nur ein Start per Seilzug möglich.

- Batteriefach öffnen und die Batterie anschließen. Auf richtige Polung achten!



2. Ölstand des Motors prüfen

Achtung!

Das Gerät wird ohne Motoröl geliefert. Beachten Sie für die Wahl des Öles nachfolgende Hinweise.

Das Motoröl hat großen Einfluss auf die Lebensdauer und Leistung des Motors. Zweitaktöle können den Motor beschädigen.

Verwenden Sie ein Viertaktöl, das die Anforderung der API-Klassifikation SL erfüllt oder übertrifft. Das APISERVICE-Etikett auf dem Ölbehälter immer auf die Buchstaben SL überprüfen.

Für den täglichen Einsatz bei allen Temperaturen empfehlen wir SAE 10W-30, besser SAE 10W-40.

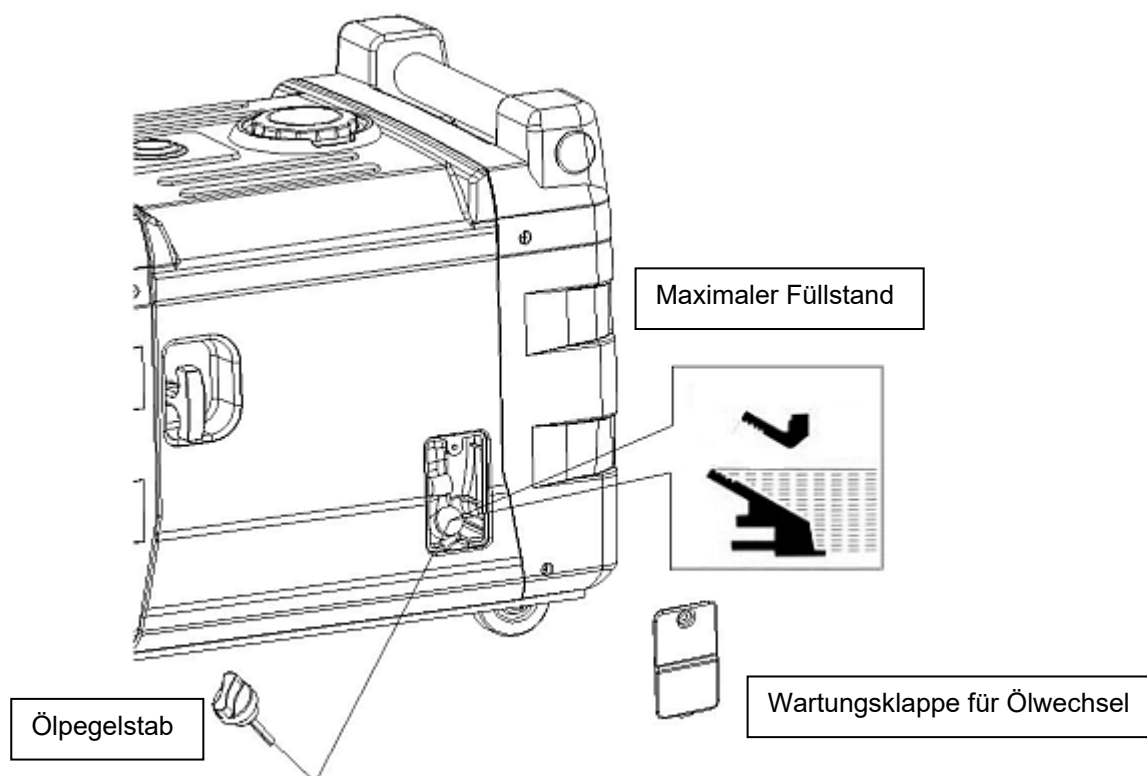
Schraube an der linksseitigen Abdeckung lösen und die Abdeckung abnehmen.

Den Deckel des Öleinfüllstutzens abschrauben und den Pegelstab abwischen. Den Pegelstab in die Einfüllöffnung stecken, ohne ihn einzuschrauben, um den Ölstand zu prüfen.

Bei niedrigem Ölstand ein empfohlenes Öl einfüllen, bis der Ölstand den Rand des Einfüllstutzens erreicht.

Achtung!

- Ein Betrieb bei zu niedrigem Ölstand kann den Stromerzeuger zerstören.



Hinweis:

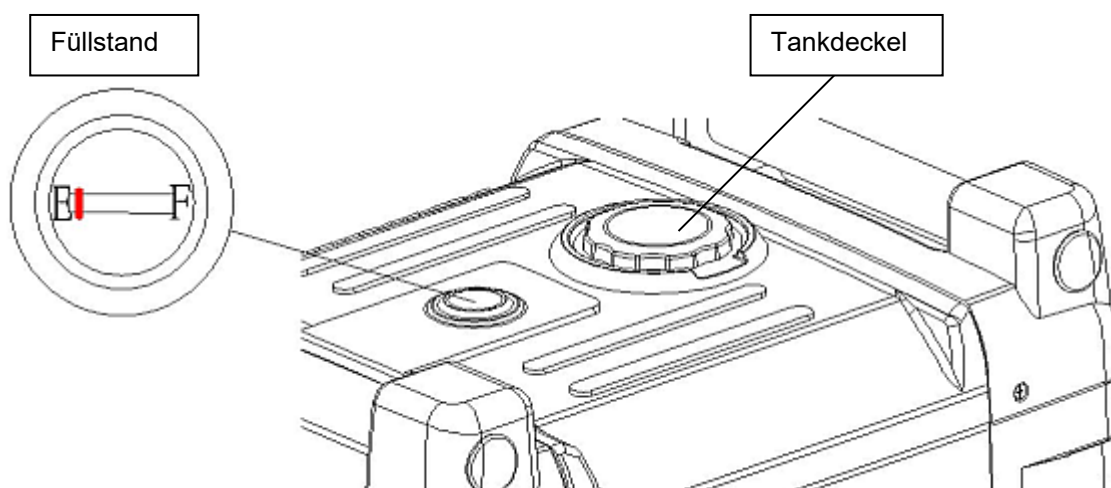
Das Ölwarnsystem schützt den Stromerzeuger vor Schäden durch einen zu niedrigen Ölstand im Motorgehäuse. Vor Erreichen des minimalen Füllstands leuchtet die Ölmangelanzeige auf und das System schaltet automatisch den Motor aus (der Zündschlüssel steht jedoch weiterhin auf ON). Wenn der Motor ausgeschaltet wird oder die Ölmangelanzeige bei Betätigung des Starters aufleuchtet, zunächst den Ölstand prüfen, bevor nach anderen Fehlern gesucht wird.

3. Benzinstand prüfen

- Der Stromerzeuger wird mit bleifreiem Benzin betrieben.
- Bleifreies Benzin führt zu weniger Ablagerungen im Motor und an den Zündkerzen und verlängert die Lebensdauer des Abgassystems.
- Bei zu niedrigem Benzinstand bitte Benzin nachfüllen.
- Niemals abgestandenes oder verschmutztes Benzin oder eine Öl-Benzin-Mischung verwenden.
- Schmutz- und Wassereintrag in den Benzintank vermeiden.
- Nach dem Einfüllen von Benzin den Tankdeckel wieder verschließen.

Warnung!

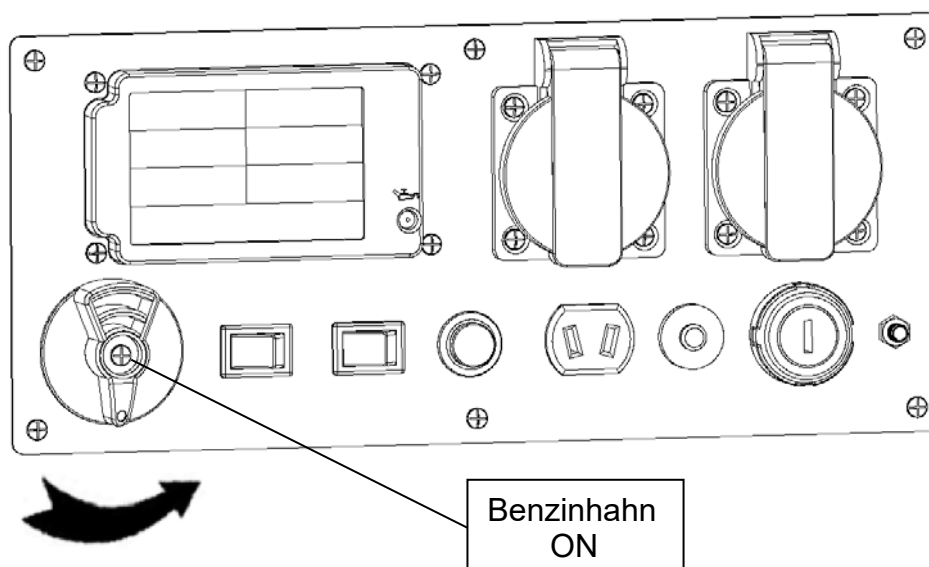
- Benzin ist in hohem Maße brennbar und kann unter bestimmten Bedingungen explodieren.
- Beim Auffüllen des Benzintanks sowie am Lagerort des Benzins nicht rauchen und offene Flammen sowie Funkenbildung vermeiden. Den Benzintank nur bei ausgeschaltetem Gerät und nur an gut belüfteten Standorten auffüllen.
- Tank NICHT überfüllen (Benzin muss unterhalb der oberen Markierung stehen).
- Beim Einfüllen kein Benzin verschütten. Verschüttete Mengen sowie Benzindämpfe können sich entzünden. Bei verschüttetem Benzin darauf achten, dass sich die Dämpfe verflüchtigen, bevor der Stromerzeuger eingeschaltet wird.
- Langfristigen Hautkontakt mit Benzin bzw. Einatmen von Benzindämpfen vermeiden.



7. Stromerzeuger einschalten

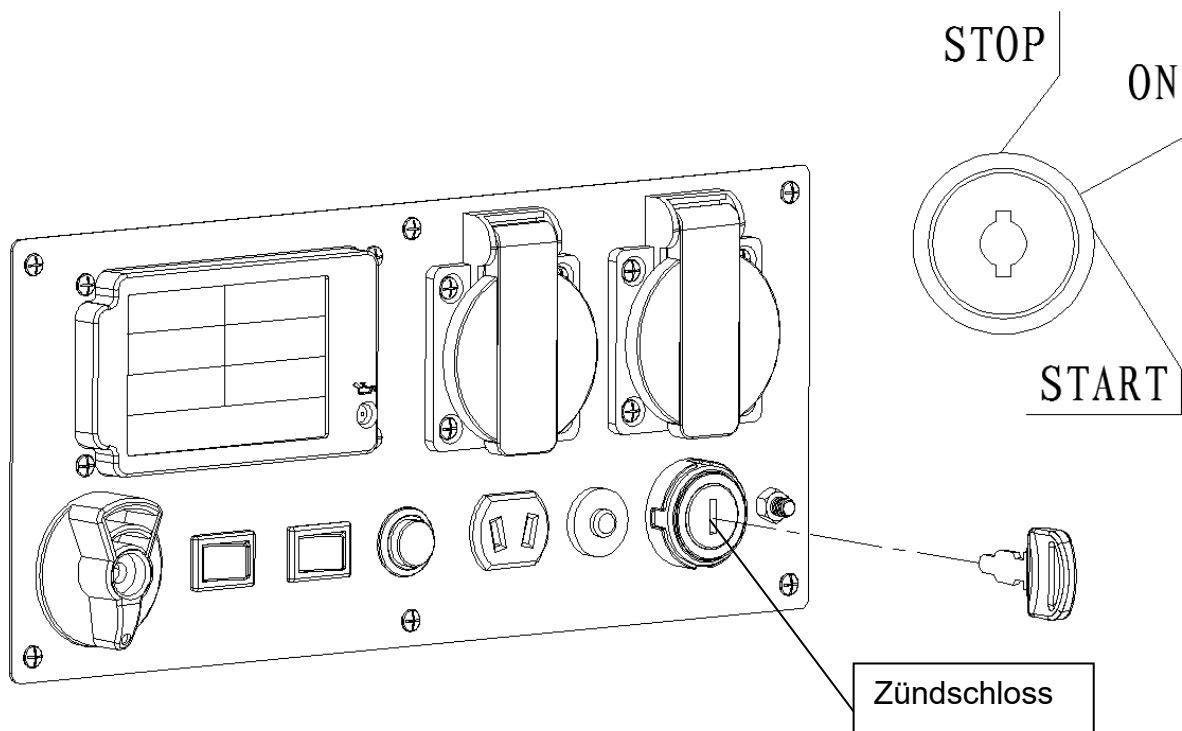
Sicherstellen, dass kein Verbraucher angeschlossen ist und das Gerät waagrecht steht. Die Luftzufuhr unter dem Gerät muss gewährleistet sein, damit das Gerät nicht überhitzt.

1. Der Generator verfügt über eine vollautomatische Kaltstarteinrichtung.
2. Benzinhahn auf Stellung "ON" stellen.

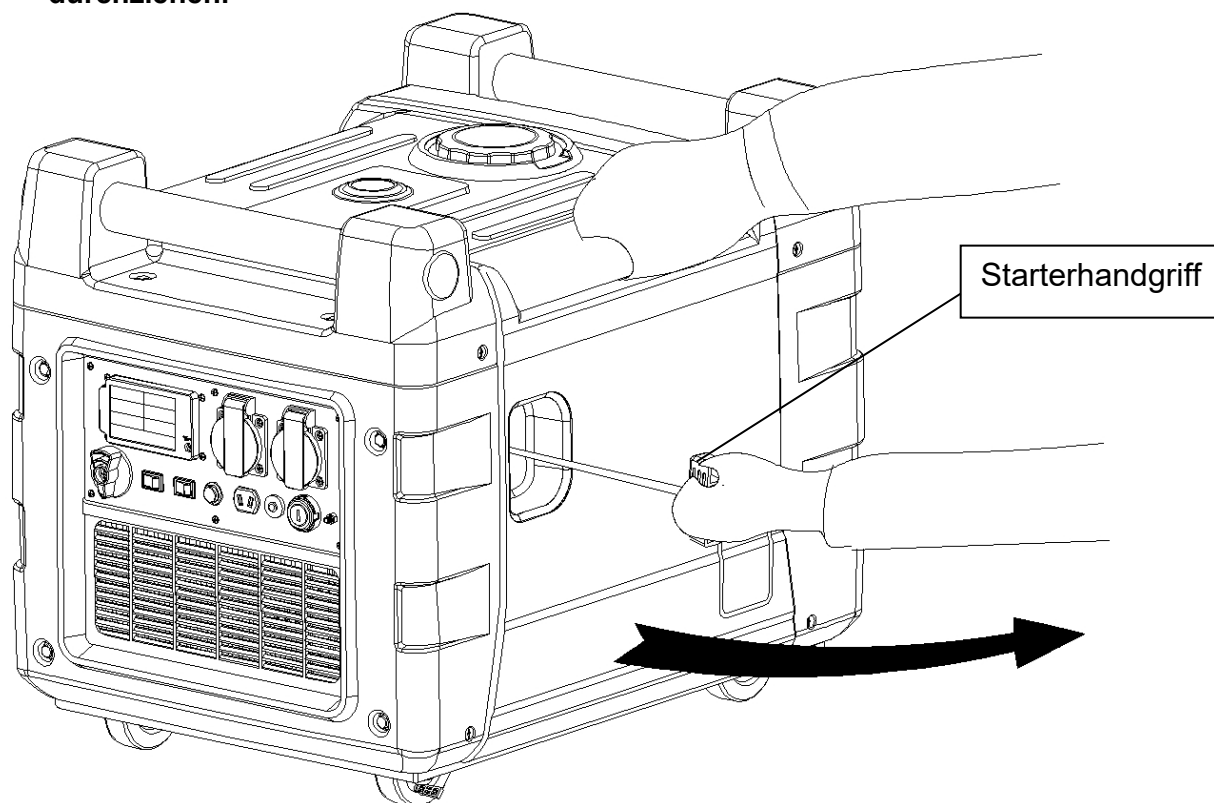


3.

- a) Bei einem elektrischen Start den Zündschlüssel auf Position „ON“ stellen, anschließend auf Stellung „START“ bewegen und halten, bis der Motor startet.



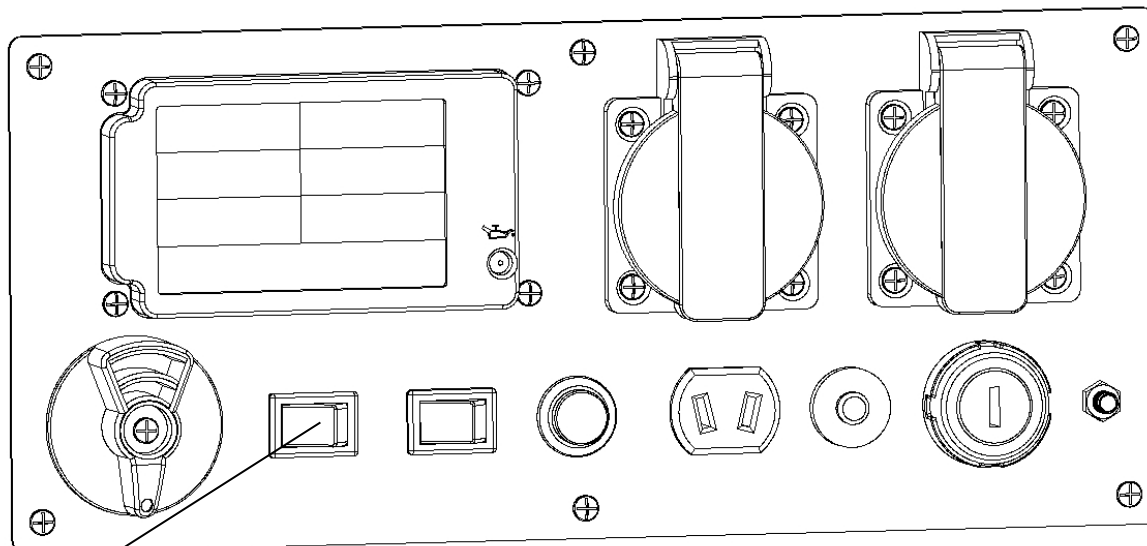
- b) Bei einem Start per Seilzug den Zündschlüssel auf Position „ON“ stellen. Dabei den Starterhandgriff leicht ziehen, bis ein Widerstand zu spüren ist, dann fest durchziehen.



Achtung!

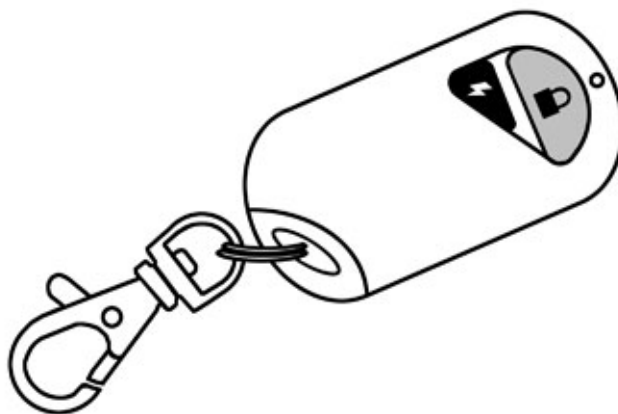
Darauf achten, dass der Griff des Seilzug-Starters nicht gegen das Stromerzeugergehäuse schlägt. Den Griff vorsichtig zurückführen, um Schäden am Griff oder am Gehäuse zu verhindern.

- c) Wenn Sie das Gerät mit der Fernbedienung starten möchten, so kann der Zündschlüssel unbeachtet bleiben. Stellen Sie hingegen die Aktivierung der Fernbedienung „Remote Control“ auf „ON“.



Aktivierung der Fernbedienung

Der Motor kann nun mit Hilfe der Fernbedienung durch 2-maliges Betätigen der  Taste gestartet werden.



Hinweis!

- Wenn der Motor nach dem Ausschalten nicht mehr anspringt, bitte zuerst den Ölstand prüfen.

Achtung!

- Modifikationen am Vergaser zum Betrieb des Stromerzeugers in Höhenlagen können zu einer Überhitzung des Motors und schweren Schäden am Gerät führen.

8. Einsatzbereiche

Warnung!

- Um einen Stromschlag zu vermeiden, darf der Stromerzeuger nur mit einem starken, geerdeten Kabel verwendet werden.

Achtung!

- Bei Dauerbetrieb des Stromerzeugers eine Überschreitung der Nennleistung vermeiden. Ansonsten bitte Gesamtverbrauch der angeschlossenen Geräte berücksichtigen.
- Stromerzeuger NICHT über der Nennleistung betreiben. In diesem Falle distanzieren sich der Verkäufer sowie der Hersteller von jeglichen Gewährleistungen.
- Stromerzeuger NICHT an den Hausstromkreis anschließen, da dies den Stromerzeuger oder Elektrogeräte im Haus zerstören könnte.
- Den Stromerzeuger NUR gemäß seiner Bestimmung verwenden.
- Stromerzeuger NICHT parallel anschließen.
- Zur Leitungsverlängerung im Freien nur dafür zugelassene und entsprechend gekennzeichnete Verlängerungskabel verwenden. (H07RN...)
- Maximale Leitungslänge inkl. Verlängerung: 50 m für Kabel mit 1,5 mm² Durchschnitt, 100 m für Kabel mit 2,5 mm² Durchschnitt.
- Den Stromerzeuger von anderen elektrischen Leitungen, z. B. Verteiler, fernhalten.

Hinweis!

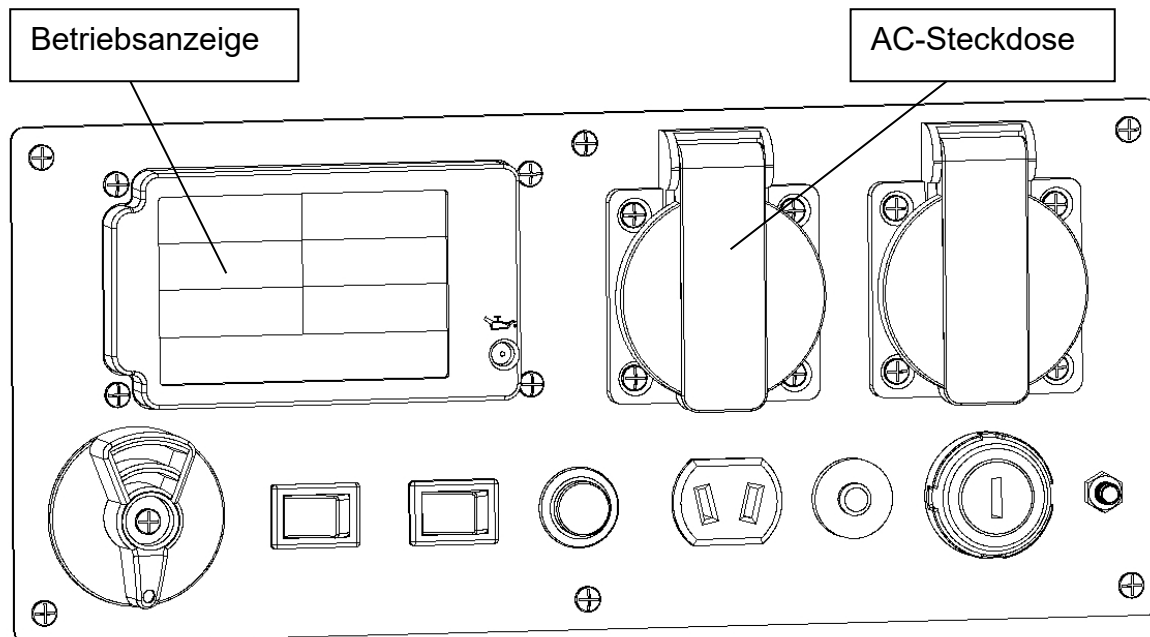
- Sie können Gleich- und Wechselstrom zur gleichen Zeit verwenden. Achten Sie jedoch darauf, dass der Stromverbrauch die zulässige Gesamtleistung des Stromerzeugers nicht überschreitet.
- Der Stromverbrauch der angeschlossenen Verbraucher beim Start darf die Nennleistung des Stromerzeugers nicht übersteigen. In diesem Falle distanzieren sich der Verkäufer sowie der Hersteller von jeglichen Gewährleistungen.

Verwendung von Wechselstrom (AC)

1. Gerät einschalten und sicherstellen, dass die Betriebsanzeige aufleuchtet.
2. Sicherstellen, dass der gewünschte Verbraucher ausgeschaltet ist, erst dann den Netzstecker des Verbrauchers in die Steckdose stecken.

Achtung!

- Eine Überlastung des Stromerzeugers, angezeigt durch **OVER** im Feld **P** der Betriebsanzeige, kann den Stromerzeuger beschädigen.
- Zeigt das Gerät während des Betriebs ein abnormales Verhalten, z. B. verlangsamte Reaktion oder abruptes Ausschalten, dann muss es sofort abgeschaltet werden. Den Verbraucher vom Stromerzeuger trennen und feststellen, ob das Problem vom Verbraucher verursacht wird oder ob die Nennleistung des Stromerzeugers überschritten wurde.



Verwendung von Gleichstrom (DC)

1. Gerät einschalten und sicherstellen, dass die Betriebsanzeige aufleuchtet.
2. Sicherstellen, dass der gewünschte Verbraucher ausgeschaltet ist, erst dann den Stromerzeuger mit dem Verbraucher mit Hilfe des Adapterkabels verbinden.

Hinweis!

- Im Gleichstrombetrieb (DC) den Wahlschalter für den Benzinsparmodus auf Position „OFF“ stellen.

Überlastschutz

230 V-Steckdose:

- Die Betriebsanzeige leuchtet bei normalem Betrieb.
- Bei Überlastung des Stromerzeugers wird **OVER** im Feld **P** der Betriebsanzeige angezeigt.
- Bei Überlastung den Zündschlüssel auf Position "STOP" stellen und angeschlossene Geräte entfernen.
- Anschließend Stromerzeuger erneut starten.

Achtung! Sollte dieser Fall auftreten, stellen Sie sicher, dass die zu entnehmende Leistung die Abgabeleistung nicht übersteigt und dass keine defekten Geräte angeschlossen sind.

Überlast oder Fehlfunktion der Verbraucher

Achtung!

- Induktive Verbraucher benötigen mehr Strom beim Anlaufen. Gewährleisten Sie also vorher, dass die Nennleistung des Stromerzeugers nicht überschritten wird.

Induktive Verbraucher (Geräte, die durch einen Elektromotor angetrieben werden), Bohrhämmer, Kreissägen, Kettensägen, Kompressoren, Pumpen, sind Verbraucher, bei denen Wicklungs- und Reibungsverluste dazu führen, dass nur ca. 70% der Aufnahmeleistung als Abgabeleistung zur Verfügung stehen. Zusätzlich wird beim Anlauf des Motors Leistung benötigt, die je nach Gerätetyp und Güte des Motors das 3- bis 6fache der Nennleistung erreicht. Im Zweifelsfall sollte der Stromerzeuger etwas größer dimensioniert werden, vor allem wenn es sich bei den anzuschließenden Geräten um Modelle älterer Bauart oder Motoren mit geringem Wirkungsgrad handelt, die überdurchschnittlich hohe Anlaufströme benötigen.

12 V-Anschluss:

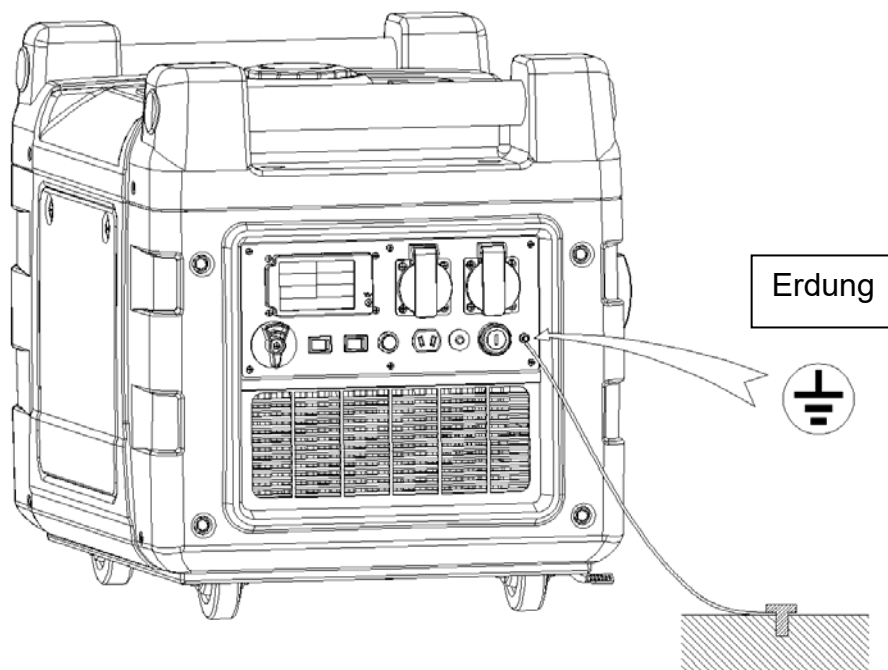
Bei Überlastung wird der 12 V-Anschluss abgeschaltet. Durch Drücken des Überlastschalters (DC-Reset) kann der 12 V-Anschluss wieder in Betrieb genommen werden.

Achtung!

Der 12 V-Anschluss darf mit max. 60 W belastet werden.

Erdung

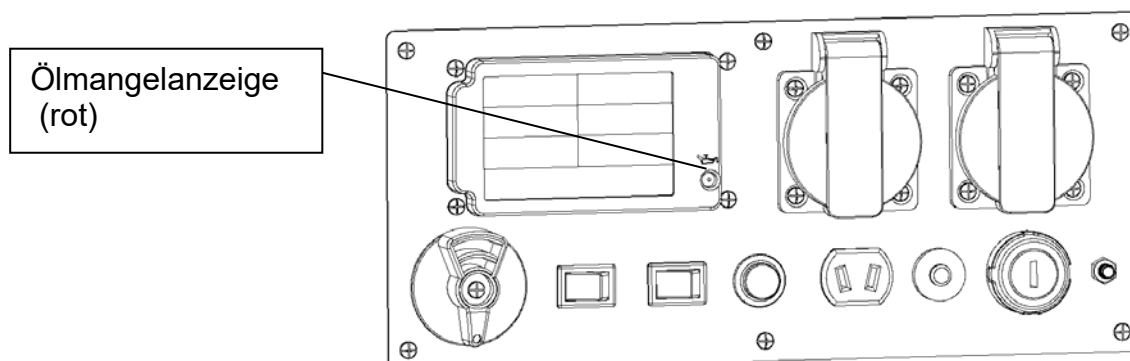
Zur Ableitung statischer Aufladungen ist eine Erdung des Gehäuses nötig. Hierzu ein Kabel auf der einen Seite am Erdungsanschluss des Stromerzeugers und auf der anderen Seite mit einer externen Masse (z.B. Staberder) verbinden.



Ölwarnsystem

Das Ölwarnsystem schützt den Motor vor Schäden durch einen zu niedrigen Ölstand im Motorgehäuse. Bevor der Mindestfüllstand unterschritten wird, schaltet das System den Motor automatisch ab (der Zündschlüssel bleibt jedoch auf Position „ON“).

Wenn Sie den Motor nach einem Stopp durch das Ölwarnsystem wieder starten wollen, achten Sie auf die Ölमangelanzeige. Leuchtet sie rot, dann kann der Motor nicht gestartet werden. Füllen Sie in diesem Fall mehr Öl ein.

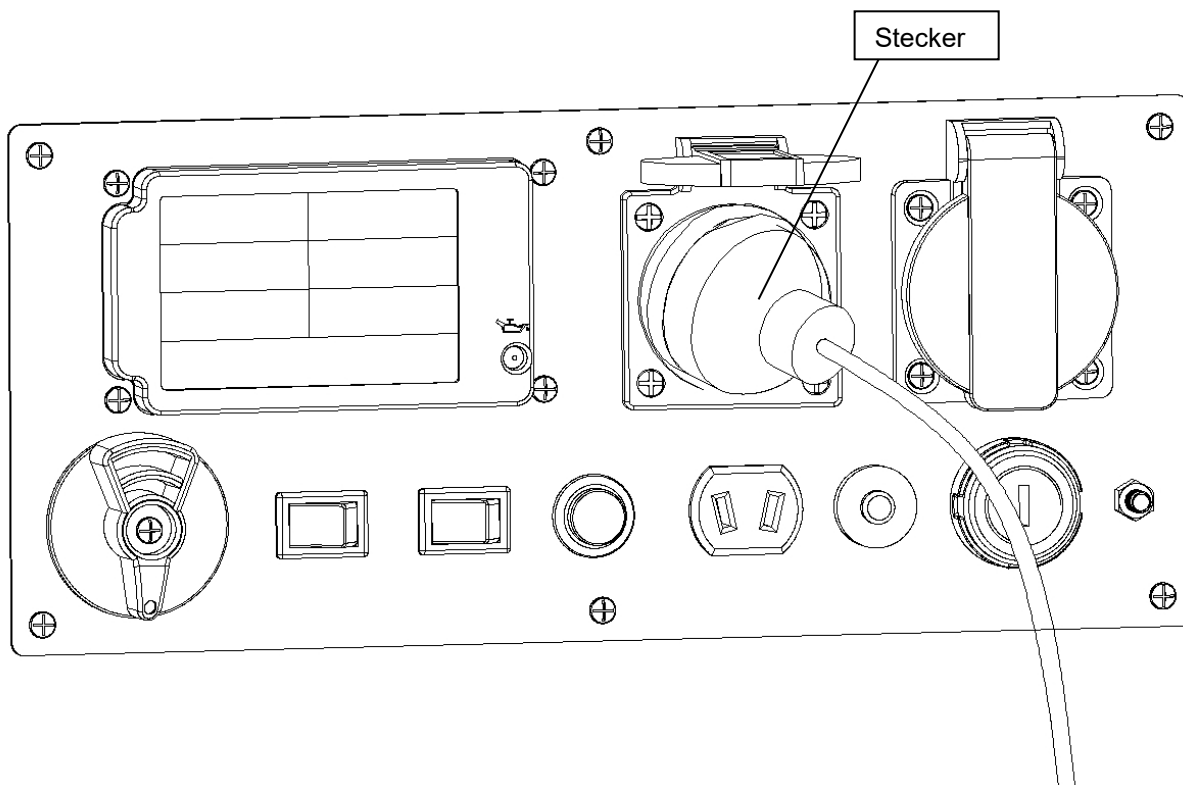


9. Stromerzeuger ausschalten

Um den Stromerzeuger im Notfall auszuschalten, einfach den NOTAUS-Taster **gedrückt halten** bis der Motor vollständig zum Stillstand kommt.

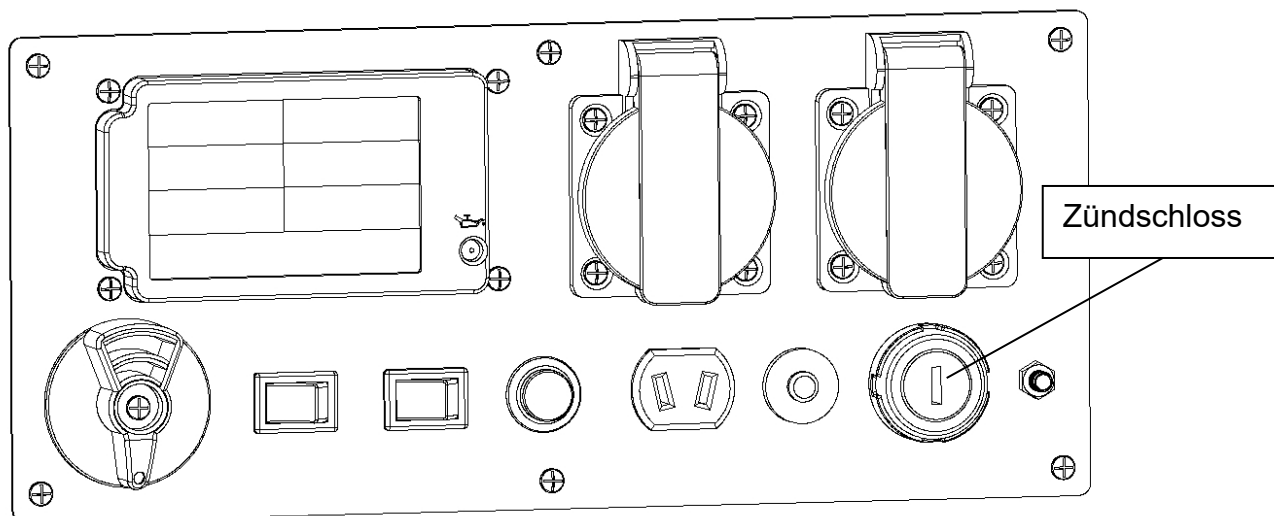
Normaler Betrieb

1. Verbraucher vom Stromerzeuger trennen.

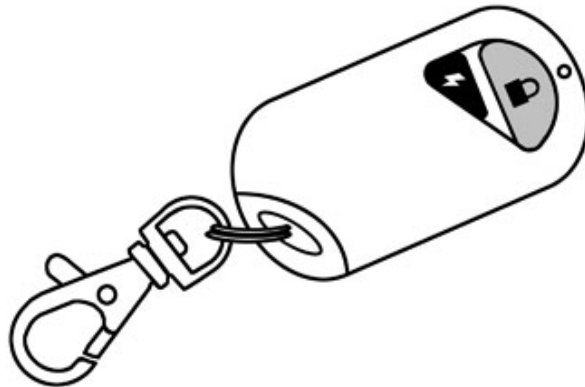


2.

- a) Wenn der Start per Zündschlüssel oder per Seilzug erfolgte, dann den Zündschlüssel jetzt im Zündschloss auf Position "STOP" stellen. Der Motor stoppt nun.



- b) Falls der Start per Fernbedienung erfolgte, dann können Sie den Stromerzeuger durch Drücken der Taste  auf der Fernbedienung ausschalten. Alternativ können Sie am Bedienfeld den Schalter „Remote Control“ auf Position „OFF“ stellen.



3. Benzinhahn schließen / auf "OFF" stellen.

Achtung!

- Beim Abschalten, Transport und bei der Aufbewahrung des Stromerzeugers darauf achten, dass der Deckel des Benzintanks geschlossen ist und der Zündschlüssel auf „STOP“ steht.

10. Wartung

ACHTUNG! Ziehen Sie den Zündkerzenstecker vor Wartungsarbeiten immer ab.

Eine gute Wartung Ihres Stromerzeugers sorgt für einen sicheren, sparsamen und problemlosen Betrieb. Auch die Luftverschmutzung wird auf diese Weise verringert.

Warnung!

- Vor der Wartung den Stromerzeuger ausschalten.

Hinweis

- Beim Austausch von defekten oder verschlissenen Teilen nur Originalersatzteile verwenden, um Schäden am Stromerzeuger zu vermeiden.

Wartungsplan

Reguläre Wartung zu den angegebenen Zeitpunkten oder nach den entsprechenden Betriebsstunden (früheren Termin wählen)		Vor jedem Einsatz	Monatlich oder alle 20 Stunden	Alle 3 Monate oder alle 50 Stunden	Alle 6 Monate oder alle 100 Stunden	Jährlich oder alle 300 Stunden
Wartungspunkt						
Motoröl	Prüfen	O				
	Wechseln		erstmalig	O		
Luftfilter	Prüfen		O			
	Reinigen			O		wechseln
Zündkerze	Reinigen		erstmalig		O	erneuern
Sichtprüfung am Gerät		O				
Ventilspiel	Einstellen					X
Drosselklappe am Vergaser	Prüfen und Einstellen					X
Zylinderkopf	Reinigen					X
Endschalldämpfer sieb	Prüfen			O		
	Reinigen				O	

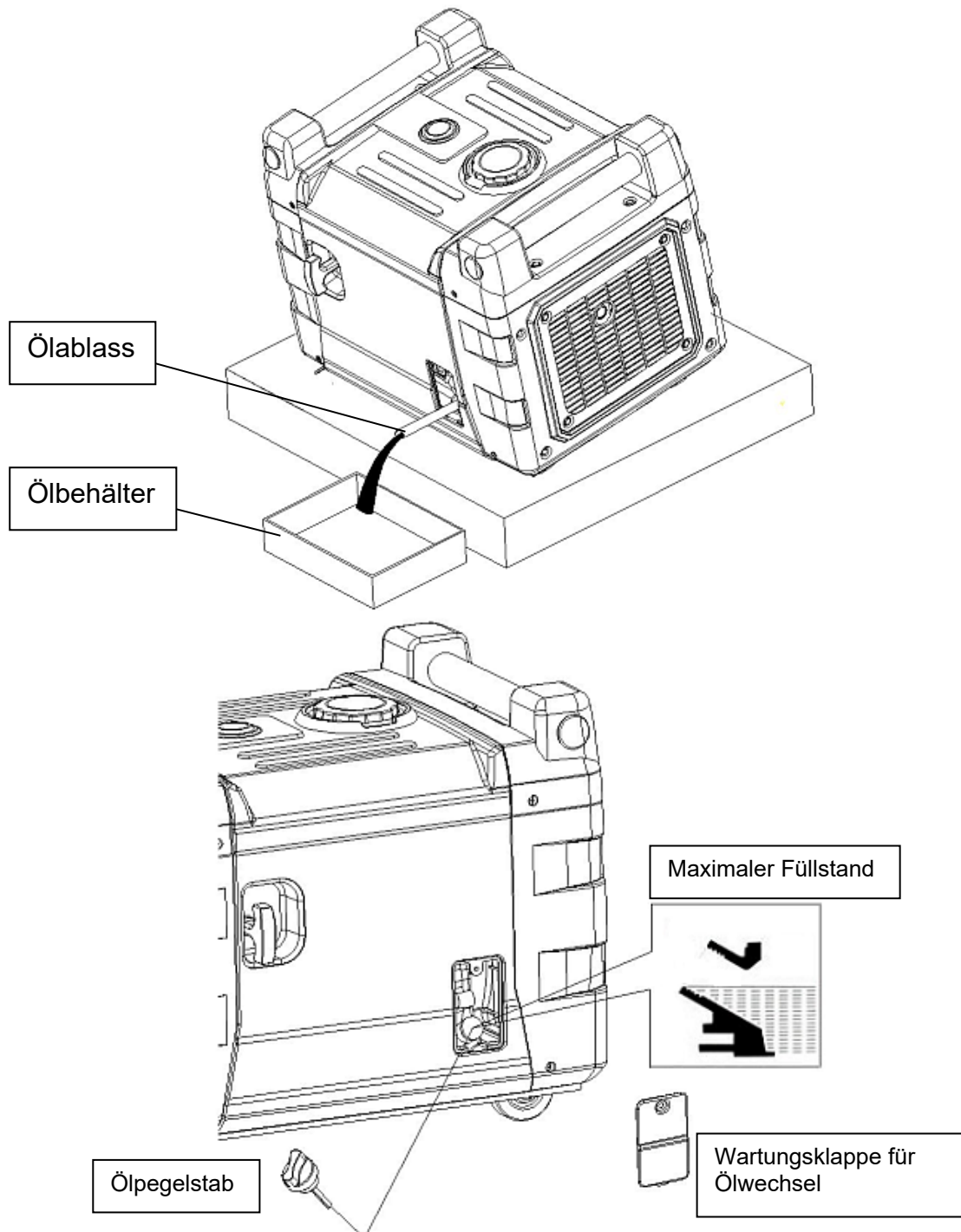
Die Punkte mit "O" und "X" sind obligatorisch. Achtung: Die Punkte mit "X" dürfen nur bei einem autorisierten Fachbetrieb durchgeführt werden.

1. Motoröl wechseln

Altöl bei warmem Motor ablaufen lassen. Warmes Öl läuft schnell und vollständig ab.

Achtung!

- Den Zündschlüssel entfernen sowie den Schalter zur Aktivierung der Fernbedienung „Remote Control“ auf Position „OFF“ stellen.
- a) Die Schraube an der linksseitigen Abdeckung lösen und die Abdeckung abnehmen.
- b) Einen geeigneten Behälter zum Auffangen des Altöls neben den Stromerzeuger stellen.
- c) Öl vollständig entleeren.
- d) Sicherstellen, dass der Stromerzeuger waagrecht steht, dann ein empfohlenes Öl bis zur Oberkante des Einfüllstutzens einfüllen.
- e) Linksseitige Abdeckung wieder anbringen und Befestigungsschraube festziehen.



Nach dem Umgang mit Altöl die Hände mit Wasser und Seife waschen.

Achtung!

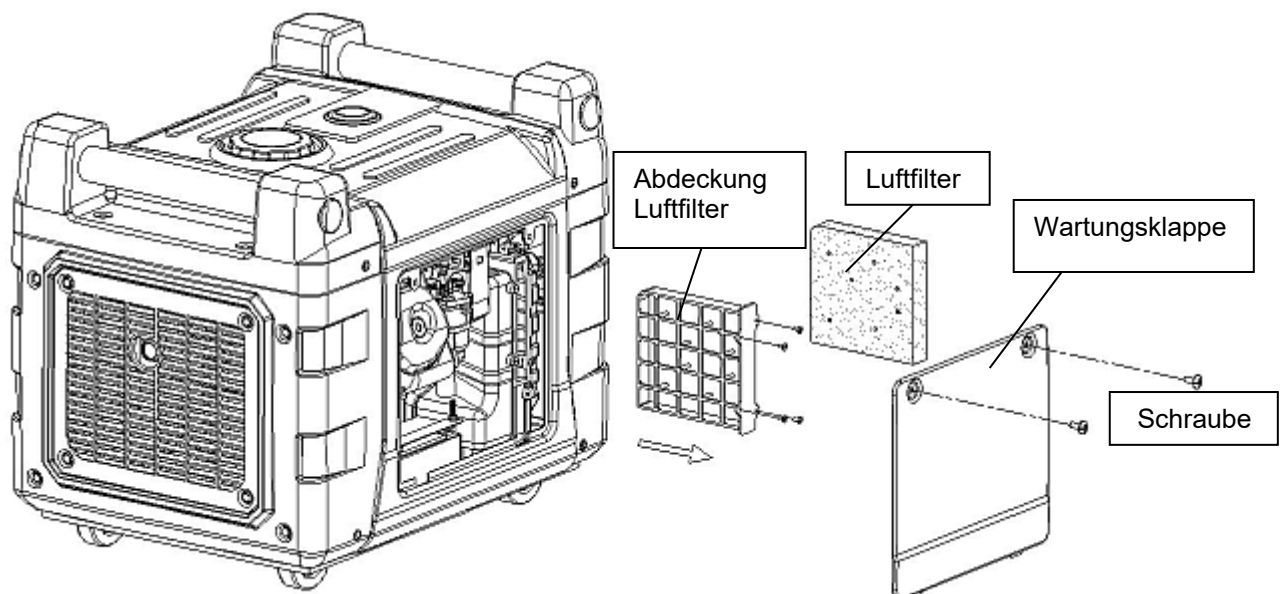
- Eine unsachgemäße Entsorgung von Altöl kann zu Umweltschäden führen. Wenn Sie das Öl selber wechseln, achten Sie bitte auf eine umweltgerechte Entsorgung. Öl in einen verschlossenen Behälter füllen und zur Sammelstelle bringen. Nicht in die Mülltonne werfen oder auf den Boden oder in den Abfluss gießen.

2. Wartung des Luftfilters

Ein verschmutzter Luftfilter behindert die Luftzufuhr des Vergasers. Den Luftfilter regelmäßig warten, um eine Fehlfunktion des Vergasers zu vermeiden. Kürzere Wartungsintervalle sind notwendig, wenn der Stromerzeuger in sehr staubiger Umgebung betrieben wird.

Warnung!

- Niemals Benzin oder brennbare Lösungsmittel zur Reinigung des Luftfilters verwenden; dies könnte einen Brand oder eine Explosion auslösen.
- a) Schraube an der linksseitigen Abdeckung lösen und die Abdeckung abnehmen.
 - b) Die Lasche oben am Luftfilter drücken und die Abdeckung abnehmen.
 - c) Den Luftfilter in warmer Seifenlauge waschen und gründlich nachspülen oder mit nichtbrennbarem Lösungsmittel oder Lösungsmittel mit hohem Flammpunkt reinigen. Gründlich trocknen lassen.
 - d) Luftfilter und Abdeckung des Luftfilters wieder anbringen.
 - e) Schrauben an der Abdeckung des Luftfilters festziehen.
 - f) Linksseitige Abdeckung wieder anbringen und Befestigungsschraube festziehen.

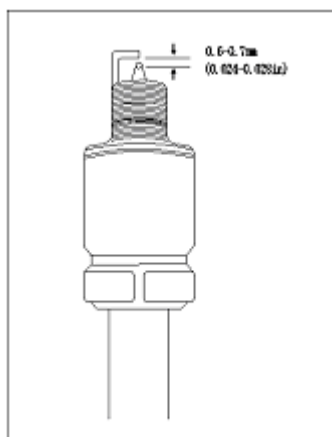
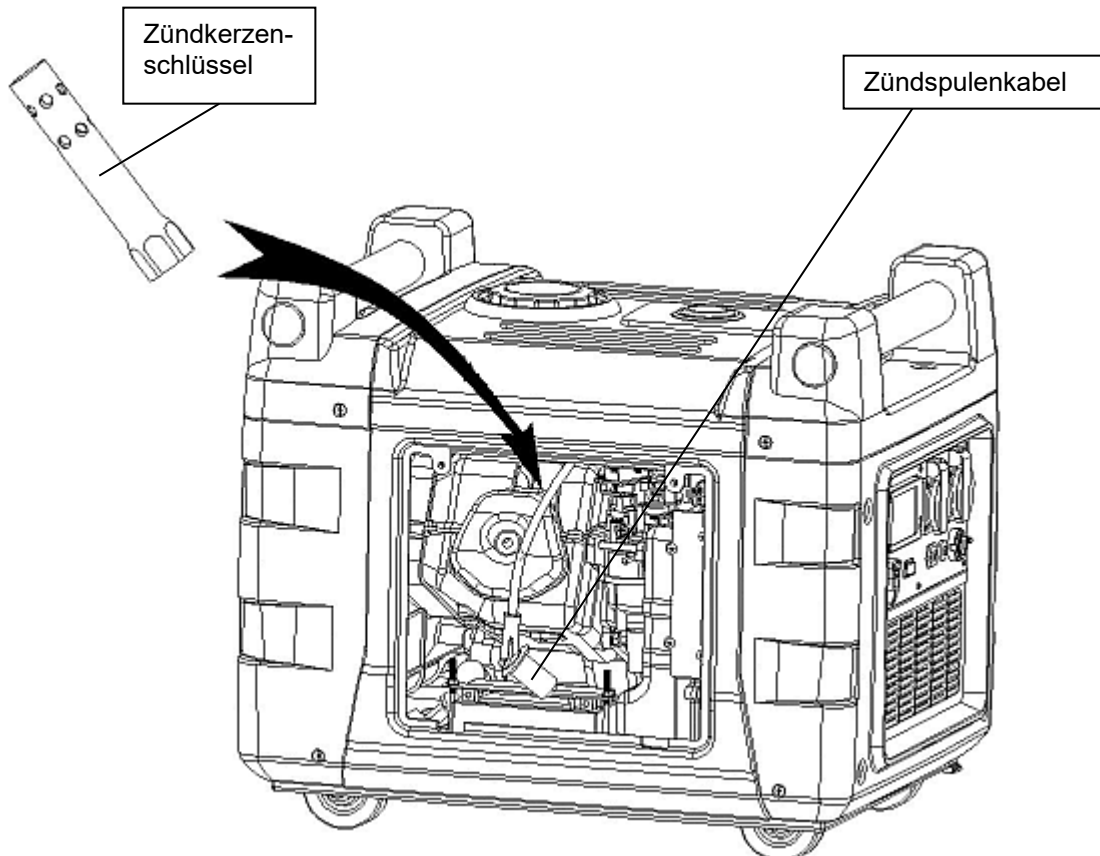


3. Wartung der Zündkerze

Nur eine hochwertige Original-Zündkerze verwenden.

Für einen problemlosen Betrieb des Motors muss die Zündkerze frei von Ablagerungen und der Elektrodenabstand richtig eingestellt sein.

1. Zündspulenkabel der Zündkerze abstecken
2. Ablagerungen vom Zündkerzensitz entfernen
3. Zündkerze mit einem Zündkerzenschlüssel entfernen



4. Zündkerze optisch prüfen. Bei Rissen oder abgesplitterten Stellen am Isolator die Kerze entsorgen.
5. Elektrodenabstand mit einer geeigneten Lehre messen; der Abstand sollte 0,6 - 0,7 mm betragen.
6. Sicherstellen, dass der Dichtring der Zündkerze in gutem Zustand ist; Zündkerze von Hand eindrehen, um ein Ausreißen des Gewindes zu vermeiden.
7. Nach dem Eindrehen die Kerze mit einem Zündkerzenschlüssel festziehen, um den Dichtring zusammenzudrücken.
8. Den Kerzenstecker wieder fest auf die Zündkerze stecken.

Achtung!

- Die Zündkerze muss fest eingedreht werden, sonst wird sie heiß und kann den Stromerzeuger beschädigen.

11. Transport und Aufbewahrung

ACHTUNG! Ziehen Sie den Zündkerzenstecker vor Transport oder Aufbewahrung immer ab.

Um ein Auslaufen von Benzin während des Transports und der Aufbewahrung zu vermeiden, bitte den Benzinhahn schließen und den Stromerzeuger an einen erhöhten Platz stellen. Fixieren Sie den Stromerzeuger mit der Feststellbremse am Rad.

Warnung!

Beim Transport des Stromerzeugers bitte Folgendes beachten:

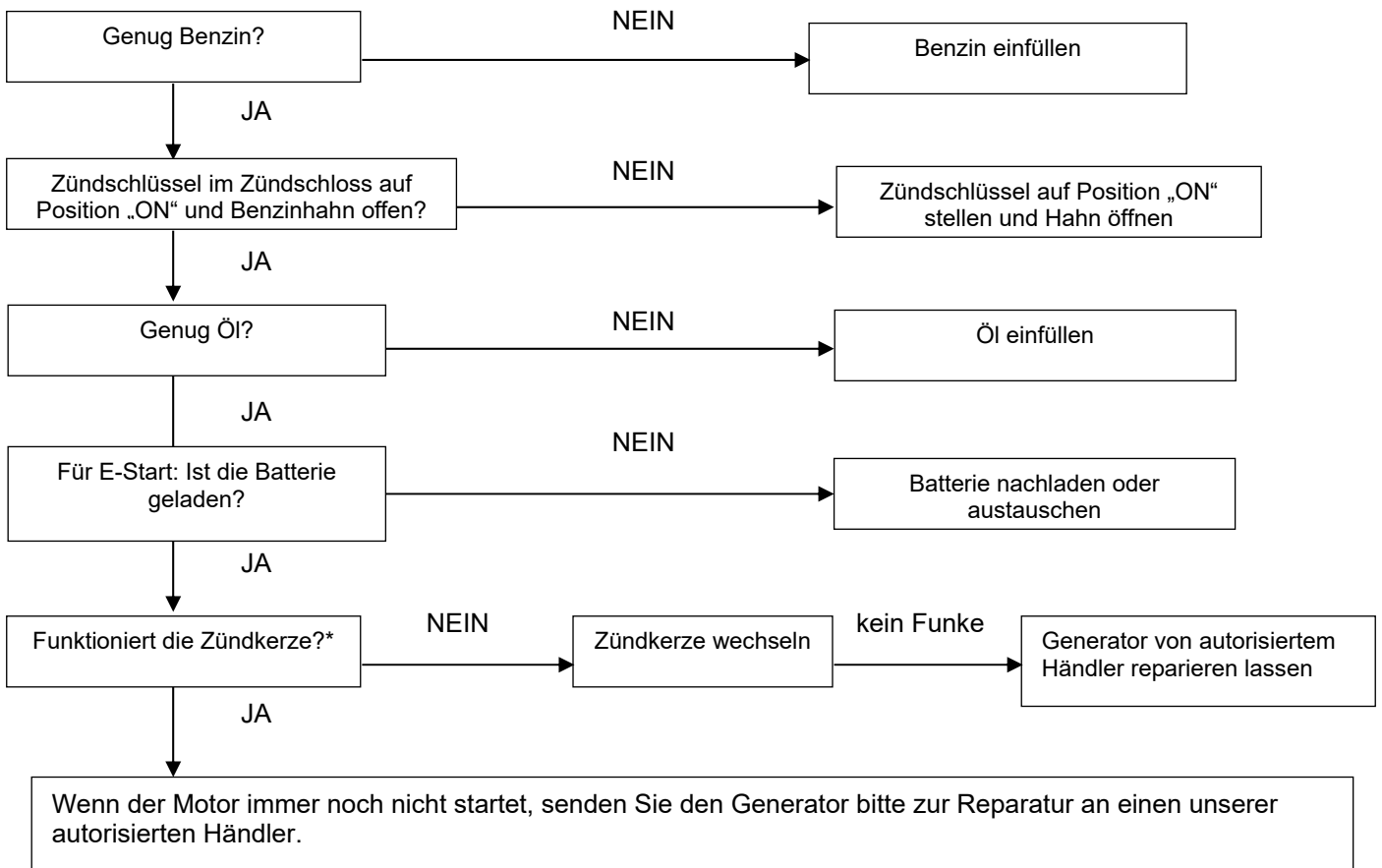
- Den Benzintank NICHT zu voll füllen (es sollte kein Benzin im oberen Bereich des Tanks sein).
- Den Stromerzeuger NICHT im LKW oder in einem anderen Fahrzeug betreiben, sondern nur auf festem Untergrund und an einem gut belüfteten Standort.
- Den Stromerzeuger während des Transports vor Sonne schützen. Bei Transport in einem verschlossenen Behälter können sich sonst durch die hohen Temperaturen Gase bilden und entzünden.
- Den Stromerzeuger nicht längere Zeit über unebene Straßen transportieren; ist dies unvermeidlich, dann bitte den Benzintank komplett entleeren.

Vor einer langfristigen Lagerung des Stromerzeugers:

1. Sicherstellen, dass der Lagerort trocken und sauber ist.
2. Benzintank komplett entleeren.

12. Fehlersuche

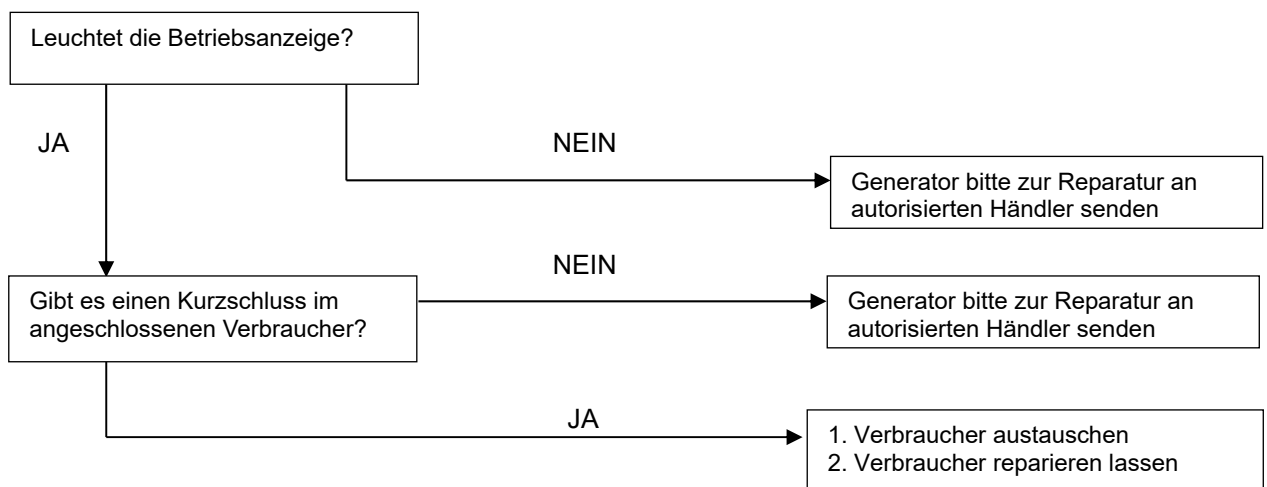
1. Motor startet nicht



* Prüfung:

- (1). Kerzenstecker von der Zündkerze abziehen, Zündkerze und Kerzenstecker reinigen.
- (2). Zündkerze ausbauen und in den Kerzenstecker stecken.
- (3). Zündkerze an Masse anlegen.
- (4). Starter-Seilzug ziehen und prüfen, ob ein Zündfunke entsteht.

2. Angeschlossene Verbraucher springen nicht an



13. Technische Daten

1. Abmessungen und Gewicht

L x B x H	570 x 450 x 510 mm
Nettogewicht	50 kg

2. Motor

MODELL	177F
Motortyp	4-Takt, OHV, Einzylinder
Hubraum	269 ccm
Verdichtung	9,2
Max. Drehzahl	3600 U/min (Benzinsparsystem)
Kühlung	Luft
Zündung	TCL
Ölmenge	ca. 1 l
Inhalt Benzintank	13 l
Zündkerze	F7RTC oder gleichwertig
Schalldruckpegel	70 dB(A)
Schallleistungspegel	91 dB(A)
Unsicherheit Schalldruckpegel	1,28 dB(A)
Maximale Aufstellhöhe (üNN)	1000 m
Zulässige Umgebungstemperatur	-10 bis +40 °C

3. Stromerzeuger

MODELL		DQ-3600ER
TYP		Stromerzeugungsaggregat mit kleiner Leistung
Ausführungs-kategorie		G1
Schutzgrad		IP23M
Güteklasse		A
Leistungsfaktor	Cos φ	1
AC Ausgangsleistung	Nennspannung (V)	230
	Nennfrequenz (Hz)	50
	Nennstrom (A)	14,3
	Nennleistung COP (kW)	3,3
	Maximalleistung (kW)	3,6
DC Ausgangsleistung	12 V / 8,3 A	
Starterbatterie	12 V / 6,5 Ah	Wartungsfreier Akku

14. Entsorgung

Gerät entsorgen

Gefahr von Umweltschäden, Brandgefahr! Vermeiden Sie Schäden durch auslaufende Betriebsstoffe: Entfernen Sie die Betriebsstoffe vor der Entsorgung. Dieses Gerät gehört nicht in den Hausmüll! Entsorgen Sie es fachgerecht. Informationen dazu erhalten Sie beim zuständigen Abfallbeseitigungsverband. Geräte, die mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichnet sind, dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. Sie sind verpflichtet, solche Elektro- und Elektronik-Altgeräte separat zu entsorgen.



Mit der getrennten Entsorgung führen Sie die Altgeräte dem Recycling oder anderen Formen der Wiederverwertung zu. Sie helfen damit zu vermeiden, dass u. U. belastende Stoffe in die Umwelt gelangen.

Verpackung entsorgen

Die Transportverpackung ist nach umweltverträglichen Gesichtspunkten ausgewählt und deshalb recycelbar. Die Rückführung der Verpackung in den Materialkreislauf spart Rohstoffe und verringert das Abfallaufkommen. Verpackungsmaterial aus Pappe kann an den dafür vorgesehenen Recyclingstellen abgegeben werden.

ACHTUNG! Verpackungsmaterial z.B. Folien oder Styropor können für Kinder gefährlich sein. **Es besteht Erstickungsgefahr.** Bewahren Sie deshalb Verpackungsteile außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

GUIDE D'UTILISATION

Veillez attentivement lire l'instruction suivante avant l'utilisation de l'appareil.

SOMMAIRE

1. Emploi conforme à l'usage prévu	25
2. Risques résiduels	26
3. Signification des symboles utilisés	26
4. Avis de sécurité	27
5. Aperçu des composants	28
6. La première utilisation et vérification	30
7. Mise en marche du groupe électrogène	32
8. Domaines d'application	35
9. Eteindre du groupe électrogène	38
10. Entretien	39
11. Transport et stockage	43
12. Recherche d'erreur	44
13. Données techniques	45
14. Mise au rebut	46

Toutes modifications non autorisées de l'appareil déclinent toute la responsabilité du fabricant pour les dommages qui en résultent.

Modifications au groupe électrogène sont interdites, conduisant à une augmentation des émissions de bruit ou les émissions.

Si l'appareil va utiliser inapproprié, les vendeurs et producteurs se distancent de toute garantie!

DENQBAR travaille continuellement au développement de ses produits et se réserve le droit d'en modifier, entre autres, la conception et l'aspect sans préavis.

1. Emploi conforme à l'usage prévu

L'appareil convient aux applications prévues pour un fonctionnement avec 230 V~ et 12 V DC. Dans le cadre d'une exploitation des secours de réseau, l'appareil génère de l'énergie électrique. Le groupe doit uniquement être utilisé dans le cadre des limites indiquées pour la tension et la puissance. Il est strictement interdit de raccorder l'appareil à d'autres systèmes de répartition d'énergie (alimentation électrique publique par ex.). Le groupe est conçu pour un travail domestique et non artisanal. Veuillez absolument respecter les limites indiquées dans les consignes de sécurité. La machine doit exclusivement être employée conformément à son affectation. Chaque utilisation allant au-delà de cette affectation est considérée comme non conforme. Pour les dommages en résultant ou les blessures de tout genre, le producteur décline toute responsabilité et l'opérateur/l'exploitant est responsable.

2. Risques résiduels

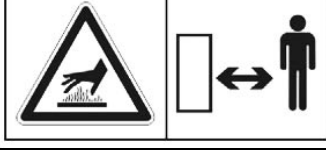
Même un emploi conforme à l'usage prévu et le respect des consignes de sécurité applicables en la matière ne sauraient exclure tous les risques résiduels générés par la construction et l'emploi de la machine. Les risques résiduels sont minimisés en respectant les « Consignes de sécurité », « L'emploi conforme à l'usage prévu » et toutes les indications des présentes instructions de service. La prise de précautions et la prudence réduisent les risques de blessures corporelles et d'endommagements.

Risque de brûlure: Toucher le silencieux, l'échappement et d'autres composants de la machine pouvant être chauffé peut causer de graves brûlures.

Risque du choc électrique: Le groupe produit d'énergie. Une mauvaise utilisation peut entraîner un choc électrique.

Il se peut que des risques résiduels non apparents persistent bien que toutes les mesures de protection aient été prises.

3. Signification des symboles utilisés

	En cas d'utilisation conforme, nos générateurs travaillent de manière sûre et fiable. Lisez attentivement ce guide d'utilisation, pour éviter des blessures ou des dégâts matériels.
	Ne touchez que les pièces de machine, s'ils viennent à l'arrêt complètement.
	Durant l'utilisation, le silencieux devient très chaud et refroidit seulement progressivement après l'arrêt de l'appareil. Ne pas toucher le silencieux lorsqu'il est chaud. Laissez refroidir le générateur avant de le stocker dans la maison. La distance moindre pour des objets fixes est 1m.
	Les gaz d'échappement contiennent du monoxyde de carbone, un gaz incolore et inodore. NE PAS utiliser l'appareil dans des pièces fermées! TOUJOURS assurez une aération suffisante à l'endroit de l'utilisation!
	NE JAMAIS brancher plus d'un câble sur une prise, pour éviter des chocs électriques!
	Afin d'éviter un choc électrique, le générateur devrait seulement être utilisé avec un câble résistant, relié à la terre.
	Ne raccordez pas le groupe électrogène avec d'autres circuits électriques.
	Feu, lumière ouverte et fumer sont interdits. L'essence et l'huile sont inflammables et peuvent exploser.



niveau de puissance acoustique

4. Avis de sécurité

- Mise en service et entretien doivent seulement être effectués d'un spécialiste!
- L'essence s'enflamme très facilement et peut exploser sous certaines conditions. Eteindre l'appareil avant de remplir le réservoir d'essence.
- Ne pas fumer lors du remplissage du réservoir d'essence, ni sur le lieu de stockage du carburant et éviter des flammes ouvertes et des créations d'étincelles. Seulement remplir le réservoir d'essence lorsque l'appareil est éteint et exclusivement à des endroits suffisamment aérés.
- Veuillez porter une protection pour les oreilles si vous êtes dans la proximité de l'appareil!
- Le branchement à une alimentation de courant sur chantier doit seulement être effectuée par un électricien agréé. Le branchement doit isoler le générateur du réseau électrique et correspondre aux dispositions et directives applicables. En cas de branchement incorrect du générateur sur le réseau électrique d'un chantier, du courant peut sortir du générateur, pour retourner dans le réseau électrique. De cette manière, des personnes, travaillant sur des branchements du réseau électrique, peuvent subir un choc électrique. De plus, le générateur risque d'exploser ou de prendre feu, lorsque l'alimentation de courant, venant du réseau électrique, sera rétablie.

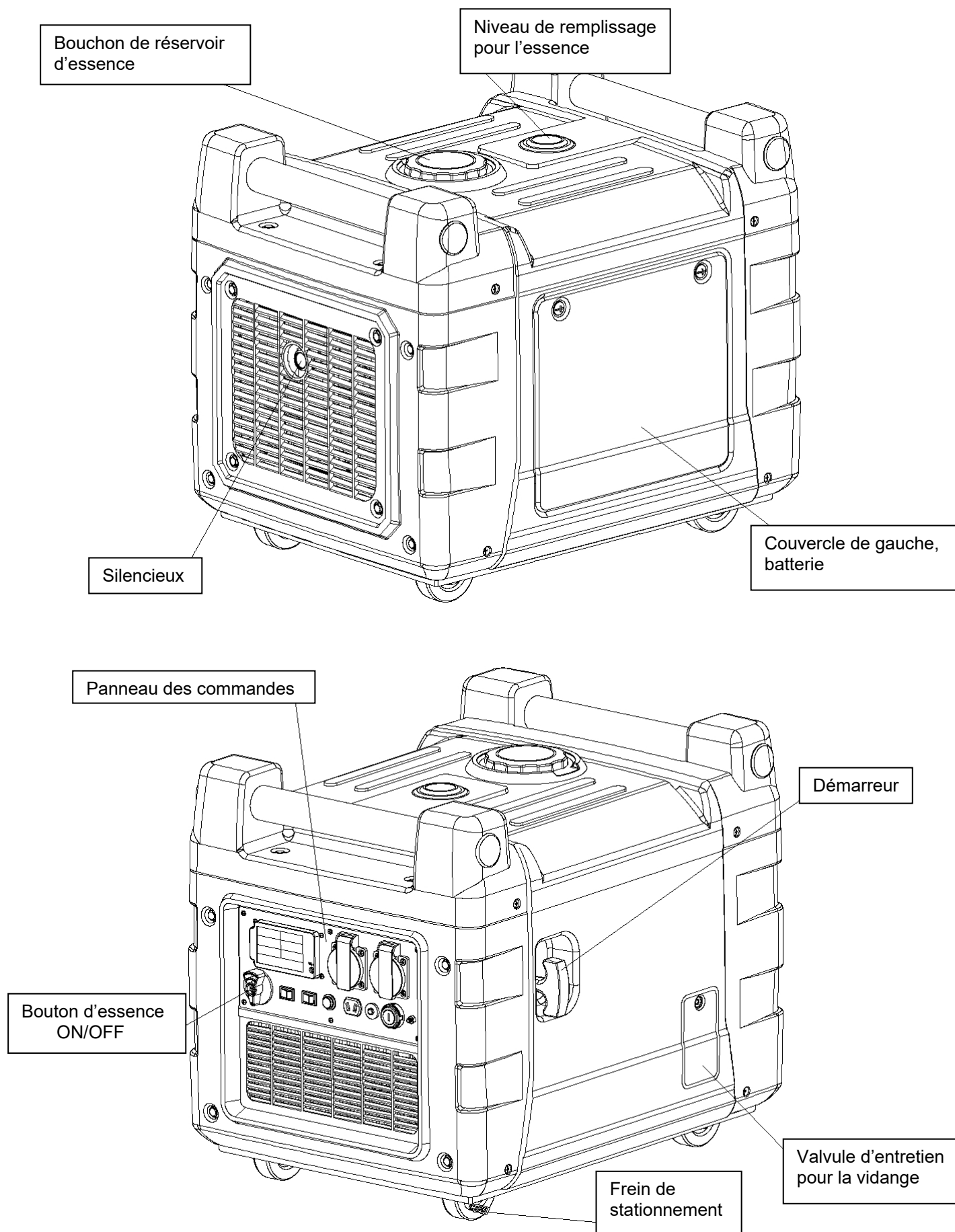
Avertissement!

- Vérifier le générateur avant chaque utilisation pour éviter des blessures et des dégâts matériels.
- Lors de l'utilisation, le générateur doit être à une distance d'au moins 1 m d'autres appareils. Le générateur ne doit pas être utilisé dans une pièce fermée.
- Donnez une place sûre et plane au générateur de courant. Il est interdit de le tourner, de le renverser ou même de le changer de place pendant le fonctionnement.
- Le générateur doit seulement être utilisé par des personnes formées, qui connaissent les éléments de commande et qui peuvent rapidement éteindre l'appareil en cas de besoin.
- Réparations ou réglages sont seulement permis pour des personnes autorisées.
- Tenez enfants et animaux domestiques à l'écart du générateur.
- Ne pas toucher des pièces mobiles du générateur durant le fonctionnement.
- En cas d'usage non conforme, vous courez le risque d'un choc électrique. Ne jamais utiliser le générateur avec des mains humides.
- Ne pas utiliser le groupe en cas de pluie ou neige.
- La garantie s'éteint à l'utilisation dans les environs humides et salés, (par exemple régions près du plage) humidité relative 90 % (pas condensé).

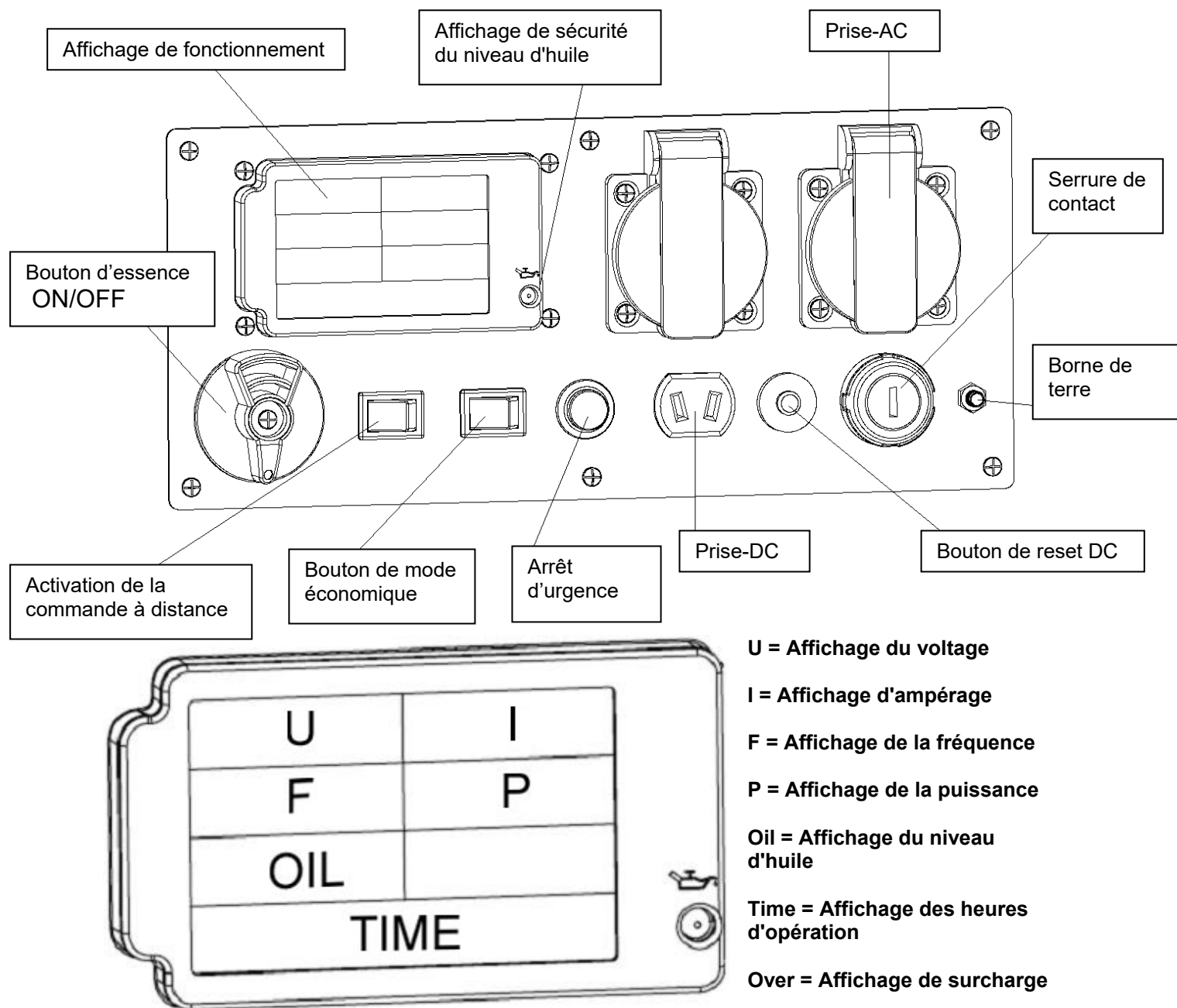
Renseignements de sécurité spécifiques pour la batterie

- Tenez enfants à l'écart du générateur.
- L'acide de batterie est hautement corrosif.
- Rincez immédiatement les éclaboussures d'acide dans les yeux avec l'eau froide et après voyez le médecin tout de suite.
- Afin d'éviter le danger d'une explosion, utilisez seulement les batteries, lesquelles sont autorisées pour cet produit.
- Les batteries ne doivent pas entrer en contact avec des objets métalliques ou des pièces de monnaie. Elle peut court-circuiter, décharger, s'échauffer ou s'écouler.
- Évitez en toutes circonstances un court-circuit de la batterie!
- Ne démontez pas une batterie et ne la placez pas dans la mauvaise direction. N'expose pas une batterie à la liquidité, à l'humidité, au feu ou aux températures extrêmement.
- N'endommagez pas la batterie de manière mécanique.
- La poubelle rayée sur roues, laquelle est indiquée au produit, a la signification suivante: Les produits électriques et électroniques, les piles et les batteries doivent être recyclés à la fin de la durée de fonctionnement au traitement des ordures séparés. Ces règles s'appliquent dans l'Union européenne. Ne jetez pas ces produits aux ordures ménagères non assorties, mais selon les règlements de l'autorité responsable.

5. Aperçu des composants



Panneau de commandes



BOUTON DE SELECTION DU MODE ECONOMIQUE

Lorsque des appareils récepteurs sont éteints, le générateur passe en mode économique. Lorsque l'appareil récepteur est à nouveau allumé, le générateur fournit à nouveau la puissance requise. A l'aide du bouton de sélection, vous pouvez réduire la consommation de carburant et le niveau sonore, lorsque vous ne nécessitez pas de puissance.

Attention!

- Le mode économique n'est pas adapté pour des branchements d'appareils récepteurs, nécessitant rapidement de l'énergie.
- Lorsque plusieurs appareils récepteurs avec un grand besoin de courant sont branchés, éteindre le bouton de sélection du mode économique, pour éviter des variations de tension.
- Lorsque le générateur fonctionne constamment sur puissance nominale, veuillez éteindre le bouton de sélection du mode économique.

- Seulement des systèmes de sécurité conçus spécialement pour ce générateur, peuvent offrir une protection effective de chocs électriques. En cas de remplacement de systèmes de sécurité, veillez à respecter la même puissance nominale et les mêmes caractéristiques de puissance.
- En raison d'exigences mécaniques élevées, utilisez seulement des câbles résistants et flexibles avec gaine en caoutchouc ou semblable (selon IEC 245-4).

6. La première utilisation et vérification

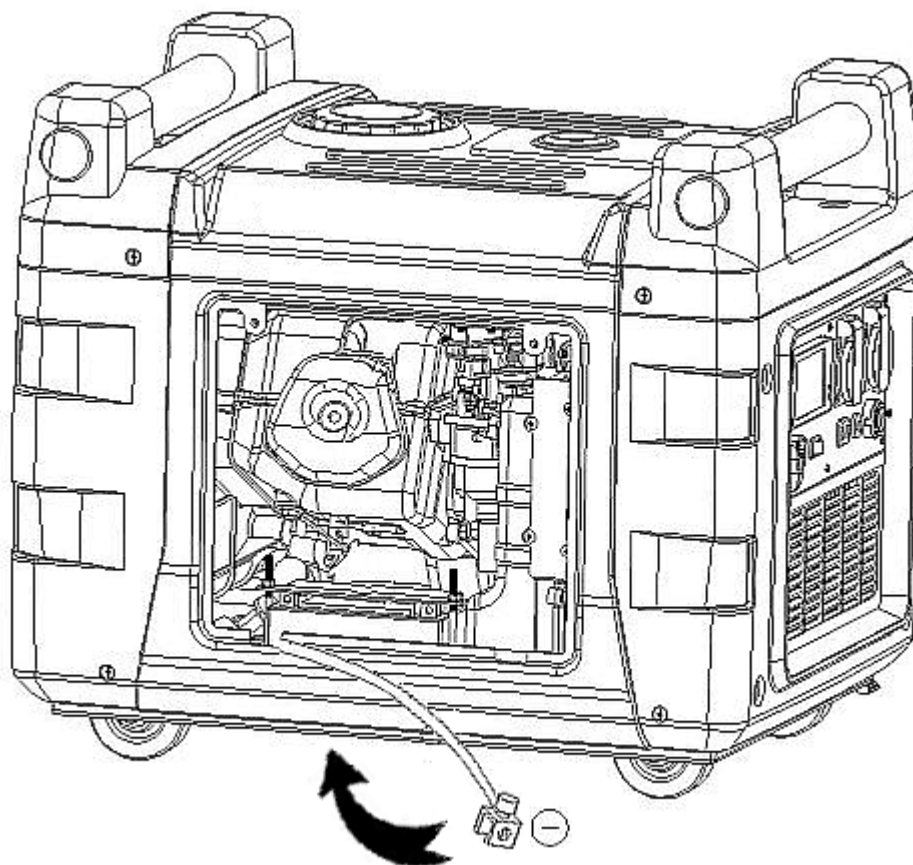
Attention!

- Fixez le générateur avec le frein de stationnement sur la roue.

1. Avant la première utilisation attachez la batterie

Indication: Après un stockage plus long il faut charger la batterie complètement. Autrement c'est seulement possible de démarrer le groupe avec le lanceur.

- Utilisez un tournevis pour ouvrir le compartiment pour pile. Attacher la batterie. Faites attention de la polarité correcte!



2. Vérifier niveau d'huile du moteur

Attention!

Le groupe est livré sans huile. Respectez les indications suivantes pour le choix d'huile.

L'huile de moteur a une grande influence sur la durée de vie et la puissance du moteur. Les huiles à deux temps peuvent abîmer le moteur.

Utilisez une huile à quatre temps, qui correspond aux exigences de la classification API de SJ ou qui les dépasse. Toujours vérifiez la présence des lettres SJ sur l'étiquette APISERVICE du bidon d'huile.

Pour l'utilisation quotidienne, par toutes les températures, nous conseillons SAE 10W-30.

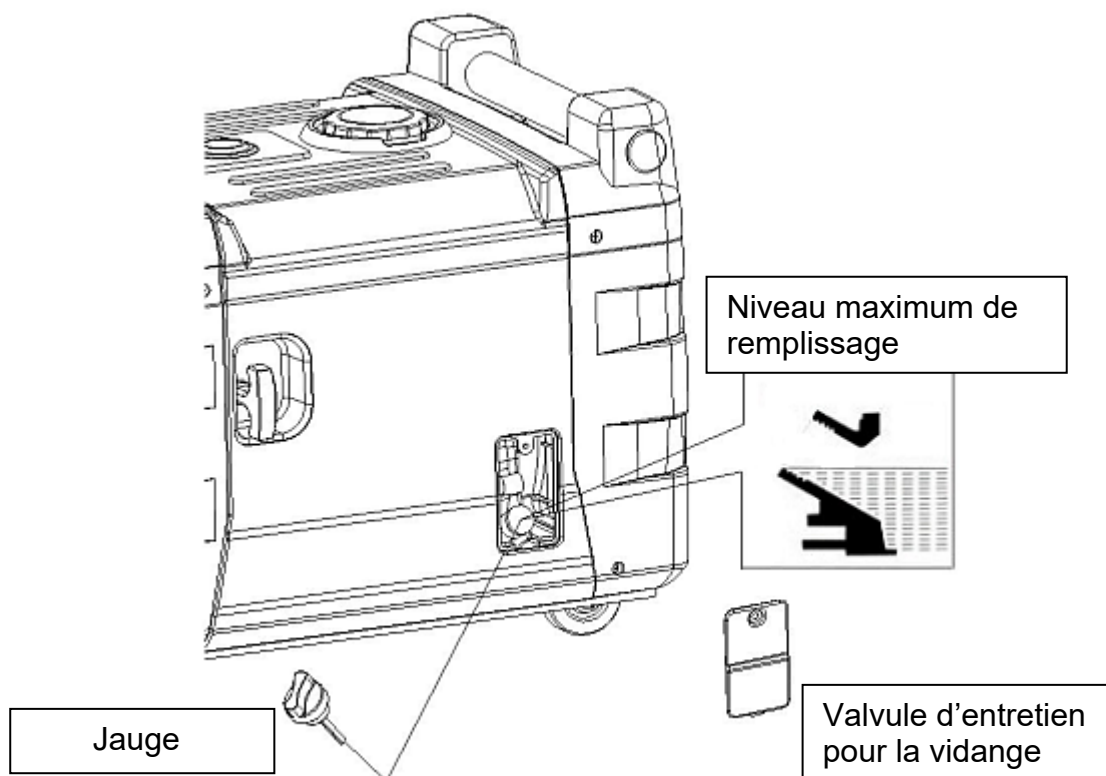
Dévissez vis du couvercle de gauche et retirez couvercle.

Enlevez le bouchon de la tubulure de remplissage et essuyez la jauge. Enfoncez la jauge dans l'ouverture de remplissage sans visser, pour vérifier le niveau d'huile.

En cas de bas niveau, ajoutez de l'huile conseillée, jusqu'à ce que l'huile arrive au bord de la tubulure de remplissage.

Attention!

- Une utilisation avec un niveau d'huile trop faible peut détruire le générateur.



Indication:

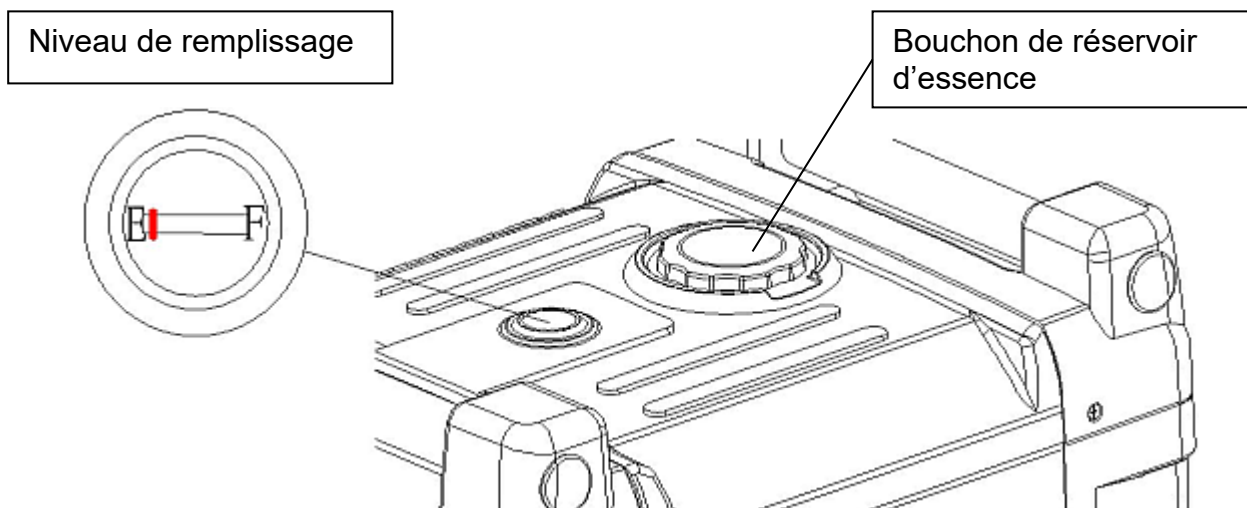
Le système de prévention du niveau d'huile protège le générateur d'endommagements, causés par un niveau d'huile trop faible dans le moteur. Avant d'atteindre un niveau minimal de remplissage, l'indicateur s'allume et le système éteint automatiquement le moteur (le clé de contact reste cependant toujours sur la position de marche). Lorsque le moteur est éteint ou si l'indicateur du système de sécurité d'huile s'allume en utilisant le démarreur, veuillez d'abord vérifier le niveau d'huile, avant de rechercher d'autres sources d'erreurs.

3. Vérifier niveau de carburant

- Le générateur fonctionne avec de l'essence sans plomb.
- L'essence sans plomb entraîne moins de dépôts dans le moteur et au niveau des bougies. Ce carburant augmente la durée de vie du système d'échappement.
- En cas de niveau de carburant trop faible, veuillez ajouter de l'essence.
- Ne jamais utiliser du carburant ancien, sale ou des mélanges d'huile et d'essence.
- Evitez des introductions de saletés ou d'eau dans le réservoir d'essence.
- Fermez le couvercle de réservoir après le remplissage d'essence.

Avertissement!

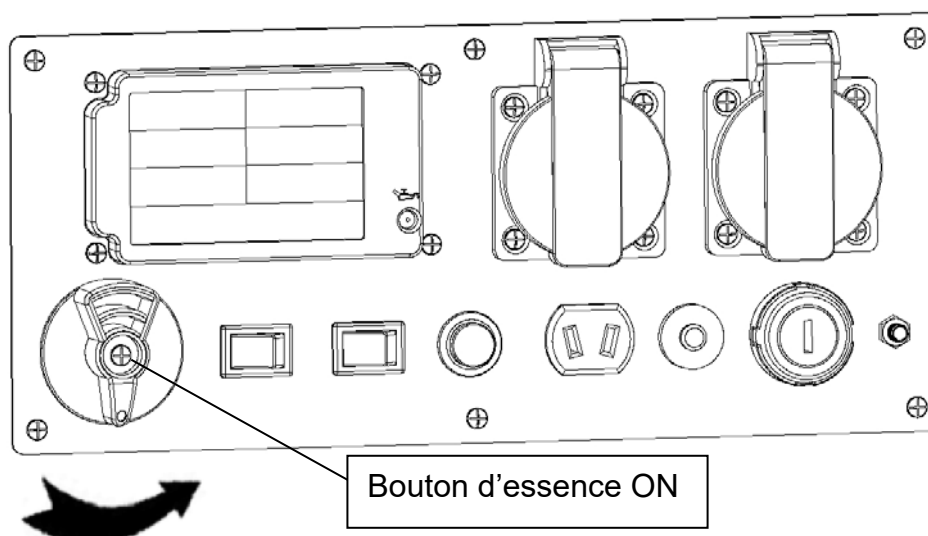
- L'essence s'enflamme très facilement et peut exploser sous certaines conditions.
- Ne pas fumer lors du remplissage du réservoir d'essence, ni sur le lieu de stockage du carburant et éviter des flammes ouvertes et des créations d'étincelles. Seulement remplir le réservoir d'essence lorsque l'appareil est éteint et exclusivement à des endroits suffisamment aérés.
- NE remplissez PAS trop le réservoir d'essence (l'essence doit se trouver en dessous du marquage supérieur).
- Ne renversez pas d'essence lors du remplissage. Des quantités renversées et des vapeurs d'essence peuvent s'enflammer. Si vous renversez de l'essence, veillez à laisser s'évaporer toutes les vapeurs avant de démarrer le générateur.
- Evitez un contact durable avec l'essence ou une inhalation des vapeurs d'essence.



7. Mise en marche du groupe électrogène

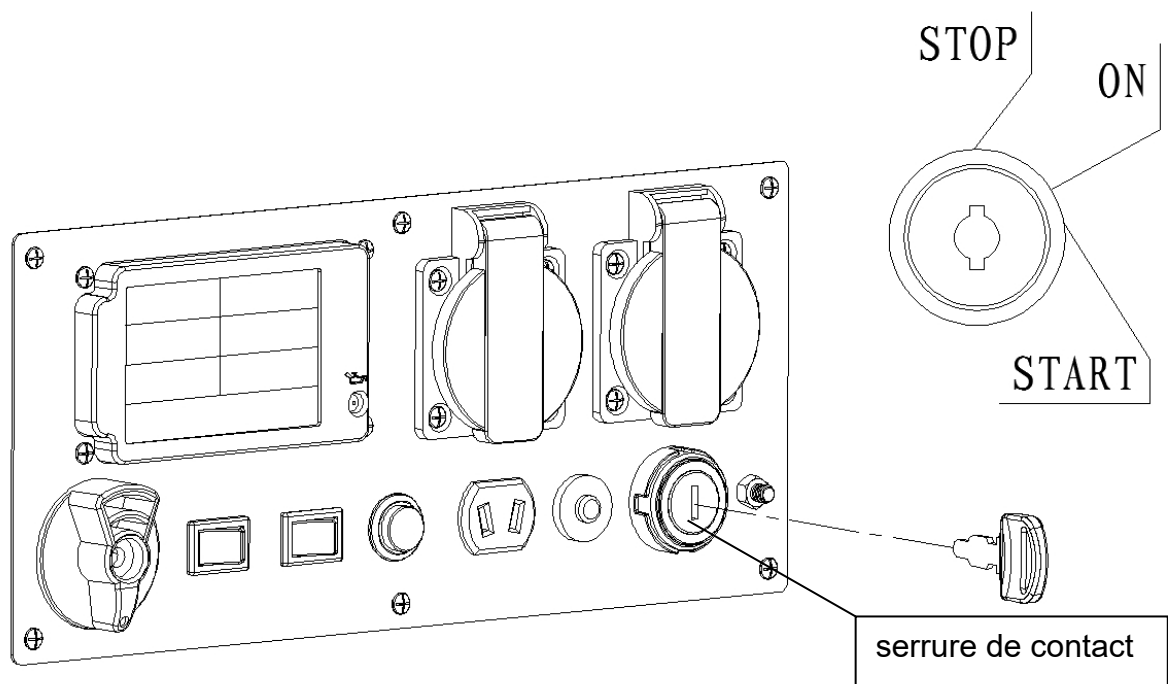
Ne branchez aucun appareil récepteur et vérifiez que l'appareil est mis à niveau. Il faut aussi assurer la ventilation sous le groupe. Autrement on risque une surchauffe.

1. **Le groupe a un système du démarrage à froid automatique.**
2. **Mettez le bouton d'essence sur position „ON“.**

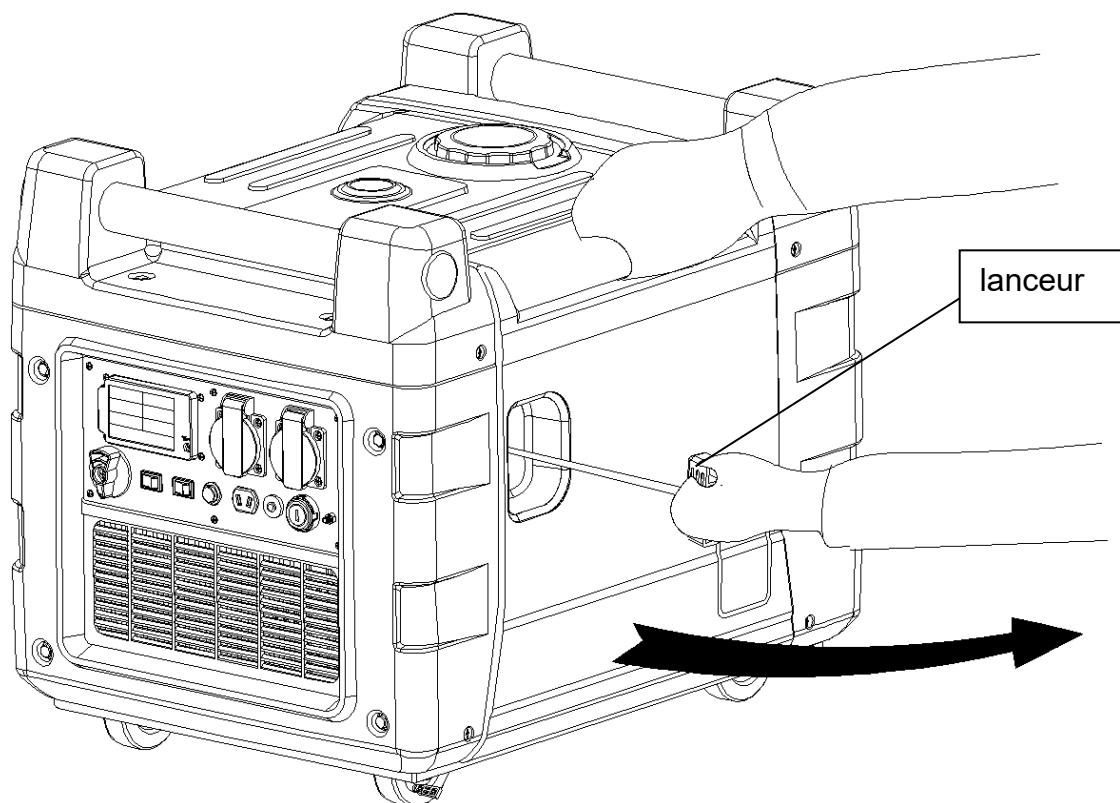


3.

- a) Si vous démarrez l'appareil par électrique, positionnez la clé de contact à la position „ON“ et le tenez vers la position „START“ jusque le moteur démarre.



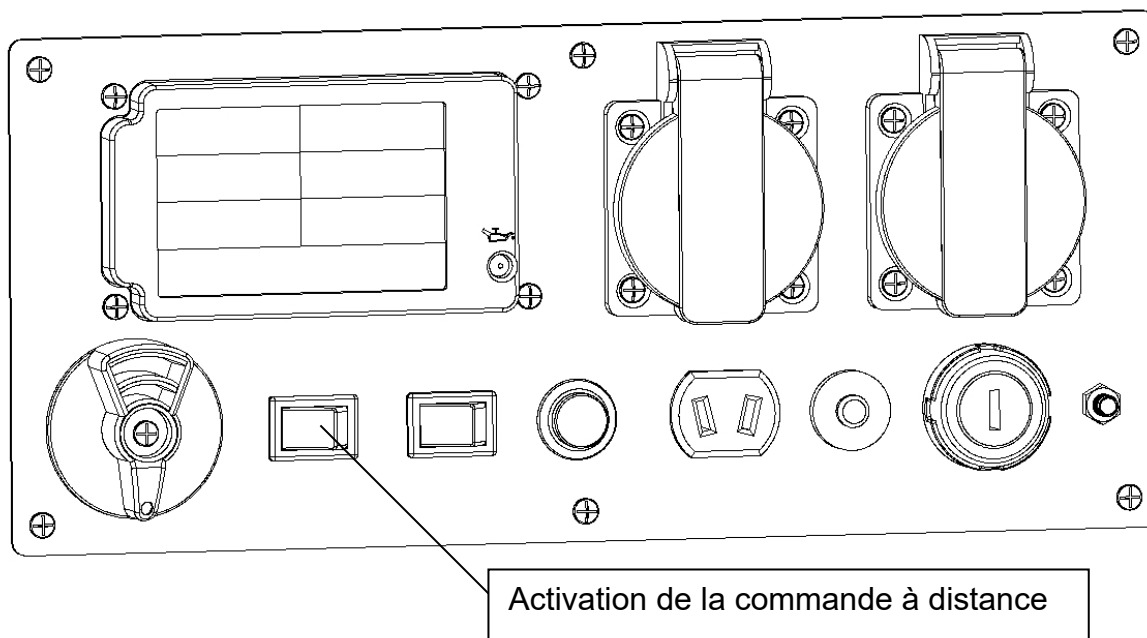
- b) En cas d'une démarrage par lanceur, mettez le clé de contact au position „ON“. Tirez légèrement sur le lanceur, jusqu'à la manifestation d'une résistance, puis tirez plus fortement.



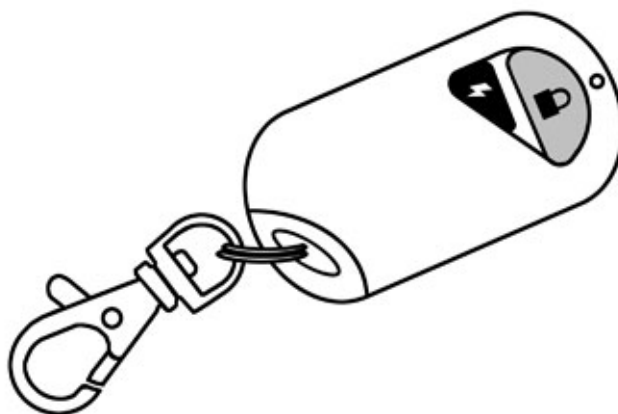
Attention!

Veiller à ne pas buter avec la poignée du lanceur contre le boîtier du générateur. Remettez la poignée doucement en place, pour éviter des dégâts sur la poignée ou le boîtier.

- c) Si vous voulez démarrer l'appareil par la commande à distance, vous pouvez ignorer la serrure de contact. Par contre mettez l'activation de la commande à distance sur position „ON“.



Vous pouvez démarrer le moteur maintenant avec appuyer 2 fois sur le bouton 



INDICATION

- Lorsque le moteur ne démarre plus, d'abord vérifier le niveau d'huile.

Attention!

- Les modifications du carburateur pour l'utilisation du générateur en altitude, peuvent entraîner une surchauffe du moteur et des dégâts importants sur l'appareil.

8. Domaines d'application

Avertissement!

- Afin d'éviter un choc électrique, le générateur devrait seulement être utilisé avec un câble résistant, relié à la terre.

Attention!

- En cas d'une utilisation de longue durée, veuillez éviter un dépassement de la puissance nominale. Sinon, veuillez prendre en considération la consommation totale des appareils branchés.
- N' utilisez PAS le générateur au dessus de la puissance nominale. Dans ce cas, le vendeur se distance, ainsi que le producteur de toute garantie.
- NE branchez PAS le générateur sur le circuit de courant de maison, car cela pourrait détruire le générateur ou les appareils électriques de la maison.
- SEULEMENT utilisez le générateur selon ses dispositions.
- NE branchez PAS plusieurs générateurs parallèlement.
- Pour la prolongation de la ligne en plein air, seulement utilisez des câbles agréé et marqué. (H07RN...)
- La longueur maximale de ligne avec rallonge: 50 m pour câbles avec un diamètre de 1,5 mm², 100 m pour câbles avec un diamètre de 2,5 mm²
- Gardez le générateur à l'écart de lignes électriques, par exemple de distributeurs.

Indication!

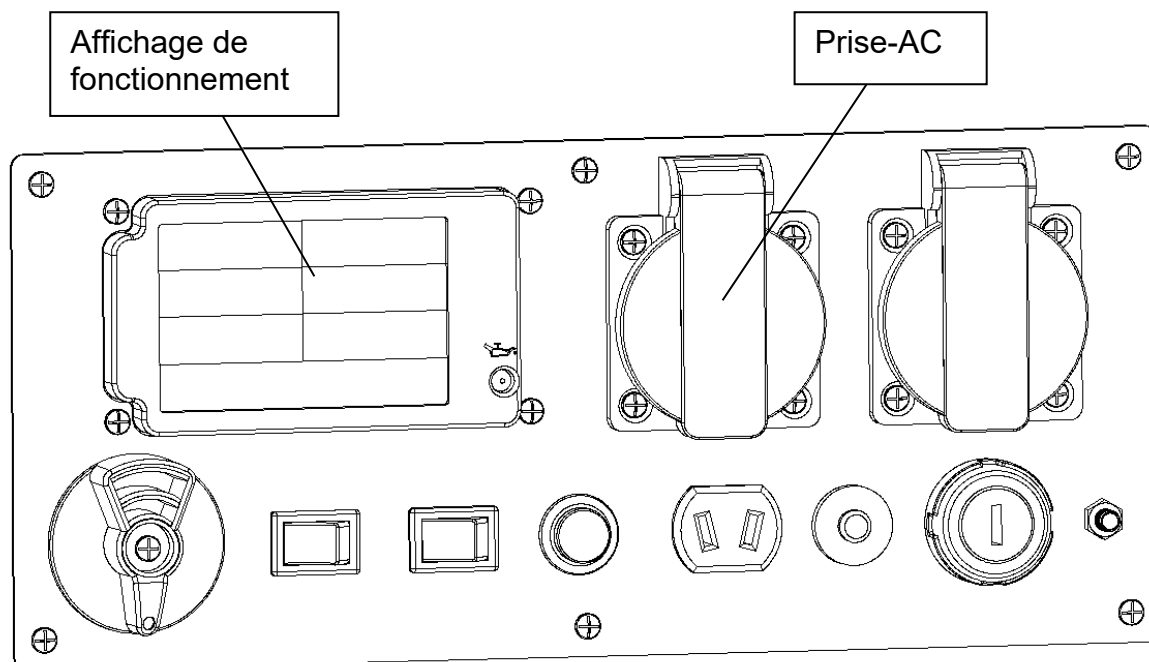
- Vous pouvez utiliser simultanément du courant continu et du courant alternatif. Veuillez à ce que la consommation de courant ne dépasse pas la puissance maximale du générateur.
- La consommation des appareils récepteurs branchés ne doit pas la puissance nominale du générateur lors du démarrage. Dans ce cas, le vendeur et le fabricant se distance de toute garantie.

Utilisation de courant alternatif (AC)

1. Allumez l'appareil et vérifiez, que l'indicateur de fonctionnement s'allume.
2. Vérifiez, que l'appareil récepteur branché soit éteint, seulement ensuite brancher la prise de l'appareil récepteur.

Attention!

- Une surcharge du générateur, indiquée par l'indicateur **OVER** dans le panneau **P** d'affichage, peut endommager le générateur.
- Si le générateur manifeste un comportement anormal durant le fonctionnement, par exemple une réaction ralentie ou une extinction abrupte, veuillez l'éteindre immédiatement. Séparez l'appareil récepteur du générateur et vérifiez, si le problème provient de l'appareil récepteur ou si la puissance nominale du générateur a été dépassée.



Utilisation de courant continu (DC)

1. Allumez l'appareil et vérifiez, que l'indicateur de fonctionnement s'allume.
2. Vérifiez, que l'appareil récepteur branché soit éteint, seulement ensuite brancher la prise (DC) avec le câble de l'appareil récepteur.

NOTE!

En opération DC (courant continu), tournez le sélecteur pour l'économie de carburant mode en position "0".

Indicateur de surcharge

Prise 230 V:

- L'affichage de fonctionnement est allumé dans l'opération normale.
- En cas de surcharge l'indicateur **OVER** est indiquée dans le panneau **P**.
- En cas de surcharge, positionnez la clé de contact à la position „STOP“ et retirez les récepteurs connectés.
- Ensuite démarrez le groupe encore une fois.

Attention! Si ce cas devait se produire, assurez-vous que la puissance prélevée ne dépasse pas la puissance de sortie et qu'aucun appareil défectueux ne soit branché.

Surcharge ou mauvais fonctionnement

Attention!

- Des appareils récepteurs inductifs nécessitent plus de courant. Pour cela il faut assurer que la puissance nécessaire ne dépasse pas la puissance nominale du groupe.

Raccord 12 V:

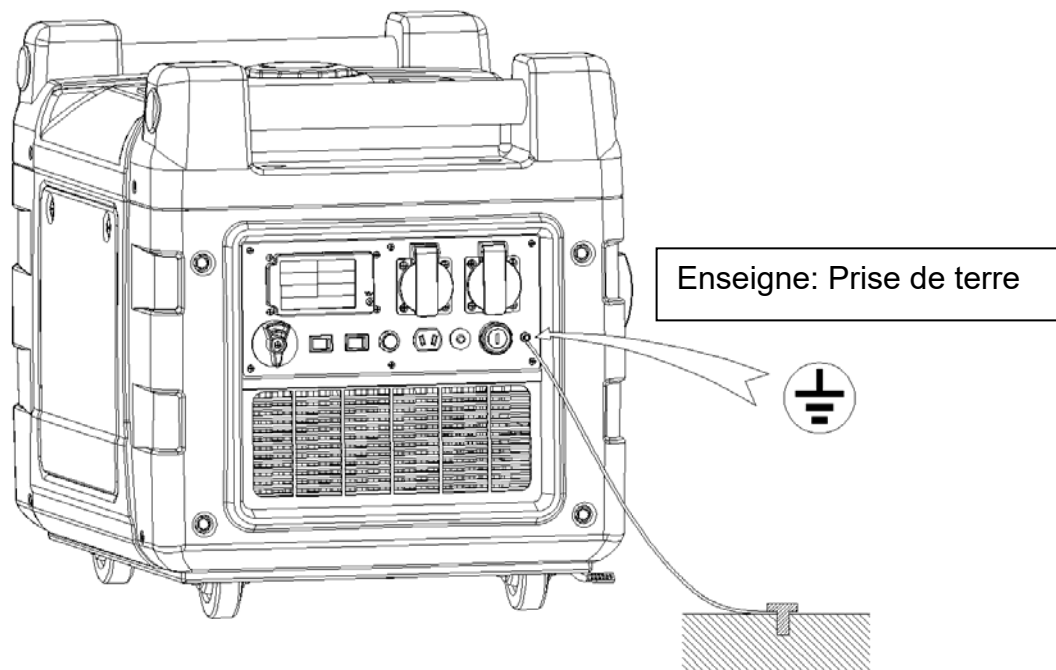
En cas de surcharge, le raccord 12 V est déconnecté. En appuyant sur l'interrupteur de surcharge (DC-Reset), le raccord 12 V peut être remis en service.

Attention!

Le raccord 12 V peut être chargé avec 60 W max.

Mise à la terre

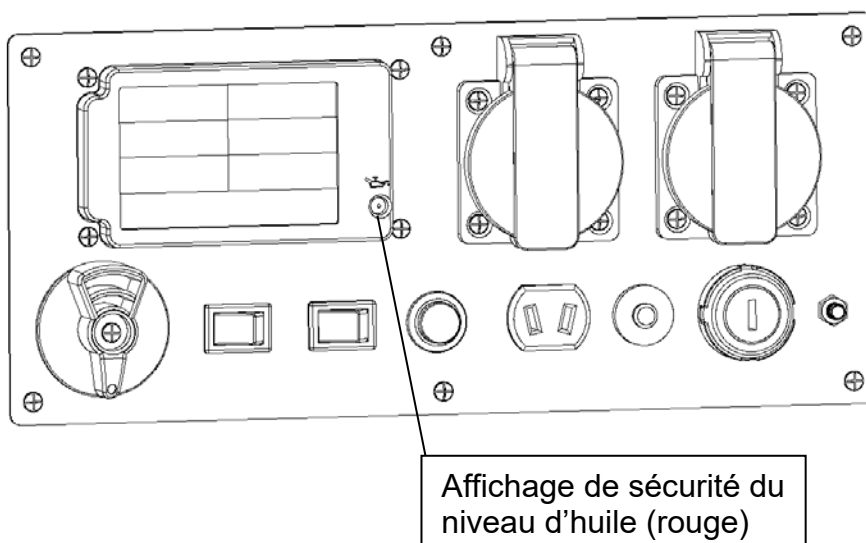
Pour dériver les charges statiques, il est permis de mettre le boîtier à la terre. Pour ce faire, raccordez un câble d'un côté au branchement de terre du générateur et de l'autre à une masse externe (p. ex. barrette de terre).



Système de sécurité d'huile

Le système de sécurité d'huile protège le générateur d'endommagements, causés par un niveau d'huile trop faible dans le moteur. Avant de passer en dessous du niveau de remplissage minimal, le système éteint automatiquement le moteur (la clé de contact reste cependant à la position „ON“).

Si vous souhaitez redémarrer le moteur après un arrêt par le système de sécurité d'huile, vérifiez l'affichage de sécurité du niveau d'huile. Si l'affichage s'allume en rouge, le moteur ne peut pas être redémarré. Dans ce cas remplissez plus d'huile.

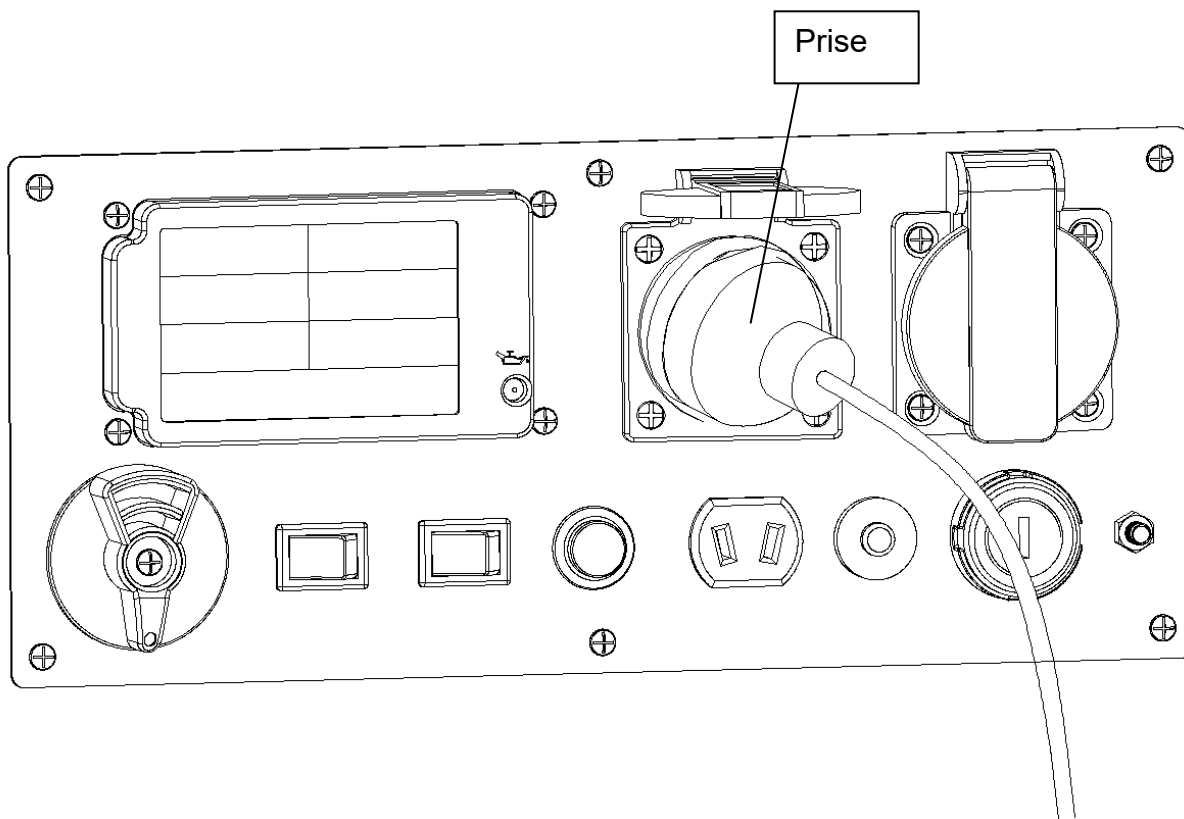


9. Eteindre du groupe électrogène

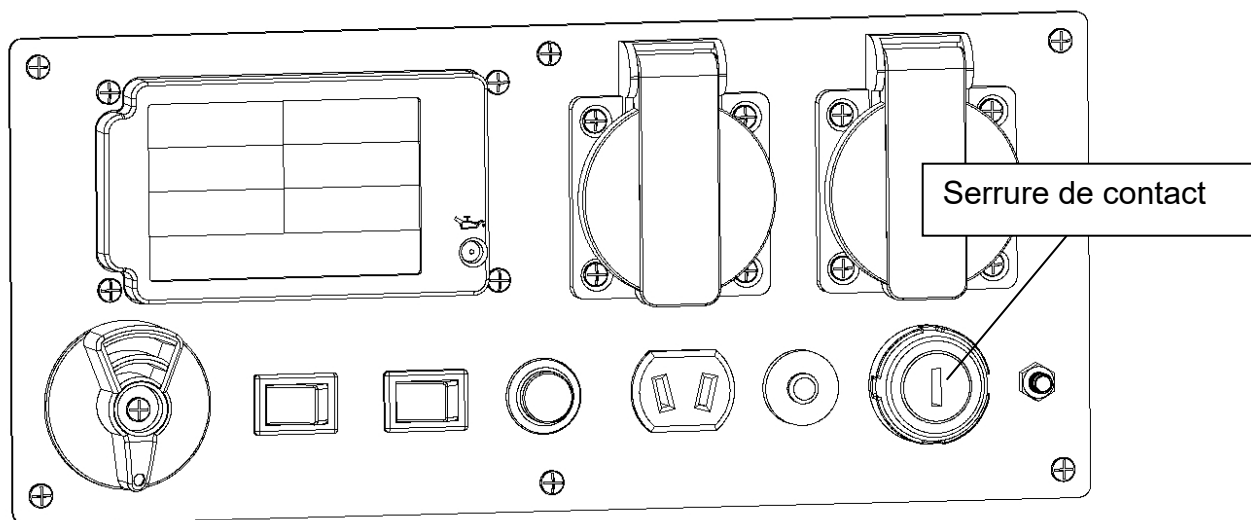
Pour éteindre le générateur en cas d'urgence, simplement **appuyez et tenez** l'arrêt d'urgence jusque le moteur s'éteinds.

Fonctionnement normal

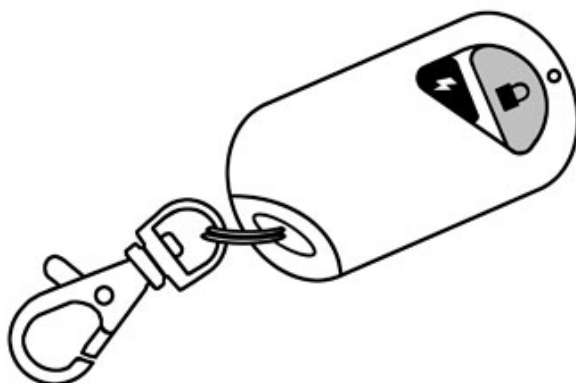
1. Séparez appareil récepteur du générateur.



- a) Si vous avez démarré le groupe avec le clé ou le lanceur il faut maintenant mettre la clé de contact sur la position „STOP“. Le moteur s'éteinds.



- b) Si vous avez démarré le groupe par la commande à distance, vous pouvez arrêter le moteur appuyant  dans la commande. Autrement vous pouvez mettre le bouton „Remote Control“ dans le panneau des commandes sur position „OFF“.



2. Fermez le bouton d'essence / positionnez le sur „OFF“.

Attention!

- Veiller à bien fermer le bouchon du réservoir d'essence et positionner la serrure de contact au position „OFF“ lors de l'extinction, du transport et du stockage du générateur.

10. Entretien

ATTENTION! Deconnectez le fils du bougie avant entretien.

Un bon entretien de votre générateur permet un fonctionnement sûr, économique et sans problèmes. De cette manière, la pollution de l'environnement sera également réduite.

AVERTISSEMENT

- Eteignez le générateur avant l'entretien.

INDICATION

- Lors du remplacement de pièces abîmées ou usées, seulement utilisez des pièces détachées d'origine ou du même niveau de qualité, pour éviter des endommagements sur le générateur.

Plan d'entretien

Entretien régulier aux moments indiqués ou après les heures de fonctionnement correspondantes (choisir la première date)		Avant chaque utilisation	Mensuellement ou après 20 heures	Tous les 3 mois ou après 50 heures	Tous les 6 mois ou après 100 heures	Annuellement ou après 300 heures
Point d'entretien						
Huile de moteur	Vérifier	O				
	Changer		la première fois	O		
Filtre à air	Vérifier		O			
	Nettoyer			O		changer
Bougie	Nettoyer		la première fois		O	renouveler
Contrôle visuel	du groupe	O				
Jeu des soupapes	Vérifier - régler					X
Culasse	Nettoyer					X
Clapet du carburateur	Vérifier - régler					X
Tamis d'échappement	Vérifier			O		
	Nettoyer				O	

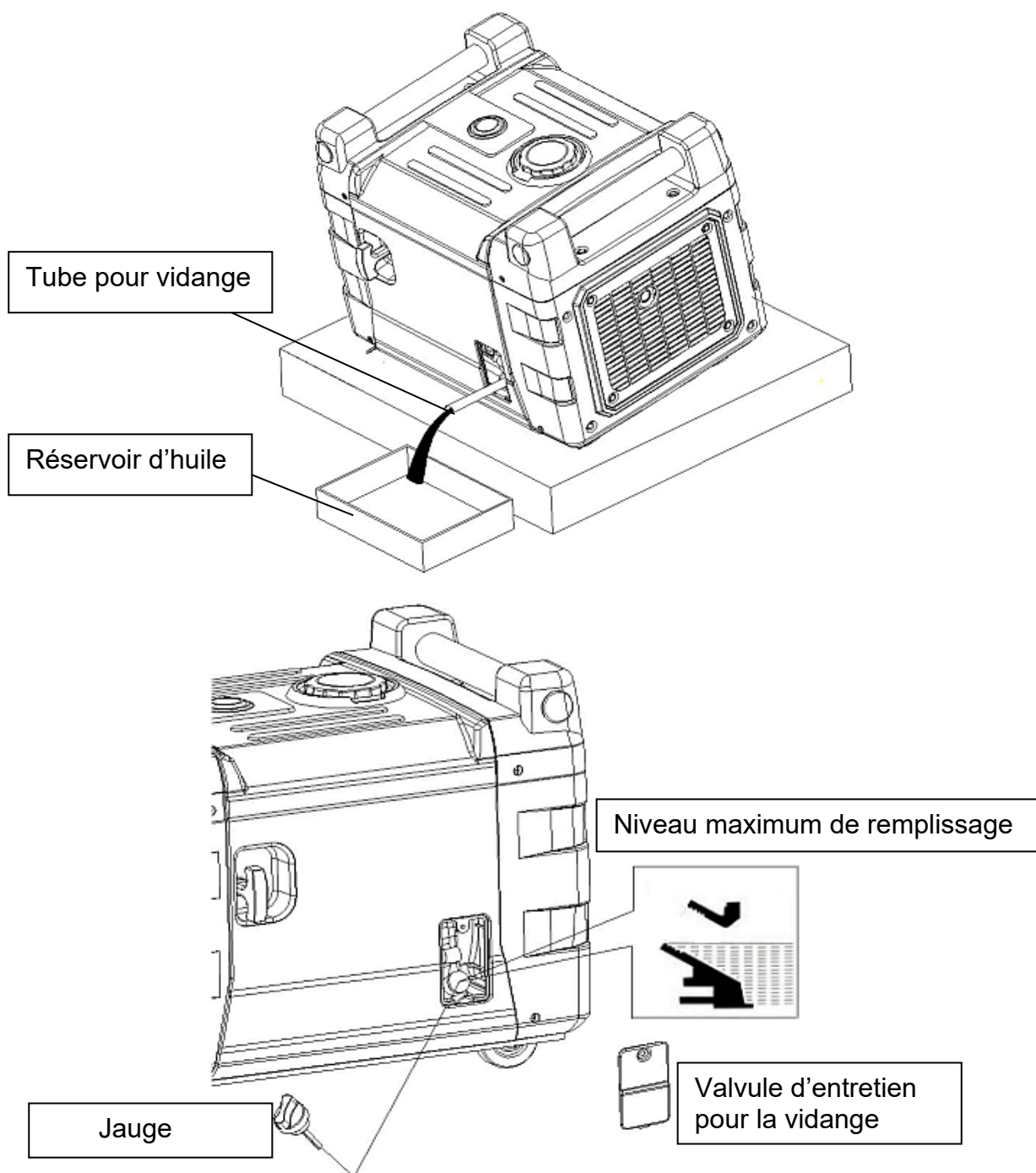
Attention: Travaux avec "X" sont à faire par des ateliers professionnels et autorisés.

1. Changer l'huile de moteur

Extrayez l'huile usagée lorsque le moteur est chaud. L'huile chaude s'échappe rapidement et entièrement.

Attention!

- Retirez la clé de contact et tournez le bouton "activation de la commande à distance" sur la position „OFF“.
- a) Dévissez vis du cache de gauche et retirez cache.
- b) Posez un récipient approprié pour la récolte de l'huile usagée à côté du générateur.
- c) Enlevez l'huile complètement.
- d) Vérifiez, que le générateur est en position horizontale et remplissez avec de l'huile recommandée jusqu'à la bordure de la tubulure de remplissage.
- e) Remontez couvercle de gauche et revissez vis de fixation.



Se laver les mains avec de l'eau et du savon après la manipulation d'huile usagée.

Attention!

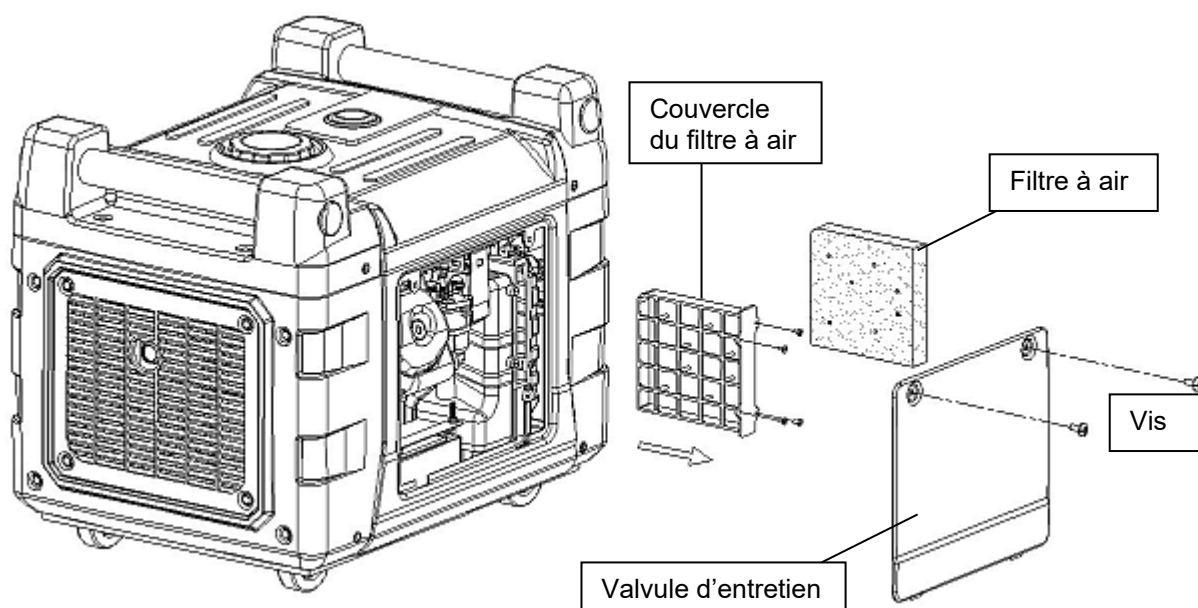
- Une évacuation non conforme de l'huile usagée peut entraîner des dégâts pour l'environnement. Si vous changez l'huile tout seul, veuillez respecter la procédure d'une évacuation, qui respecte l'environnement. Remplissez l'huile dans un récipient fermé et le rapportez à un point de collecte officiel. Ne jetez pas à la poubelle ou par terre, ni verser dans l'écoulement.

2. Entretien du filtre à air

Un filtre à air sale, rend difficile l'arrivée de l'air du carburateur. Entretenez régulièrement le filtre à air, pour éviter un mauvais fonctionnement du carburateur. Des intervalles d'entretien plus courts sont nécessaires, si l'utilisation du générateur a lieu dans un environnement poussiéreux.

Avertissement

- N'utilisez jamais de l'essence ou un solvant qui brûle, pour nettoyer le filtre à air; cela pourrait entraîner le feu ou une explosion.
- a) Dévissez vis du couvercle de gauche et retirez couvercle.
 - b) Appuyez sur la patte supérieure du filtre à air et enlevez le couvercle.
 - c) Nettoyez soigneusement ou rincer le filtre à air dans de la lessive chaude ou avec un solvant qui ne brûle pas. Laissez sécher entièrement.
 - d) Remontez filtre et couvercle du filtre à air.
 - e) Revissez les vis du couvercle du filtre à air.
 - f) Remontez couvercle de gauche et revisser vis de fixation.

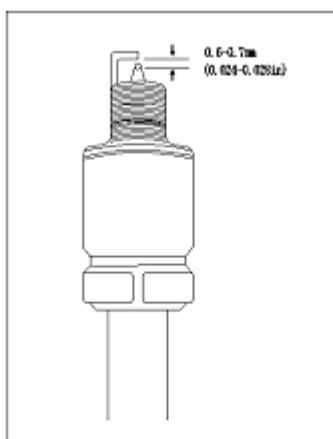
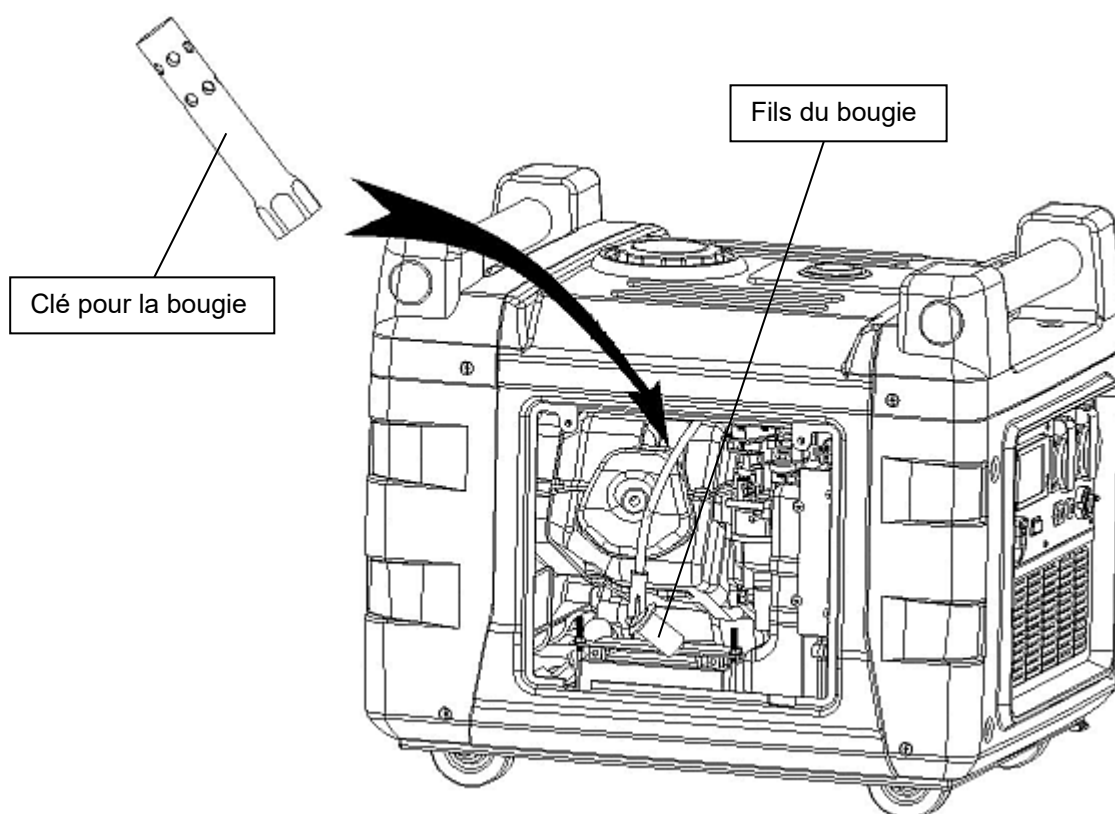


3. Entretien de la bougie

Utilisez seulement une bougie originale de qualité.

Pour un fonctionnement sans problèmes du moteur, la bougie doit être libre de dépôts et la distance de l'électrode doit être correctement réglé.

1. Déconnectez le fils de bougie.
2. Retirez dépôts de l'emplacement de la bougie.
3. Retirez la bougie à l'aide d'une clé à bougie.



4. Vérifiez l'aspect optique de la bougie. En cas de fissures ou d'endroits abîmés sur l'isolateur, veuillez jeter la bougie.
5. Mesurez la distance de l'électrode avec un outil de mesure approprié ; la distance devrait être entre 0,6 et 0,7 mm.
6. Vérifiez, que la bague d'isolation de la bougie est en bon état; vissez la bougie à la main, pour éviter un endommagement du filetage.
7. Après avoir tourné la bougie à la main, resserrez à l'aide d'une clé à bougie, pour presser le joint.
8. Remettez correctement la prise de bougie sur la bougie.

Attention!

- La bougie doit être serrée fortement, pour ne pas devenir chaude et abîmer le générateur.

11. Transport et stockage

ATTENTION! Deconnectez le fils du bougie avant chaque transport et stockage.

Pour éviter un écoulement d'essence durant le transport et le stockage, veuillez fermer le bouton d'essence et posez le générateur sur un emplacement en hauteur. Fixez le générateur avec le frein de stationnement sur la roue.

Avertissement!

A respecter lors du transport du générateur:

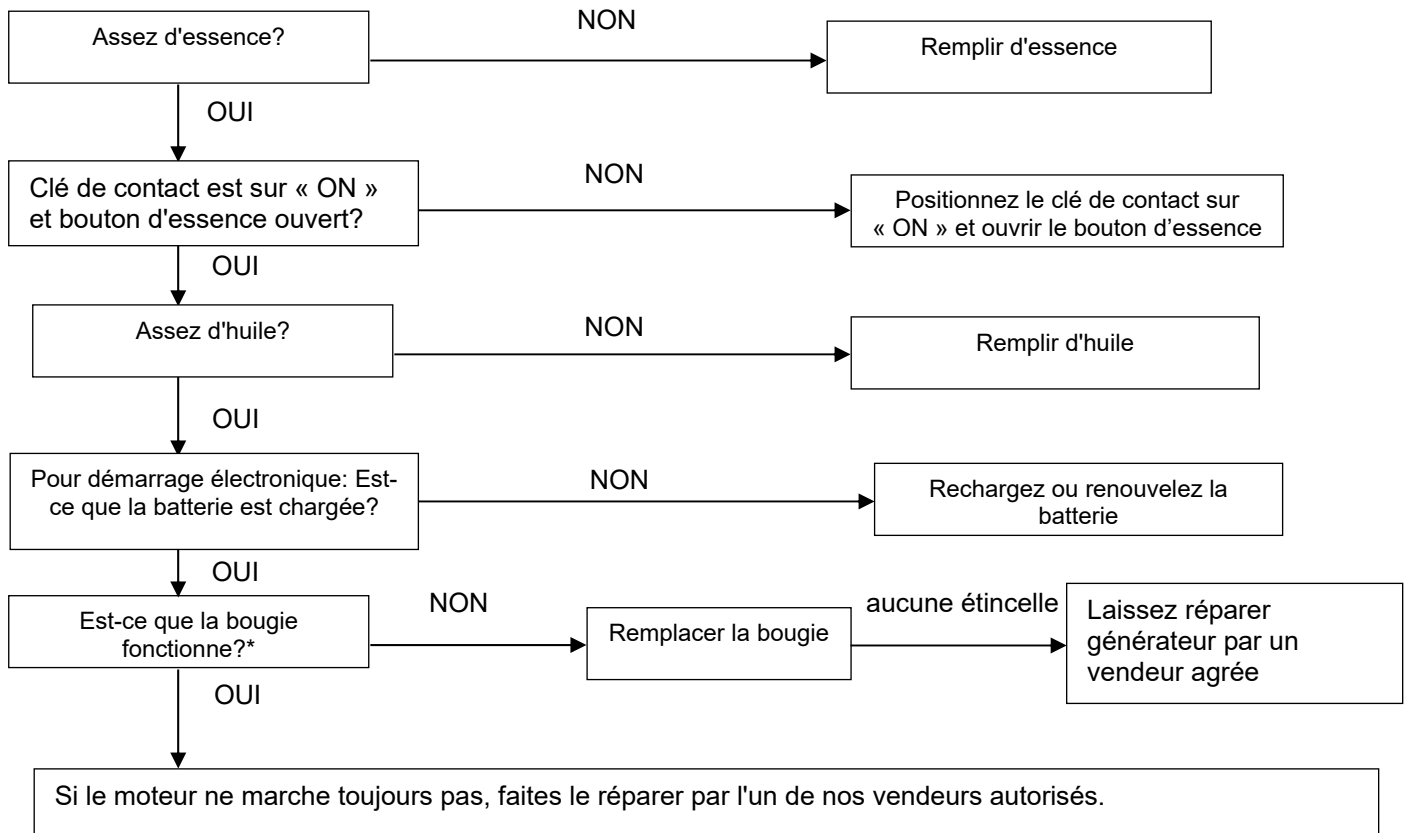
- NE remplissez PAS trop le réservoir d'essence (il ne devrait pas y avoir d'essence dans la partie supérieure du réservoir d'essence).
- N'utilisez PAS le générateur dans un camion ou un autre véhicule, mais seulement sur une surface solide et correctement aérée.
- Durant le transport, protégez le générateur du soleil ; lors du transport dans un conteneur fermé, des gaz peuvent se former par des températures élevées et éventuellement s'enflammer ou exploser.
- Ne transportez pas le générateur sur des routes durant une longue durée ; si ceci est inévitable, veuillez vider entièrement le réservoir d'essence.

Avant le stockage de longue durée du générateur:

1. Vérifiez, que le lieu de stockage est sec et propre.
2. Videz entièrement le réservoir d'essence.

12. Recherche d'erreur

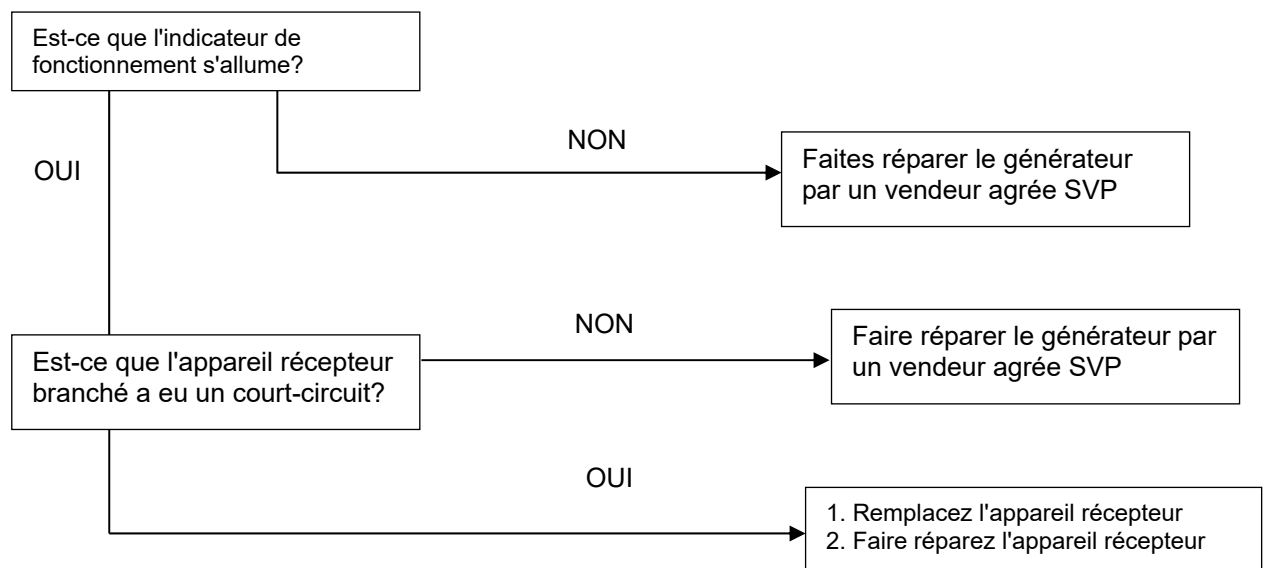
1. Moteur ne démarre pas



* Vérification :

- (1). Retirez prise de bougie de la bougie; nettoyez bougie et prise de bougie.
- (2). Démontez bougie et mettez dans prise de bougie.
- (3). Reliez la bougie à la masse.
- (4). Tirez sur câble du démarreur, pour vérifier la création d'étincelles.

2. Appareils récepteurs ne démarrent pas



13. Données techniques

1. Mesures et poids

l x l x h	570 x 450 x 510 mm
Poids net	50 kg

2. Moteur

MODELE	177F
Type de moteur	4 temps, OHV, monocylindre
Cylindrée	269 ccm
Compression	9,2
Nombre maximal de tours	3600 tours/min (système d'économie de carburant)
Refroidissement	Air
Allumage	TCL
Quantité d'huile	environ 1 l
Contenu du réservoir de carburant	13 l
Bougie d'allumage	F7RTC ou équivalent
Niveau sonore	70 dB(A)
Niveau de puissance sonore	91 dB(A)
Incertitude du niveau sonore	1,28 dB(A)
Altitude maximale pour l'utilisation d'appareil	1000 m
Température ambiante autorisée	-10 à +40 °C

3. Générateur

MODELE		DQ-3600ER
TYPE		Groupe électrogène de petit puissance
Classe d'exécution		G1
Degré de protection		IP23M
Catégorie de qualité		A
Facteur de puissance	Cos ϕ	1
Puissance de sortie AC	Tension nominale (V)	230
	Fréquence nominale (Hz)	50
	Courant nominal (A)	14,3
	Puissance nominale COP (kW)	3,3
	Puissance maximale (kW)	3,6
Puissance de sortie DC	12 V / 8,3 A	
Batterie	12 V / 6,5 Ah	batterie ne demandant aucun entretien

14. Mise au rebut

Mise au rebut de l'appareil

Risques de dommages pour l'environnement, risques d'incendie! Eviter les dégâts provoqués par les fuites de carburant : Vider le réservoir avant toute mise au rebut. Cet appareil ne doit pas être mis au rebut avec les ordures ménagères ! Assurez-en l'élimination dans les règles de l'art. Vous obtiendrez toutes les informations nécessaires en vous adressant aux services compétents d'élimination des déchets. Les appareils signalés par le symbole ci-contre ne doivent pas être jetés avec les ordures ménagères.



Vous êtes tenus de mettre au rebut séparément de tels appareils électriques et électroniques usagés. En veillant à la mise au rebut conforme des vos anciens appareils, vous garantirez leur recyclage. Vous contribuerez ainsi à éviter que des substances nocives ne soient rejetées dans la nature.

Mise au rebut de l'emballage

L'emballage protège l'appareil de l'endommagement lors du transport. En général, le matériel d'emballage est choisi de façon à ce qu'il réponde aux règles de protection de l'environnement et de liquidation des déchets, par conséquent, il peut être recyclé.

ATTENTION! La remise de l'emballage dans le circuit de matières permet d'économiser des matières premières et de réduire les déchets. Des parties de l'emballage (telles que films, styropore) peuvent être dangereux pour les enfants. **Danger d'étouffement!** Rangez les parties de l'emballage hors de portée des enfants et liquidez-les le plus rapidement possible.

OPERATION MANUAL

Please read the following manual carefully before using the device.

TABLE OF CONTENTS

1. Normal intended use	47
2. Residual risks	48
3. Meaning of the used symbols	48
4. Safety instructions	49
5. List of components	50
6. Inspection prior to operation	52
7. Starting the generator	54
8. Areas of use	57
9. Turning off the generator	60
10. Maintenance	61
11. Transport and Storage	65
12. Troubleshooting	66
13. Technical specifications	67
14. Disposal	68

Unauthorised modifications on the item exclude a liability of the manufacturer for damages of any kind resulting from it.

No changes may be made to the generator that lead to an increase in the noise emissions or the exhaust emissions.

If the item will be misused improperly, the seller and the manufacturer disassociate themselves of any warranties!

Denqbar GmbH is working constantly to develop their products and therefore reserves the right to make changes without notice, for example of shape and appearance.

1. Normal intended use

The device is designed for applications operated with 230 V~ and 12 V DC. The product generates electrical energy. The generator must only be used within the stated limits for voltage and power. It must not be connected to other energy distribution systems (e.g. the public power supply.) The device is not suitable for commercial or industrial use. Be sure to observe the restrictions in the safety instructions.

The machine is to be used only for its prescribed purpose. Any other use is deemed to be a case of misuse. The user / operator and not the manufacturer will be liable for any damage or injuries of any kind caused as a result of this.

2. Residual risks

Even if used properly, residual risks can exist even if the relevant safety regulations are complied with due to the design determined by the intended purpose.

Residual risks can be minimised if the “Safety instructions” and the “Normal intended use” as well as the whole of the operating instructions are observed.

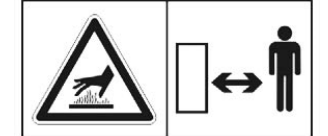
Observing these instructions, and taking proper care, will reduce the risk of personal injury or damage to the equipment.

Burn hazard: Touching the exhaust boxes, exhaust pipe or other heated parts of the machine can cause burns.

Electrical Hazard: The generator produces energy. Misuse may result in an electric shock.

In addition, in spite of all the precautionary measures taken, non-obvious residual risks can still exist.

3. Meaning of the used symbols

	Our generators are safe and reliable if used according to purpose. Please read this operation manual carefully prior to use of your device to avoid injuries or material damage.
	Only touch machine parts if they came to a standstill.
	The silencer reaches a high temperature during operation and also cools down slowly after the device is turned off. Do not touch the silencer when it is hot. Let the generator cool off before it is stored in the house. Minimum distance to fixed objects has to be at least 1m.
	The exhaust fumes of the device contain carbon monoxide, a colour and odourless gas. Do NOT operate the device in closed rooms! ALWAYS ensure sufficient ventilation of the location!
	NEVER connect more than one plug to a power socket in order to avoid electric shock!
	In order to avoid electric shock, the generator should only be operated with a strong, grounded cable.
	Do not connect the generator with other circuits.
	Fire, open flames and smoking are forbidden. Fuel and oil are inflammable and may explode.



sound power level

4. Safety instructions

- Start-up and maintenance is to be done only by specialists!
- Fuel is extremely flammable and may explode under certain circumstances. Turn off the device prior to filling the fuel tank.
- Do not smoke and avoid open flames and sparks during filling of the fuel tank as well as at the storage location of the fuel. Fill up the fuel tank only at well-aerated locations and when the device is turned off.
- Wear suitable ear protection when you are working in the vicinity of the equipment!
- The installation to a power supply system on site may only be performed by a technician. The connection must isolate the generator power from the power supply system and correspond to the relevant regulations and guidelines. In case of improper connection of the generator to a power supply system on site, electric power may flow back from the generator into the system. This can cause people working on lines of the public power supply system during a power outage to suffer an electric shock. In addition, the generator may explode, catch fire or cause fire upon reconnecting to the power supply.

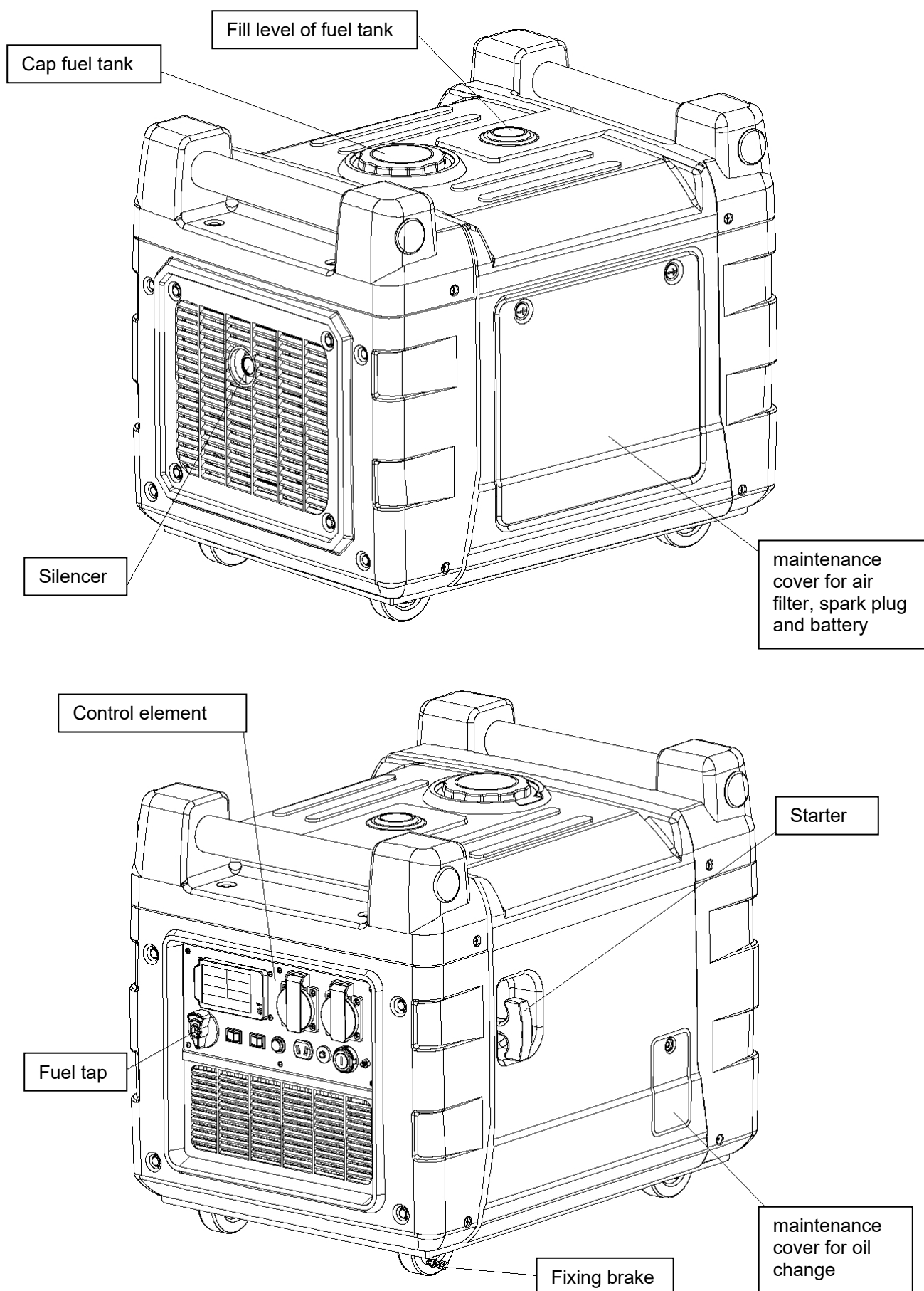
Warning!

- Check the generator prior to every use in order to avoid injuries and material damage.
- The generator must be located at least 1 m away from other devices during operation. It may under no circumstances be operated in closed rooms.
- Place the generator in a secure, level position. Do not turn, tip or change the generator's position while it is working.
- The generator may only be operated by trained personnel familiar with the control elements who are able to turn off the device quickly if necessary.
- A repair or adjustment has only to be done by authorised persons.
- Keep the generator away from children and pets.
- Do not touch any moving parts on the generator during operation.
- Improper use may cause the risk of an electrical shock. Never operate the generator with wet hands.
- Never use the generator during rain or snow.
- The guarantee is no longer valid by using the unit in moist and salty surroundings (e.g. beach-near areas) with a relative humidity: 90% (not condensing)

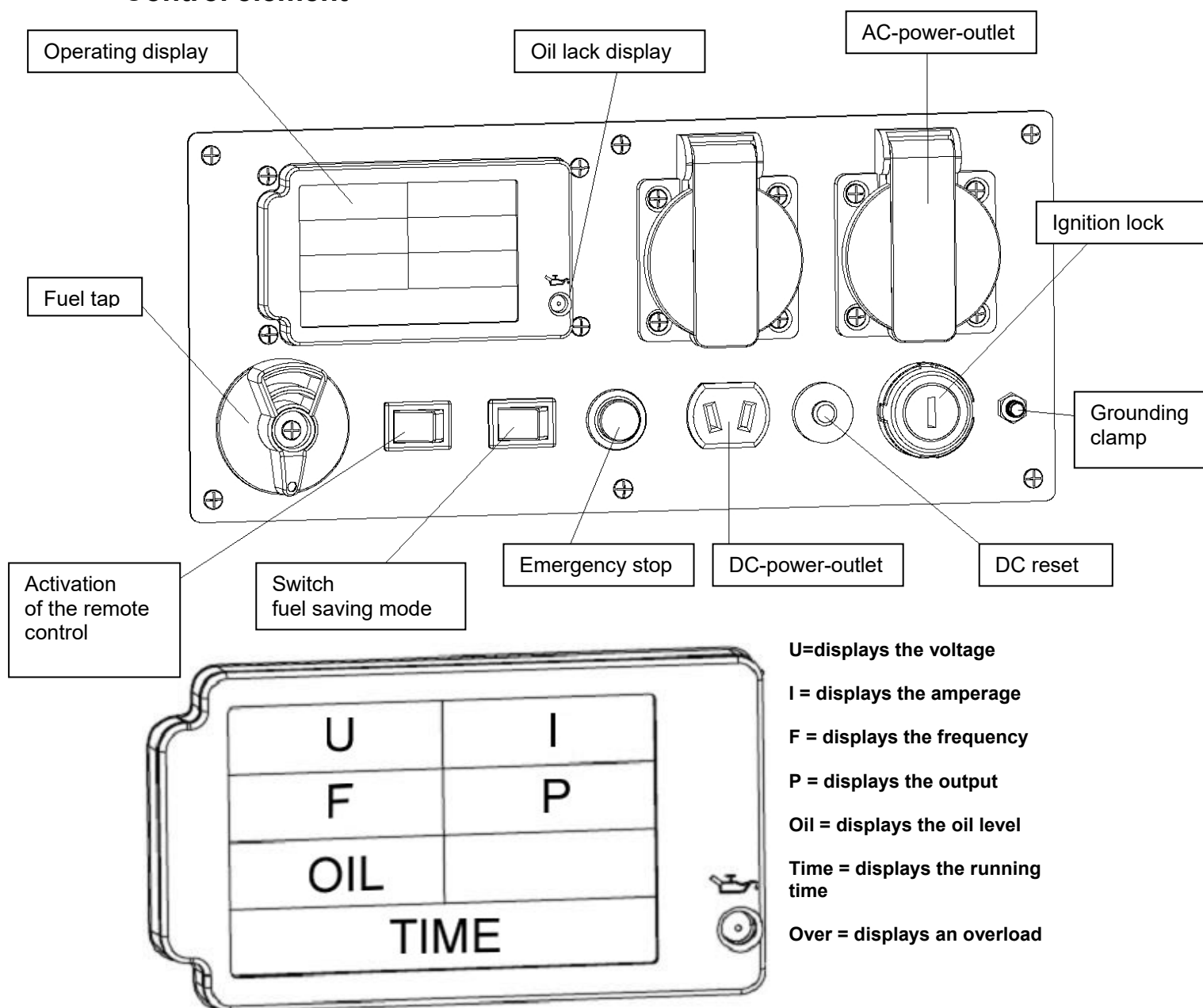
Specific safety instructions for battery

- Keep children away from the battery.
- Battery acid is very corrosive.
- Rinse out acid splashes in the eye immediately with cold water, then turn to a doctor without delay.
- To avoid the danger of explosion, please only use batteries that are allowed for this generator.
- Please avoid that batteries get in touch with metal objects and coins. The battery could short-circuit, discharge, become hot or drain off.
- Avoid also in any circumstances short-circuits of the battery!
- Do not disassemble batteries and do not apply them in the wrong direction. Also do not subject them to liquids, humidity, fire or extreme temperatures.
- Do not damage batteries mechanically!
- The crossed-out waste container on wheels, indicated on the product, means, that electrical and electronic products, batteries and storage batteries should be disposed at the end of their function to separate collection. These instructions apply for the European Union. Do not dispose these products in the unsorted domestic waste, but according to the regulations of the responsible authority.

5. List of components



Control element



SELECTOR SWITCH GAS SAVING MODE

The generator switches to fuel saving mode when connected consumers are turned off. When the consumer is turned back on, the generator returns to the needed performance. With the selector switch fuel consumption can be restricted and noise can be reduced if no performance is needed.

Attention!

- The fuel saving mode is not adequate for use if the operator needs energy very quickly.
- If several consumers with high power need are connected, turn off the selector switch fuel saving mode in order to eliminate voltage fluctuation.
- Turn off the selector switch fuel saving mode if the generator is constantly running on rated power.
- Solely protection switches that are made specifically for the generator offer effective protection against electric shock. Pay attention to equal rated power and performance characteristics when replacing the protection switches.
- Due to the high mechanical strain, only resilient flexible cables with rubber jacket or similar materials should be used (acc. to IEC 245-4).

6. Inspection prior to operation

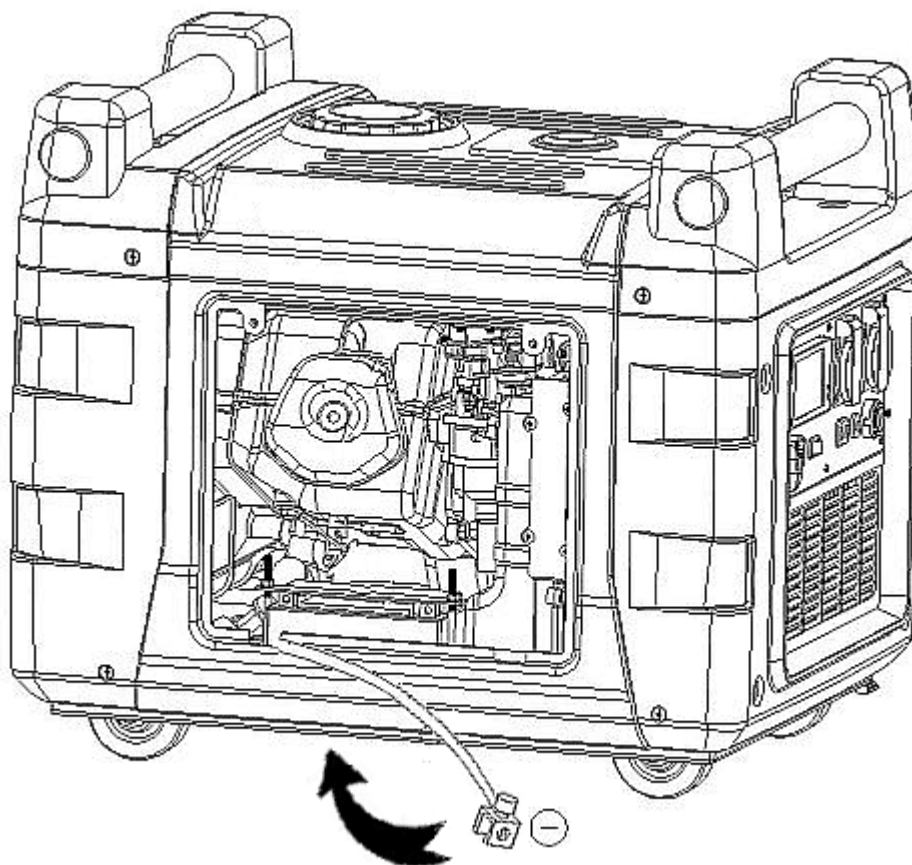
Attention!

- Fix the generator with the fixing brake at the wheel.

1. Connecting the battery

Advice: After a longer storage it is necessary to charge the battery completely. Otherwise it is only possible to start the generator with the recoil starter.

- Open the battery compartment with the help of a screwdriver and attach the battery. Ensure the correct polarity!



2. Check the oil level of the engine

Attention!

The generator is delivered without oil. Please pay attention to the following advices for the choice of the oil.

The motor oil has great influence on the lifetime and performance of the engine. Two-stroke oils may damage the engine and are therefore not recommended.

Use a four-stroke oil that fulfils or exceeds the requirement of the API-classification SL. Always check the APISERVICE-label on the oil container for the letters SL.

We recommend SAE 10W-30 for daily use for all temperatures, better SAE 10W-40.

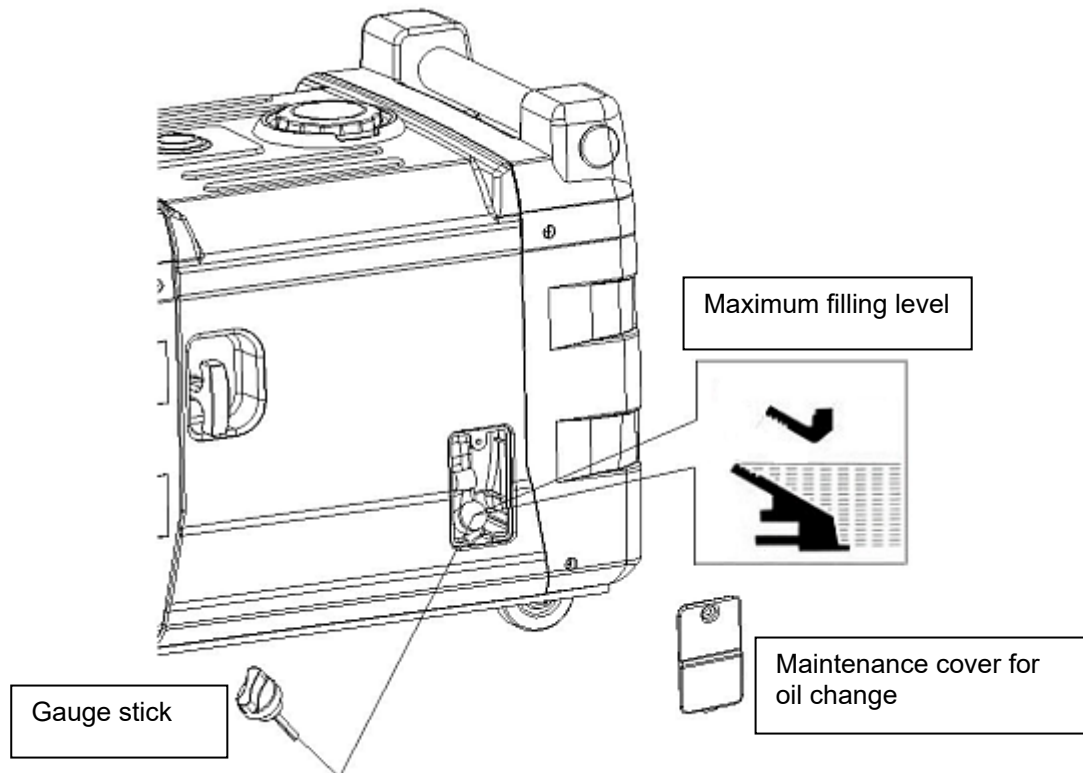
Loosen the screw on the left side panelling and take off the cover.

Screw off the cap of the oil inlet nozzle, and wipe off gauge stick. Insert the gauge stick into the inlet opening without screwing it tight to check the oil level.

In case of low oil level, refill with recommended oil until the oil level reaches the edge of the inlet nozzle.

Attention!

- Operation at too low oil level can destroy the generator.



Note:

The oil warning system protects the generator against damages caused by too low oil level in the engine case. Before the oil level reaches the minimal filling level, the oil lack display will light up and the system will automatically turn the engine off (the ignition key remains on the "ON" position). If the engine is turned off, or the oil lack display lights up upon switching on the starter, check the oil level first before looking for other faults.

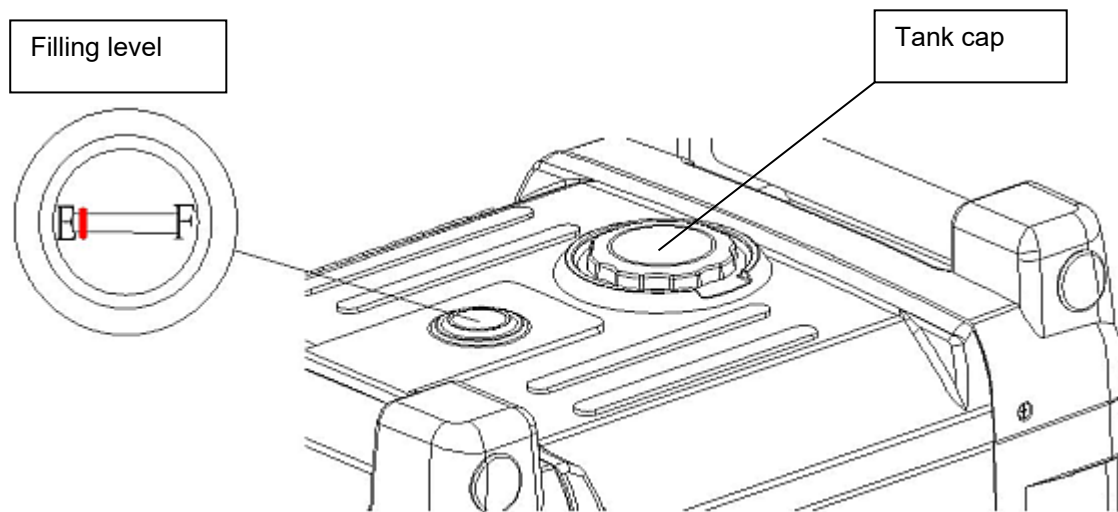
3. Checking the fuel level

- The generator is operated with unleaded fuel.
- Unleaded fuel leads to less sediments in the engine and the spark plugs, and prolongs the lifetime of the exhaust system.
- Please refill fuel in case of low fuel level.
- Never use old or dirty fuel or an oil-fuel mixture.
- Avoid dirt and water entering the fuel tank.
- Please reclose the tank cap after infilling of fuel.

Warning!

- Fuel is highly inflammable and may explode under certain circumstances.
- Do not smoke and avoid open fires and sparks during filling of the fuel tank as well as at the storage location of the fuel. Fill up the fuel tank only at well-aerated locations and when the device is turned off.

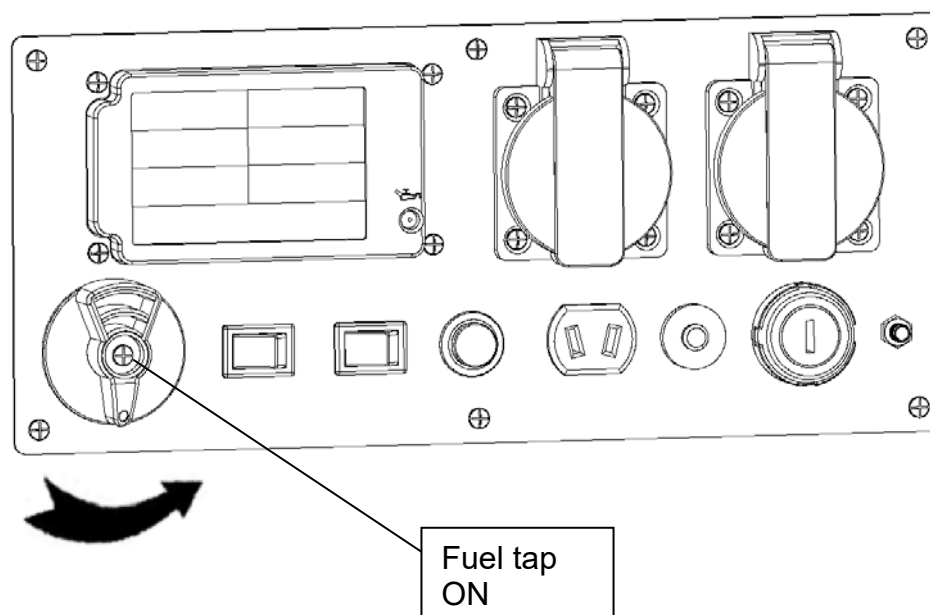
- Do NOT overfill the tank (fuel level must be lower than the upper marking).
- Do not spill fuel during filling. Spilled amounts and fuel vapours may catch fire. In case of spilled fuel, make sure that the vapours evaporate before the generator is turned on.
- Avoid long skin contact with fuel and breathing in fuel vapours.



7. Starting the generator

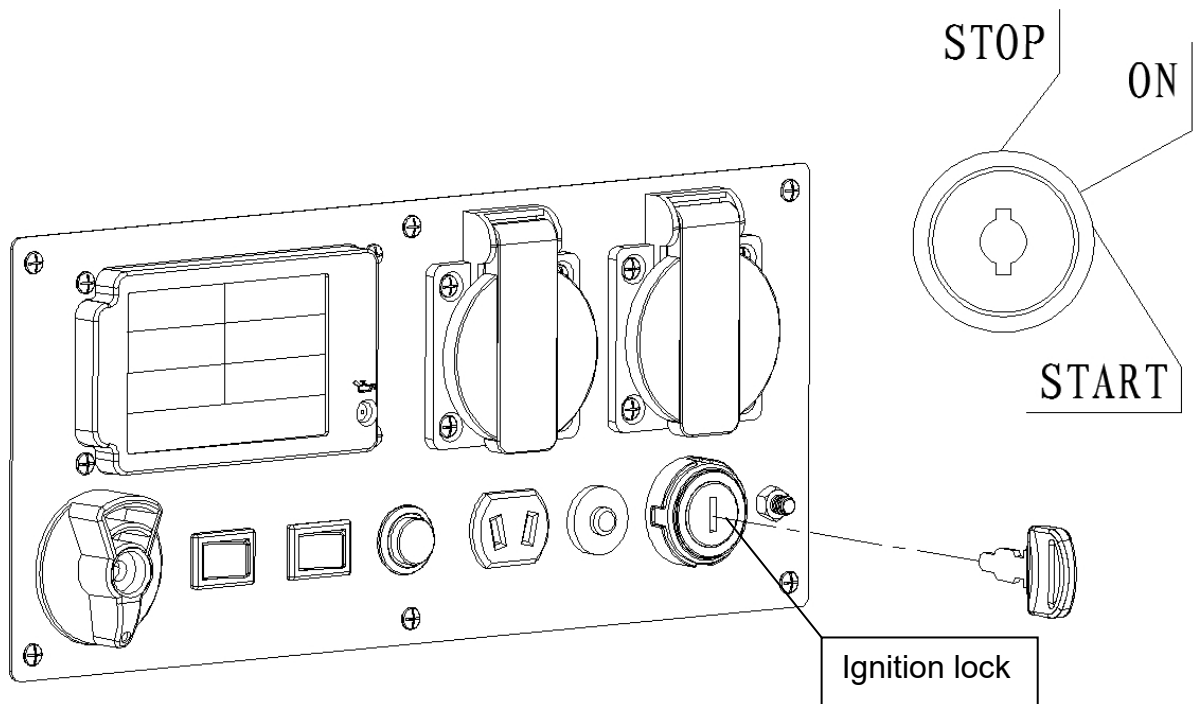
Make sure that no consumer is connected and the generator is leveled out. Assure that the ventilation under the generator is guaranteed, otherwise it will overheat.

1. The Generator has a fully automatic cold start system.
2. Set the fuel tap on position "ON".

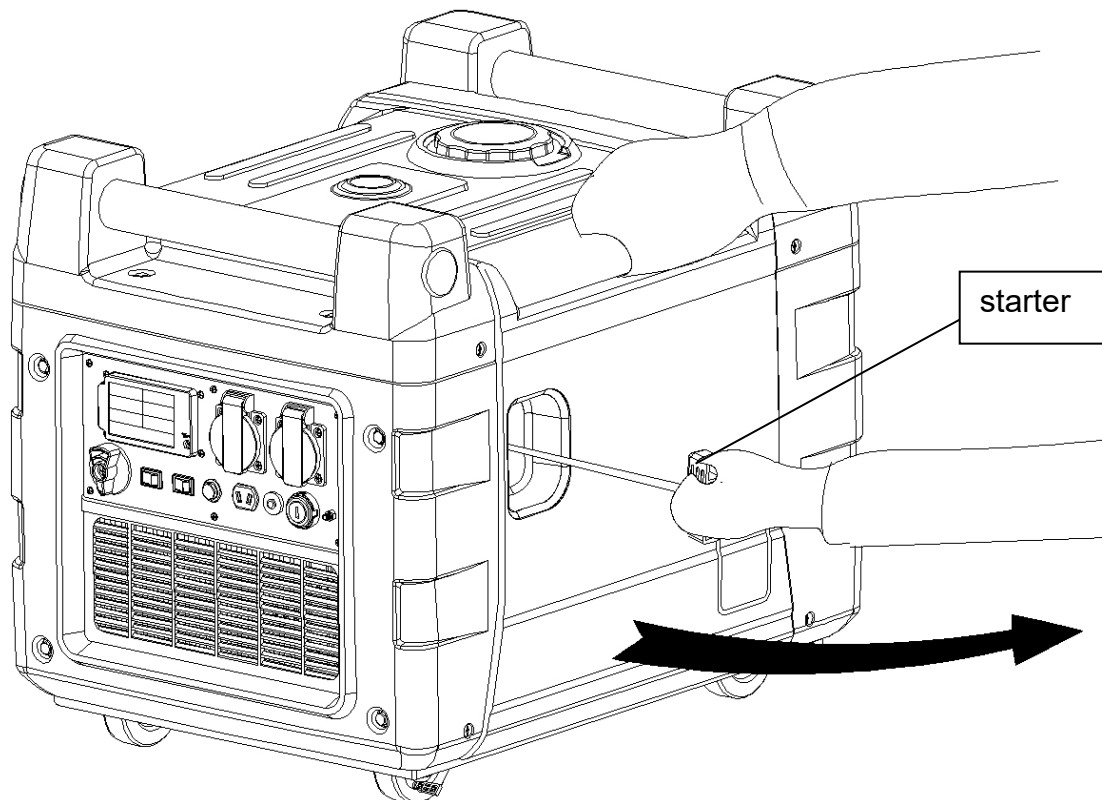


3.

- a) If you start the generator electrically, turn the ignition key into position "ON" and move him to the position "START" with holding it, until the engine starts.

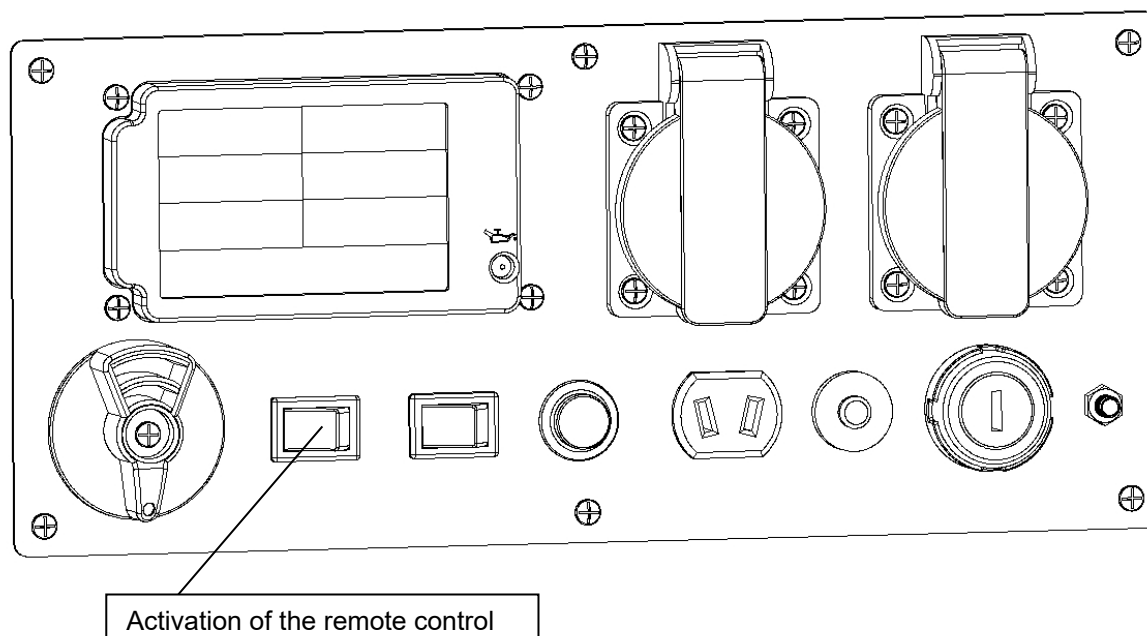


- b) In case of a start with the starter, turn the ignition to position "ON". Lightly pull the starter until you can feel a resistance, then pull hard.

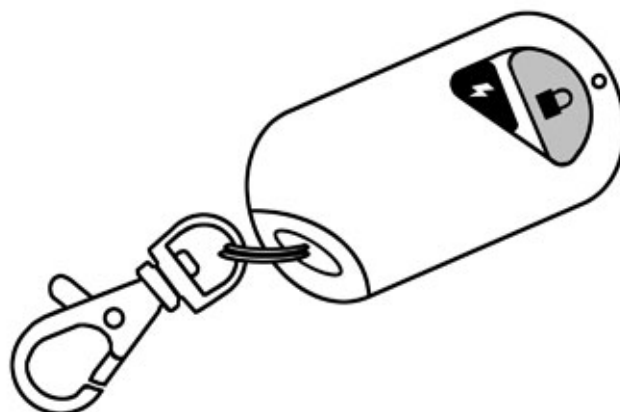


Warning!

- Make sure that the handle of the cable wire starter does not recoil against the generator case. Carefully lead the handle back to avoid damages to the handle or case.
- c) **If you want to start the generator with the remote control, you can ignore the ignition lock. Instead switch the activation of the remote control to „ON“.**



The engine can be started now with pushing 2 times the following button ⚡



NOTICE

- If the engine cannot be restarted after it has been turned off, please check the oil level first.

Attention!

- Modifications to the carburetor for the operation in high altitudes can cause overheating and massive damages to the device.

8. Areas of use

Warning!

- In order to avoid electric shock, the generator should only be operated with a strong, grounded cable.

Attention!

- Avoid exceeding the rated power during constant operation of the generator. Otherwise please consider the total consumption of the connected devices.
- Do NOT operate the generator above the rated power. In this case, the seller as well as the manufacturer gives no warranty.
- Do NOT connect the generator to the house power circuit, as this may destroy the generator or electric devices in the house.
- Use the generator ONLY for its designated purpose.
- Do Not connect generators in parallel.
- Only use authorised and marked cables for line extension (H07RN...)
- Maximum line length incl. extension: 50 m for cable with 1.5 mm² diameter, 100 m for cable with 2.5 mm² diameter.
- Keep the generator away from other electric lines, for example manifold.

NOTICE!

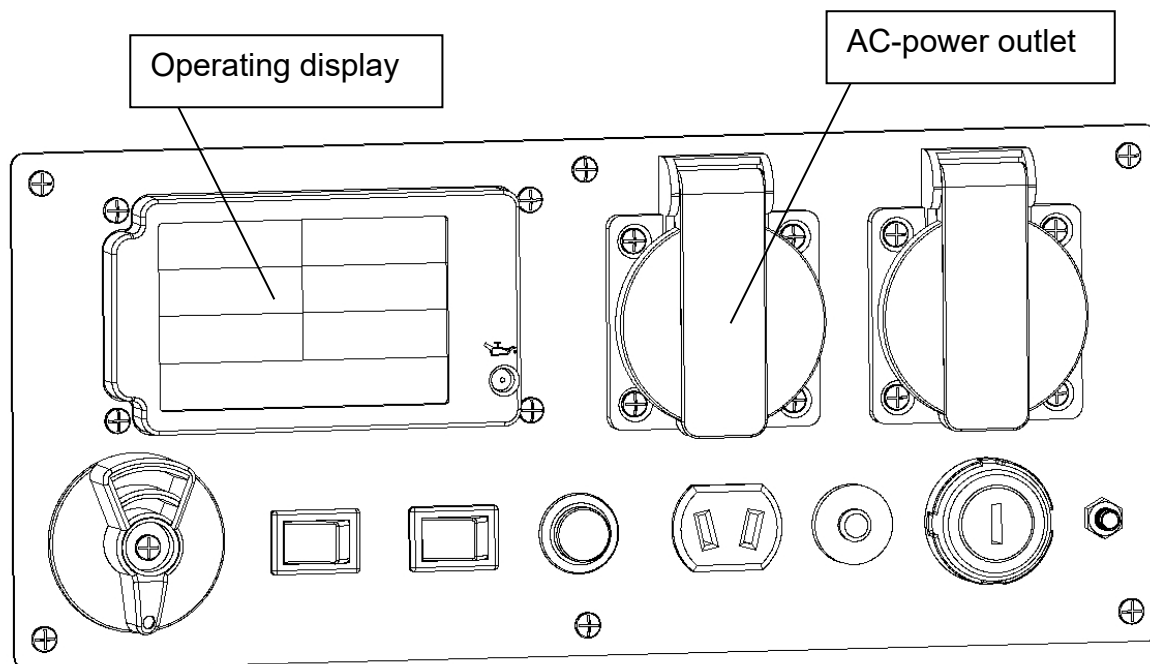
- You may use direct current and alternating current at the same time. Pay attention that the power consumption does not exceed the admissible total power of the generator.
- The power consumption of the connected consumers upon start-up may not exceed the rated power of the generator. In this case, the seller as well as the manufacturer gives no warranty.

Use of alternating current (AC)

1. Turn on the device and check that the operating display lights up.
2. Ensure that the desired consumer is turned off and only then insert the power plug of the consumer into the power socket.

Attention!

- An overload of the generator, indicated by **OVER** in the field **P** of the operating display may damage the generator.
- If the device shows abnormal action, for example slowed reaction or abrupt shut down, it must be turned off immediately. Disconnect the consumer from the generator and check whether the problem is caused by the consumer, or whether the rated power of the generator was exceeded.



Use of continuous current (DC)

1. Turn on the device and check that the operating display lights up.
2. Ensure that the desired consumer is turned off and only then connect the cable of the consumer with the DC-socket.

NOTICE!

In DC operation (DC), turn the switch of the fuel economy mode into position "OFF".

Overload protection

230 V-socket:

- the operating display lights up at normal operation
- in case of overload it will be indicated by the command **OVER** in the field **P** of the operating display
- in case of overload turn the ignition key into position "STOP" and remove connected devices
- afterwards restart the generator

Attention! If this happens, reduce the electric power you are taking from the generator or remove any defective connected appliances.

Overload or malfunction of the consumers

Attention!

- Inductive consumers require more power for start-up. So ensure that you don't exceed the rated power with the consumer you use.

12 V DC connector

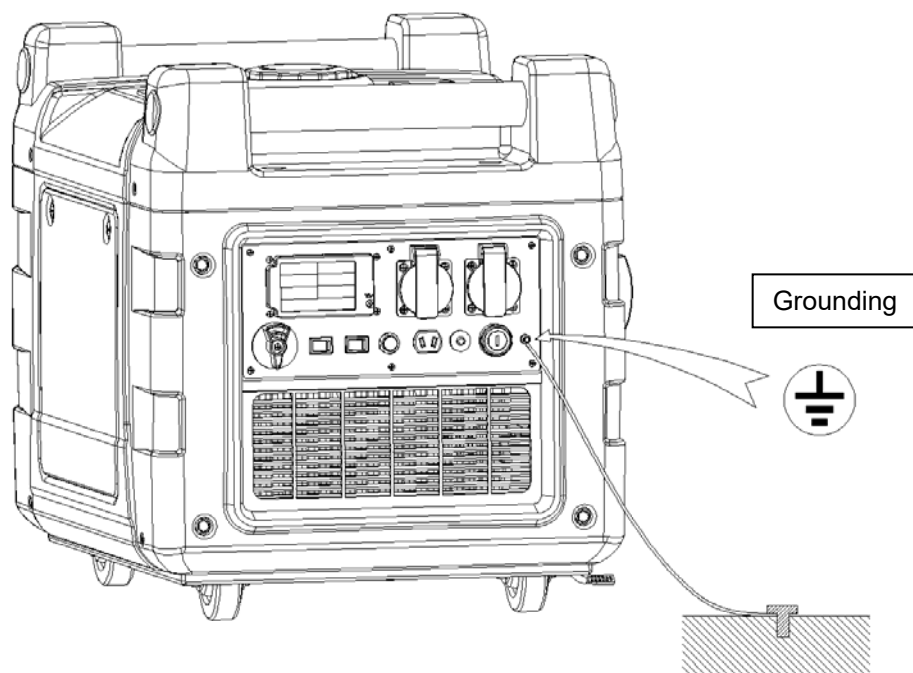
If an overload occurs, the 12 V DC connector will be isolated from the supply. The 12 V DC connector can be reconnected by pressing the overload switch (DC-Reset).

Attention!

The 12 V DC socket can only be charged with 60 W max.

Connecting to earth

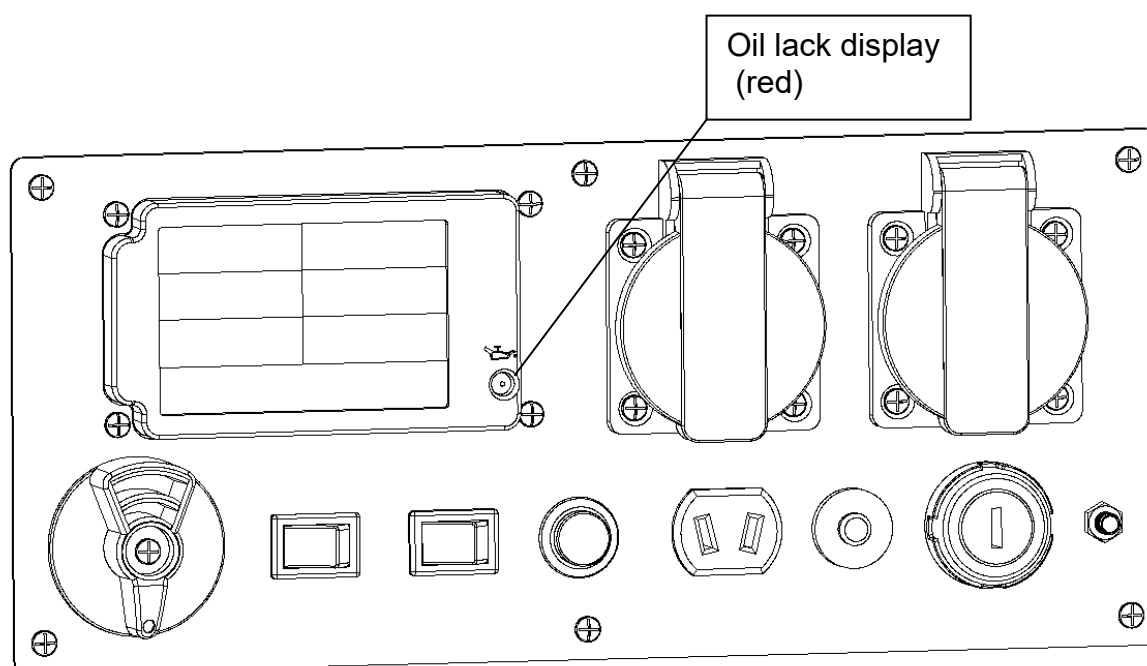
The housing is allowed to be connected to earth in order to discharge static electricity. To do this, connect one end of a cable to the earth connection on the generator and the other end to an external earth (for example an earthing rod).



Oil warning system

The oil warning system protects the generator against damages caused by too low oil level in the engine case. Before the minimum filling level is undershot, the system automatically turns off the engine (the ignition key stays on position "ON").

If you want to restart the engine after a stop by the oil warning system, pay attention to the oil lack display. If it is red, the motor cannot be started. In this case, fill up the oil.

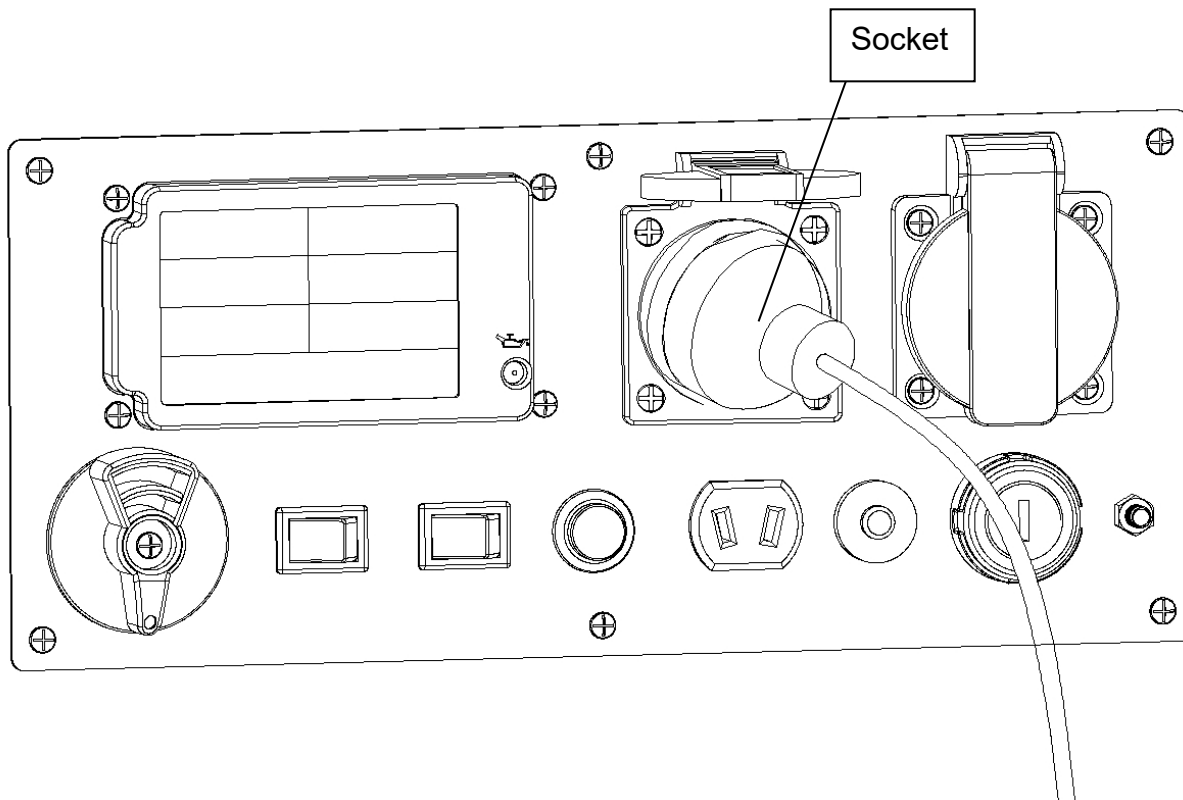


9. Turning off the generator

To turn off the generator in case of emergency, simply **push the emergency stop until the engine stops completely.**

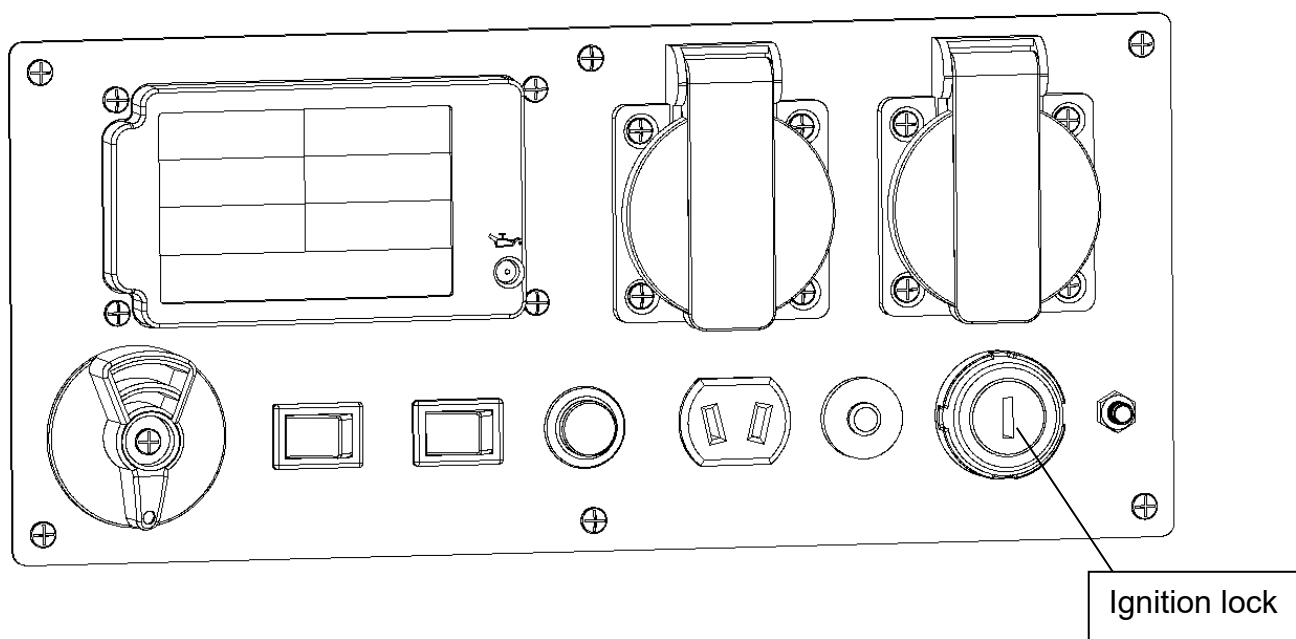
Normal operation

1. Disconnecting the consumer from the generator.

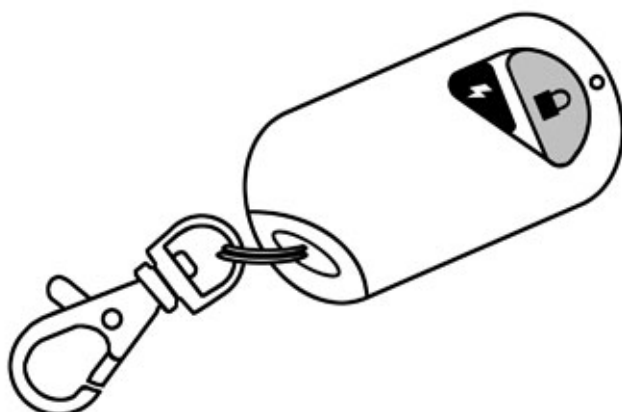


2.

- a) If you started the generator via ignition key or recoil starter, than turn the ignition key in the ignition lock to position "STOP". The engine stops now.



- b) If you started via remote control you can turn off the generator by pushing the following button . Instead you can also switch the „Remote Control“ – button to position „OFF“.



3. Close fuel tap / set it on position "OFF".

Attention!

- Ensure that the cap of the fuel tank is closed and the ignition key is on position "STOP" for shut down, transport and storage.

10. Maintenance

ATTENTION! Unplug the ignition coil before maintenance.

Good maintenance of your generator ensures safe, economical and smooth operation. Air pollution is also reduced.

WARNING!

- Turn off the generator prior to maintenance.

NOTICE

- Use only original for replacement of defective or worn components in order to avoid damage to the generator.

Maintenance plan

Regular maintenance at the stated times or after according hours of operation (choose earlier date)		Before every use	Monthly or every 20 hours	Every 3 months or every 50 hours	Every 6 months or every 100 hours	Yearly or every 300 hours
Maintenance item						
Engine oil	check	O				
	change		first time	O		
air cleaner	check		O			
	clean			O		change
spark plug	clean		first time		O	replace
Visual inspection	of generator	O				
valve play	check - adjust					X
Cylinder head	clean					X
Throttle of carburator	Check - adjust					X
silencer screen	check			O		
	clean				O	

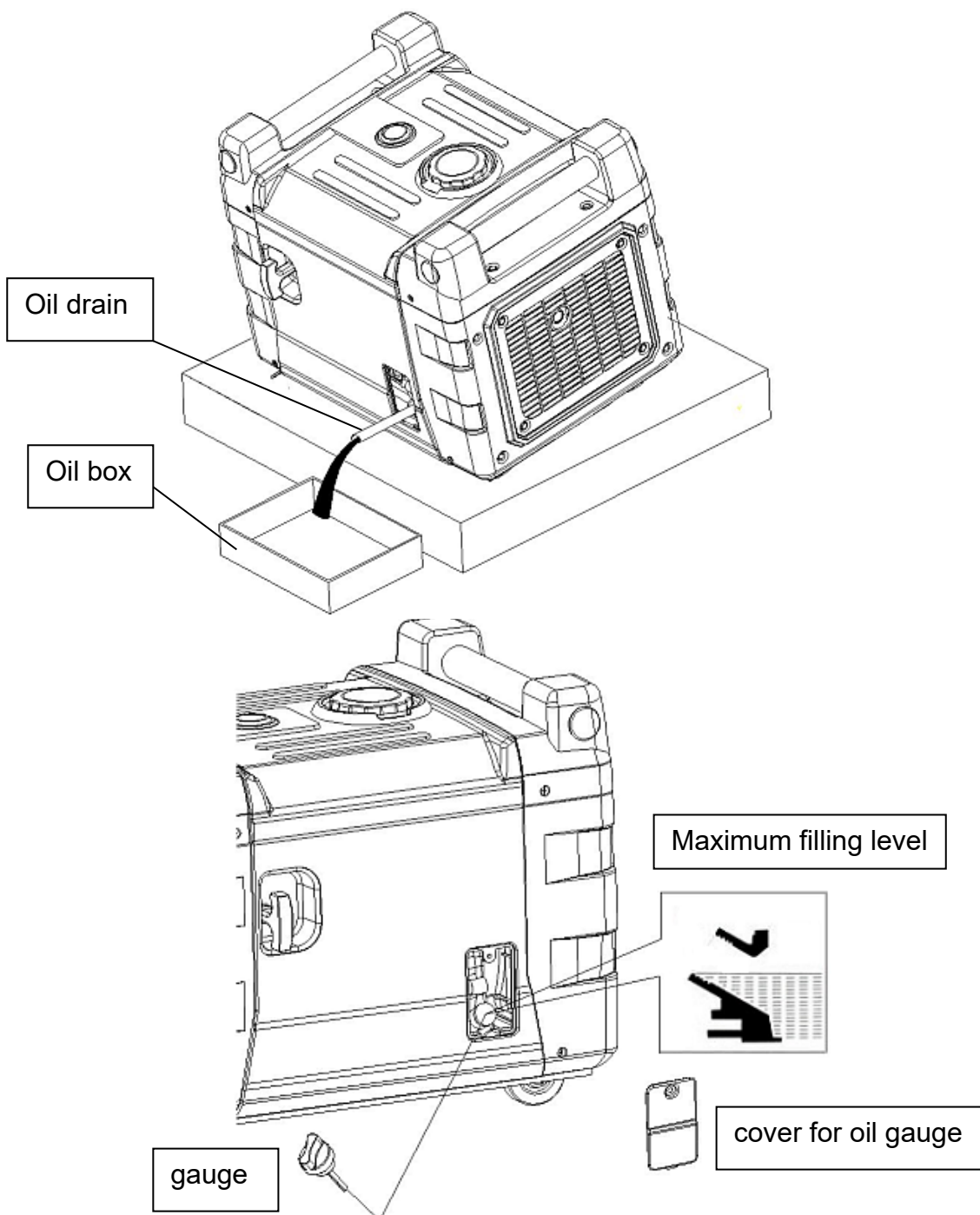
Maintenance marked with "O" and "X" are compulsory Attention: Maintenance marked with "X" has to be done by an authorized specialized service center.

1. Change engine oil

Drain old oil while engine is still warm. Warm oil drains quickly and completely.

Attention!

- Remove the ignition key and ensure that the switch for activating "Remote Control" is on position "OFF".
- a) Loosen the screw on the left side panelling and take off the cover.
- b) Screw in the small outlet pipe.
- c) Place an adequate container to catch the old oil next to the generator.
- d) Drain the oil completely.
- e) Ensure that the generator is horizontal, then fill recommended oil in up to the top edge of the filling nozzle.
- f) Replace left side panelling and tighten fixing screw.



Wash hands after handling old oil.

Attention!

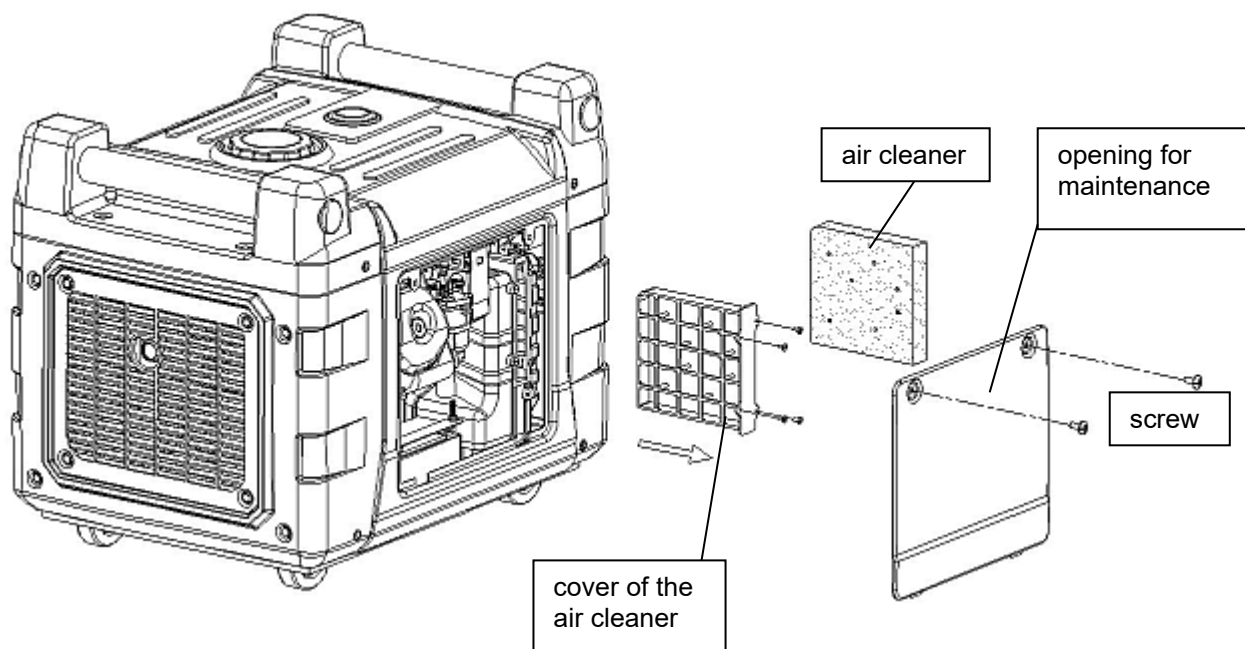
- Improper disposal of old oil can cause environmental pollution. If you change the oil yourself, please ensure environmental-friendly disposal. Fill oil into a closed container and take it to the collecting point. Do not dispose in waste or onto ground or into the drain.

2. Maintenance of air cleaner

A dirty air cleaner hinders the air inflow of the carburetor. Service the air cleaner regularly to avoid a malfunction of the carburetor. Shorter maintenance intervals are necessary if the generator is operated under very dusty conditions.

Warning!

- Never use gasoline or inflammable solvents to clean the air filter; this could cause fire or explosion.
- a) Loosen the screw on the left side panelling and take off the cover.
- b) Push the flap at the top of the air cleaner and take off the cover.
- c) Thoroughly wash the air filter with warm soapsuds and rinse, or clean with non-combustible solvent or solving agents with high flash point. Let dry.
- d) Replace air filter and panelling of the air cleaner.
- e) Tighten screws of the panelling of the air cleaner.
- f) Replace left side panelling and tighten fixing screw.

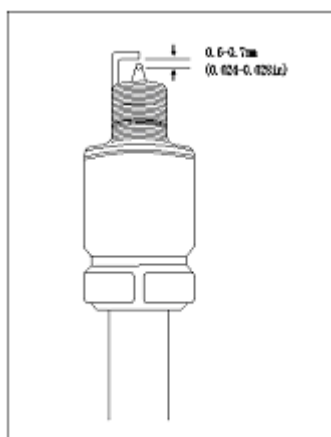
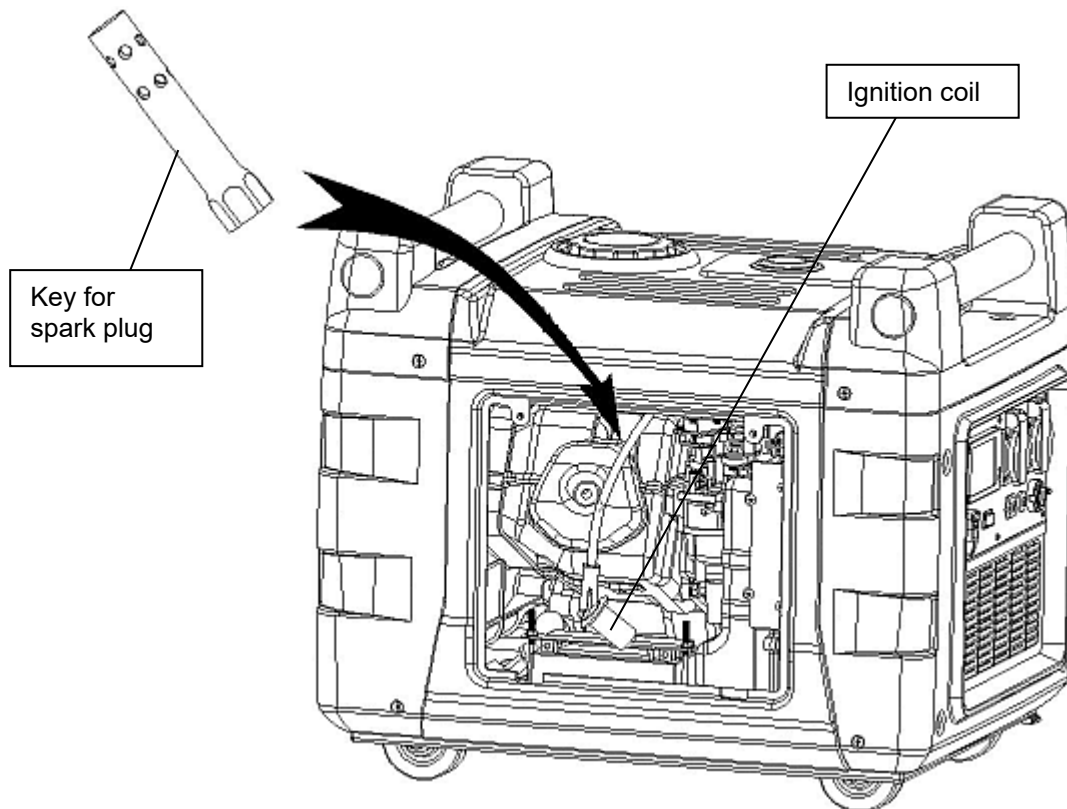


3. Maintenance of the spark plug

Use only an original high-quality spark plug.

To ensure smooth operation of the engine, the spark plug must be free of sediments and the electrode intervals must be adjusted correctly.

1. Remove cover of the spark plug.
2. Remove sediments off the spark plug.
3. Remove spark plug with a spark plug spanner.



4. Check spark plug visually. Dispose of plug in case of damage or splitted places on the isolator.
5. Measure electrode intervals with an adequate gauge. The interval should measure 0.6-0.7 mm.
6. Ensure that the sealing ring of the spark plug is in good condition. Screw in spark plug by hand in order to avoid tearing of the thread.
7. After screwing the spark plug in, tighten the plug with a spark plug spanner to compress the sealing ring.
8. Replace plug back tightly onto the spark plug.

Attention!

- The spark plug must be screwed in tight, otherwise it will get hot and can damage the generator.

11. Transport and Storage

ATTENTION! Unplug the ignition coil before transport and storage.

In order to avoid fuel leakage during transport and storage, please close the fuel tap and choke and place the generator at an elevated level. Fix the generator with the fixing brake at the wheel.

Warning!

Please pay attention to the following notices during transport:

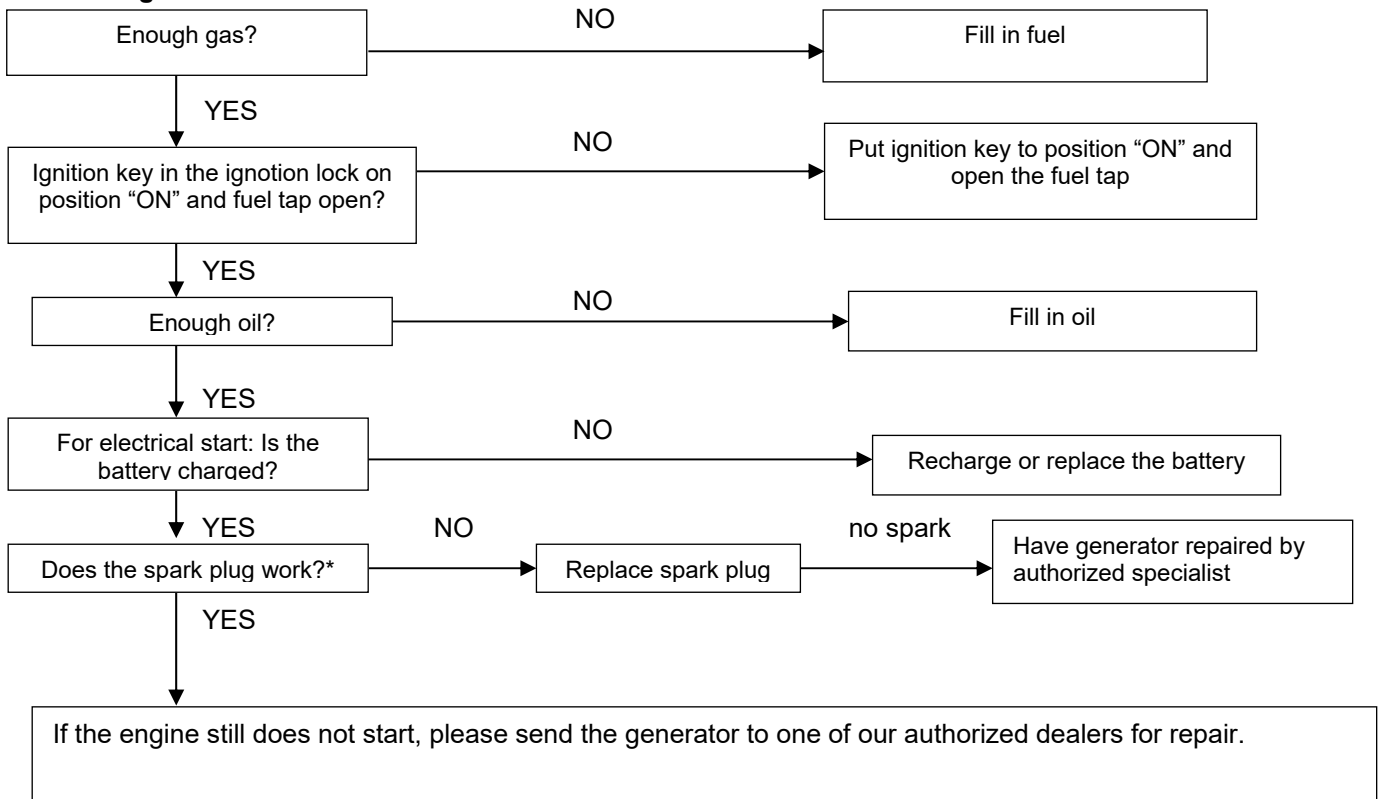
- Do NOT overfill the fuel tank (there should not be any fuel in the upper area of the tank).
- Do NOT operate the generator in a truck or in another vehicle, but only on firm ground at a well-aerated location.
- Protect the generator against sun during transport as in a closed container the high temperatures may lead to gases and catch fire.
- Do not transport the generator over uneven streets for longer periods of time. If this is unavoidable, please empty the fuel tank completely.

Prior to a long-term storage of the generator:

1. Ensure that the storage place is dry and clean.
2. Empty fuel tank completely.

12. Troubleshooting

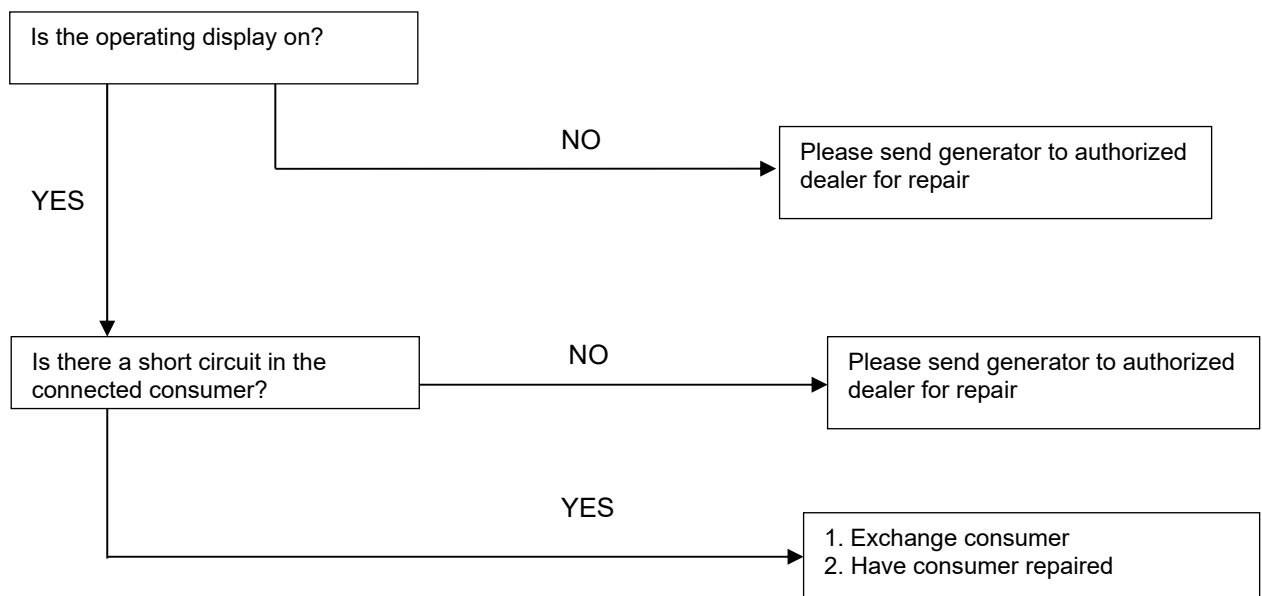
1. Engine does not start



* Inspection:

1. Pull off plug connector from the spark plug, clean spark plug and plug connector.
2. Disassemble spark plug and insert into plug connector.
3. Connect spark plug to earth.
4. Pull the wire starter and see whether there is an ignition spark.

2. Connected consumers do not turn on



13. Technical Specifications

1. Dimensions and weight

L x W x H	570 x 450 x 510 mm
Net weight	50 kg

2. Engine

MODEL	177F
Engine type	4-stroke, OHV, One-cylinder
Cubic capacity	269 ccm
Compression	9.2
Max. rpm	3600 r/min (gas saving system)
Cooling	Air
Ignition	TCL
Oil amount	Appr. 1 l
Content gas tank	13 l
Spark plug	F7RTC or equal
Sound pressure level	70 dB(A)
Sound power level	91 dB(A)
Uncertainty sound pressure level	1.28 dB(A)
Maximum altitude for using the generator:	1000 m
Permitted ambient temperature	-10 to +40 °C

3. Generator

MODEL		DQ-3600ER
TYPE		Power generator with slight output
Execution class		G1
Degree of protection		IP23M
Quality class		A
Efficiency factor	Cos φ	1
AC Output performance	Rated voltage (V)	230
	Rated frequency (Hz)	50
	Rated current (A)	14,3
	Rated power COP (kW)	3,3
	Maximum performance (kW)	3,6
DC Output performance	12 V / 8.3 A	
battery	12 V / 6.5 Ah	Maintenance-free battery

14. Disposal

Dispose the generator

Risk of fire or environmental damage! Avoid damage caused by leaking operating supplies: drain the operating supplies prior to disposal! This generator must not be disposed of with regular household waste! Dispose of the generator in the appropriate manner. For more information, consult your community waste disposal service. Items which are labelled with the adjacent symbol must not be disposed of in household waste. You must dispose of such old electrical and electronic equipment separately. Through separate disposal you send old equipment for recycling or for other forms of re-use. You will thus help to avoid in some cases that damaging materials get into the environment.



Dispose the packaging

The package protects the appliance against damage during transport. Packing materials are usually chosen depending on their environmental friendliness and disposal method and can therefore be recycled. Returning the package to material circulation saves raw materials and reduces waste disposal costs.

CAUTION! Parts of packages (e.g. foils, styropor) can be dangerous to children. **Risk of suffocation!** Keep parts of packages away from children and dispose them as soon as possible.

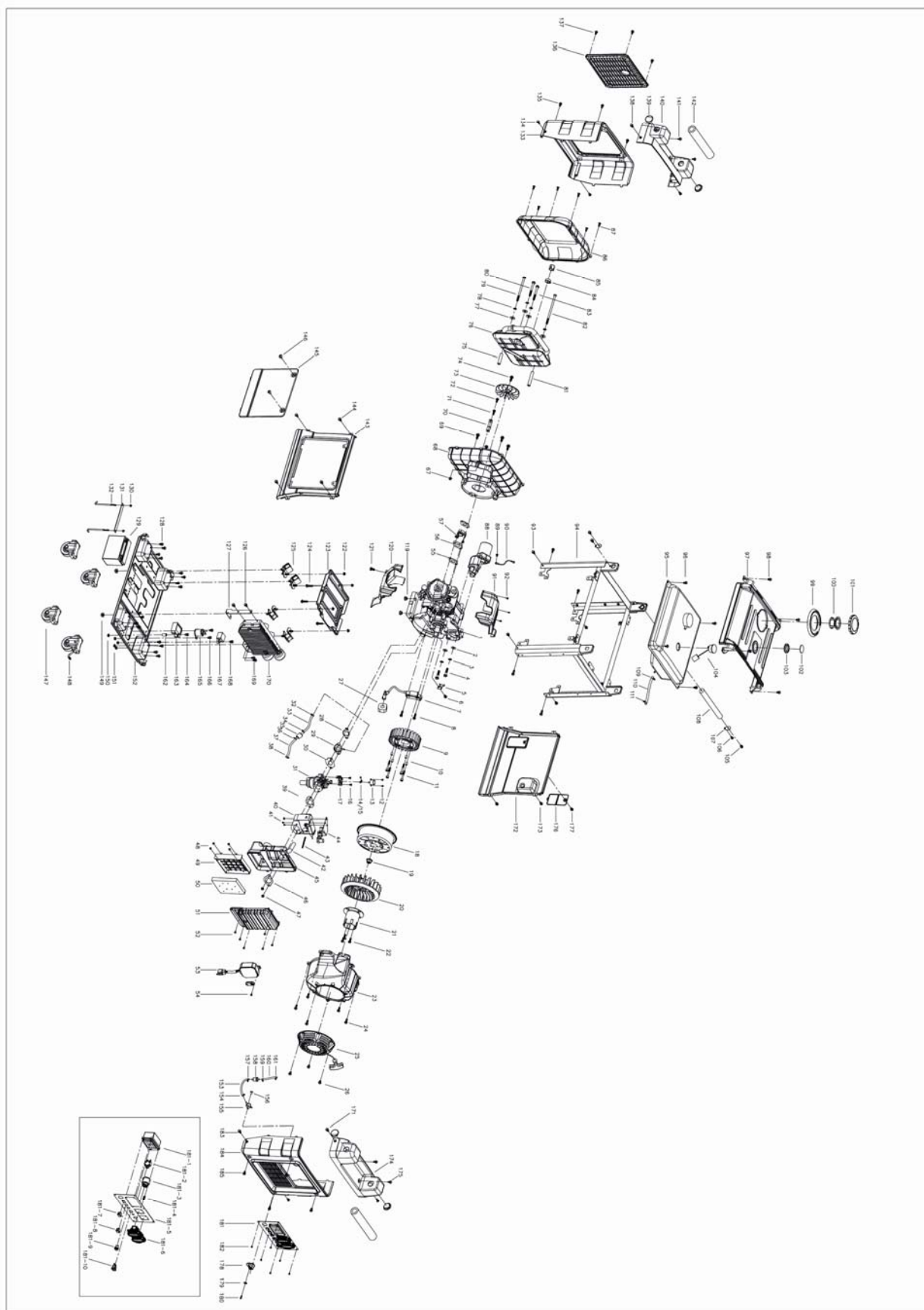
Teileliste / spare parts list

no.	description	Beschreibung	no.	description	Beschreibung
1	engine	Motor	23	forward fan wheel cover	vordere Lüfterradabdeckung
2	washer	Unterlegscheibe	24	hexagon flange bolt	Sechskantschraube mit Flansch
3	lock washer	Federring	25	recoil starter	Reversierstarter
4	hexagon flange bolt	Sechskantschraube mit Flansch	26	hexagon flange bolt	Sechskantschraube mit Flansch
5	clamping connection cable holder	Klemmverbindung Kabelhalter	27	rubber sheath of spark plug	Schutzkappe Zündkerze
6	hexagon flange bolt	Sechskantschraube mit Flansch	28	paper gasket carburetor spacer - cylinder	Papierdichtung Distanzstück Vergaser - Zylinder
7	ignition coil	Zündspule	29	carburetor spacer (plastic)	Distanzstück Vergaser (Kunststoff)
8	hexagon flange bolt	Sechskantschraube mit Flansch	30	paper gasket carburetor - carburetor spacer	Papierdichtung Vergaser - Distanzstück Vergaser
9	stator	Stator	31	carburetor	Vergaser
10	fitting sleeve	Passhülse	32	steel clip	Federspange
11	hexagon socket bolt	Innensechskantschraube	33	tube	Schlauch
12	cross-head screw	Kreuzschlitzschraube	34	steel clip	Federspange
13	actuator	Gasservo-Motor	35	check valve	Sperrventil
14	actuator guide	Führung Gasservo	36	steel clip	Federspange
15	actuator guide spring	Feder Führung Gasservo	37	tube	Schlauch
16	cross-head screw	Kreuzschlitzschraube	38	steel clip 7mm	Federspange
17	actuator base	Servo-Brücke	39	paper gasket choke support - carburetor	Papierdichtung Halterung Choke - Vergaser
19	flywheel	Schwungrad	40	choke support	Halterung Choke
20	flange nut M6	Flanschmutter	41	cross-head screw	Kreuzschlitzschraube
20	forward fan wheel	vorderes Lüfterrad	42	tube	Schlauch
21	driver	Mitnehmer	43	choke spring	Feder Choke
22	hexagon flange bolt	Sechskantschraube	44	resistor	Widerstand

no.	description	Beschreibung	no.	description	Beschreibung
45	air filter housing	Luftfiltergehäuse	91	upper engine housing	oberes Motorgehäuse
46	air filter retaining plate	Halteblech Luftfilter	92	self-tapping screw	Blechschaube
47	flange nut	Flanschmutter	93	hexagon flange bolt	Sechskantschraube mit Flansch
48	self-tapping screw	Blechschaube	94	frame	Rahmen
49	air filter drawer	Schubfach Luftfiltereinlage	95	fuel tank	Benzintank
50	air filter sponge	Luftfiltereinlage	96	hexagon flange bolt	Sechskantschraube mit Flansch
51	air filter housing cover	Deckel Luftfiltergehäuse	97	upper engine housing	oberes Motorgehäuse
52	self-tapping screw	Blechschaube	98	hexagon flange bolt	Sechskantschraube mit Flansch
53	remote control receiver unit	Empfängereinheit Funkfernbedienung	99	fuel tank sheath	Schutz Benzintank
54	self-tapping screw	Blechschaube	100	fuel tank filter	Tanksieb
55	paper gasket cylinder - exhaust manifold	Papierdichtung Zylinder - Abgaskrümmer	101	tank cap	Tankdeckel
56	exhaust manifold	Abgaskrümmer	102	fuel indicator cover	Sichtscheibe Tankanzeige
57	flange nut	Flanschmutter	103	fuel indicator grommet	Gummidichtungsring Tankanzeige
67	flange nut	Flanschmutter	104	fuel indicator	Tankanzeige
68	forward cover exhaust system	vordere Abdeckung Abgasanlage	105	hexagon flange bolt	Sechskantschraube mit Flansch
69	hexagon flange bolt	Sechskantschraube mit Flansch	106	hexagon flange bolt	Sechskantschraube mit Flansch
70	muffler cover support	Halterung	107	handle clamp	Befestigung Haltegriff
71	hexagon flange bolt	Sechskantschraube mit Flansch	108	handle	Haltegriff
72	hexagon flange bolt	Sechskantschraube mit Flansch	109	steel clip	Federspange
73	rear fan wheel	hinteres Lüfterrad	110	tube	Schlauch
74	hexagon flange bolt	Sechskantschraube mit Flansch	111	steel clip	Federspange
75	muffler spacer (short)	Distanzstück Schalldämpfer (kurz)	119	flange nut M8	Flanschmutter
76	muffler	Schalldämpfer	120	lower engine housing	unteres Motorgehäuse
77	washer	Unterlegscheibe	121	hexagon flange bolt	Sechskantschraube mit Flansch
78	lock washer	Federring	122	flange nut	Flanschmutter
79	hexagon bolt	Sechskantschraube	123	engine ground plate	Motor-Grundplatte
80	hexagon flange bolt	Sechskantschraube mit Flansch	124	hexagon flange bolt	Sechskantschraube mit Flansch
81	muffler spacer (long)	Distanzstück Schalldämpfer (lang)	125	absorber feet	Motorlager (Gummi)
82	hexagon bolt	Sechskantschraube	126	scews	Schraube
83	hexagon flange bolt	Sechskantschraube mit Flansch	127	electronic PCB support	Halterung Elektronik
84	spark arrestor clamp	Schelle Funkenfänger	128	hexagon flange bolt	Sechskantschraube mit Flansch
85	spark arrestor	Funkenfänger	129	battery 12V	Batterie 12V
86	rear cover exhaust system	hintere Abdeckung Abgasanlage	130	flange nut	Flanschmutter
87	hexagon flange bolt	Sechskantschraube mit Flansch	131	battery retaining plate	Halteblech Batterie
88	electric starter	Anlasser	132	battery fixing bolt	Fixierschraube Batterie
89	cross-head screw	Kreuzschlitzschraube	133	lower rear generator housing	unteres hinteres Generatorgehäuse
90	ground strap	Masseband	134	hexagon flange bolt	Sechskantschraube

no.	description	Beschreibung	no.	description	Beschreibung
135	hexagon flange bolt	Sechskantschraube mit Flansch	172	generator housing right	Generatorgehäuse rechts
136	muffler screen	Auspuffgitter	173	hexagon flange bolt	Sechskantschraube mit Flansch
137	hexagon flange bolt	Sechskantschraube mit Flansch	174	upper forward generator housing	oberes vorderes Generatorgehäuse
138	hexagon flange bolt	Sechskantschraube mit Flansch	175	hexagon flange bolt	Sechskantschraube mit Flansch
139	end cap for handle	Abschlusskappe Handgriff	176	maintenance cover oil filler neck	Wartungsklappe Öleinfüllstutzen
140	upper rear generator housing	oberes hinteres Generatorgehäuse	177	cross-head screw	Kreuzschlitzschraube
141	hexagon flange bolt	Sechskantschraube mit Flansch	178	fuel tap lever	Griff Benzinhahn
142	sponge sheath of handle (long)	Schaumstoffüberzug für Handgriff (lang)	179	washer	Unterlegscheibe
143	generator housing left	Generatorgehäuse links	180	cross-head screw	Kreuzschlitzschraube
144	hexagon flange bolt	Sechskantschraube mit Flansch	181	control panel	Bedienfeld
145	maintenance cover	Wartungsklappe	181-1	LCD display	LCD-Display
146	cross-head screw	Kreuzschlitzschraube	181-2	DC reset	DC-Reset
147	wheel	Rad	181-3	ignition lock	Zündschloss
148	wheel with brake	Rad mit Bremse	181-4	grounding screw	Erdungsanschluss
149	flange nut	Flanschmutter	181-5	control panel framework	Rahmen Bedienfeld
150	flange nut	Flanschmutter	181-6	AC socket	230V-Steckdose
151	flange nut	Flanschmutter	181-7	switch remote control	Schalter Fernbedienung
152	ground plate	Grundplatte	181-8	switch ECO mode	Schalter ECO-Modus
153	tube	Schlauch	181-9	emergency stop button	NOTAUS-Taster
154	steel clip	Federspange	181-10	DC socket	12V-Steckdose
155	fuel tap	Benzinhahn	182	self-tapping screw	Blechschrabe
156	self-tapping screw	Blechschrabe	183	hexagon flange bolt	Sechskantschraube mit Flansch
157	steel clip	Federspange	184	lower forward generator housing	unteres vorderes Generatorgehäuse
158	fuel filter	Benzinfilter	185	hexagon flange bolt	Sechskantschraube mit Flansch
159	steel clip	Federspange			
160	tube	Schlauch			
161	steel clip	Federspange			
162	sleeve	Hülse			
163	control unit 12V	Steuereinheit 12V			
164	hexagon socket bolt	Innensechskantschraube			
165	relay	Relais			
166	hexagon flange bolt	Sechskantschraube mit Flansch			
167	Anti fire equipment				
168	hexagon flange bolt	Sechskantschraube mit Flansch			
169	hexagon flange bolt	Sechskantschraube mit Flansch			
170	electronic PCB	Elektronik			
171	hexagon flange bolt	Sechskantschraube mit Flansch			

Explosionszeichnung / exploded view





EG-Konformitätserklärung, CE déclaration de conformité, EC Declaration of Conformity
Dichiarazione di conformità CE, Declaración de conformidad CE, ES prohlášení o shodě, Deklaracja
zgodności EC

- D** erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
- F** déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article
- GB** explains the following conformity according to EU directives and norms for the following product
- I** dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
- ES** declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
- CZ** prohlašuje následující shodu podle směrnice EU a norem pro výrobek
- PL** deklaruje zgodność wymienionego poniżej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE

Description of machine: **Stromerzeuger DQ-3600ER (DENQBAR)**

Art.-No.: **DQ-0228** SN:

Applicable EC Directives: **2006/42/EC**
2014/30/EC
2014/53/EC
2000/14/EC_2005/88/EC
Annex VI
Measured sound power level 90 dB (A)
Guaranteed sound power level 91 dB (A)
Notified Body: Intertek Testing & Certification Ltd.
97/68/EC_2006/105/EC
Emission No.: e11*97/68SA*2004/26*1187*00

Standard references: **EN 12601; EN 55012; EN 55014-1; EN 61000-6-1**

D Diese Konformitätserklärung verliert ihre Gültigkeit, wenn das Produkt ohne Zustimmung umgebaut oder verändert wird.
F Toute transformation de l'appareil non autorisée par nos soins rend cette déclaration caduque.
GB In a case of alteration of the machine, not agreed upon by us, this declaration will lose its validity.
I Questa dichiarazione perde di validità se vengono effettuate delle modifiche all'apparecchio senza consentita.
ES Esta declaración pierde su validez si el producto es modificada o alterada sin autorización.
CZ V případě námi neodsouhlasené změny výrobku zaniká platnost tohoto prohlášení.
PL Deklaracja ta traci swoją ważność, jeżeli produkt został zmodyfikowany lub zmieniony bez zezwolenia.

D Verantwortlich für die Produktherstellung und die Aufbewahrung der technischen Unterlagen:
F Responsable pour la fabrication du produit et le stockage des documents techniques:
GB Responsible for product manufacturing and storage of technical documents:
I Responsabile per la fabbricazione del prodotto e la conservazione dei documenti tecnici:
ES Responsable de la fabricación del producto y el almacenamiento de documentos técnicos:
CZ Zodpovědné místo za výrobu produktu a za uložení technických podkladů:
PL Odpowiedzialnym za produkcję urządzenia i przechowywanie dokumentów technicznych jest:

DENQBAR GmbH
Longuyoner Str. 14,
01796 Pirna / 18.02.2016


Jörg Schwarzwälder
(Geschäftsführer)